

BürgerSchützenVerein Waltrop 1550 e.V.



**Schützenfest
vom 8. bis 10. Juni 2018
auf dem Marktplatz Waltrop**

**Das Ziel
im Blick**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir haben Ihre Ziele im Blick.
Ehrlich, verständlich und glaubwürdig:
Willkommen bei der
Genossenschaftlichen Beratung –
der Finanzberatung, die erst zuhört
und dann berät. Erreichen Sie Ihre
Ziele und verwirklichen Sie Ihre
Wünsche mit uns an Ihrer Seite.
Was uns anders macht, erfahren
Sie persönlich in Ihrer Filiale oder
im Internet. Wir freuen uns auf Sie.

Wir machen den Weg frei.



**Volksbank eG
Waltrop**

Tel.: 0 23 09 / 6 03 77-2
Fax: 0 23 09 / 6 03 77-3
info@vb-waltrop.de
www.vb-waltrop.de

Grußwort

**Liebe Schützenbrüder,
liebe Schützenschwestern,
liebe Waltroper Bürgerinnen, Bürger,
liebe Gäste von nah und fern,**

nun ist es wieder soweit, das Schützenfest 2018 liegt vor uns und wirft seine Schatten voraus – ein Ereignis, worauf sich alle Schützen im Besonderen, viele Waltroper und Gäste freuen. Damit es wieder ein schönes Fest für alle Bürger wird, haben viele Schützen bei der Vorbereitung mitgewirkt; von hier aus vielen Dank für Euren Einsatz.

Sie sehen die Stadt für das Schützenfest 2018 festlich geschmückt, mit großem Festzelt und – auf besonderem Wunsch der Bevölkerung – wieder auf dem Marktplatz. Weitere Highlights sind; die Eröffnung am Freitag mit den Böllerschüssen „Am Stutenteich“, der große Zapfenstreich am Ehrenmal, das Vogelschießen, die Umzüge, das Frühkonzert, der Frühschoppen und der Wortgottdienst im Zelt.

Dieses Jahr findet unser Schützenfest von Freitag bis Sonntag statt, sodass viele Bürger auch am Samstag beim Vogelschießen auf der Vogelwiese Meßmann zuschauen können.

Die Vogelwiese ist wieder mit Attraktionen für Jung und Alt gestaltet und wir hoffen, dass das Zuschauen und Mitfiebern allen Spaß macht und wer nach dem Schießen auf den Vogel neuer Schützenkönig oder Schützenkaiser wird.

Die Regentschaft unseres Königs Winfried II. und Elisabeth II. geht am Samstag, 9. Juni, zu Ende. Wir bedanken uns bei beiden und dem Hofstaat für die erlebnisreiche Zeit. Ihr habt den Bürgerschützenverein sehr gut bei allen Ausmärschen und Auftritten vertreten – DANKE!

Viele von Ihnen kennen den Bürgerschützenverein Waltrop 1550 e.V. aus den Aktivitäten der vergangenen Jahre. Der BSV engagiert sich vielfältig und übernimmt Verantwortung für das Gemeinwohl der Stadt Waltrop.

Dies hat sich besonders gezeigt bei der Neugestaltung der Ehrengräber auf dem Waltroper Friedhof Ende letzten Jahres, den Spenden aus den Oktoberfesten für Jugendprojekte in Waltrop und dem Schützenfest im Altenheim St. Peter.



Zum diesjährigen Schützenfest 2018 laden die Schützen alle Waltroper Bürger und die Bewohner der Altenheime am Sonntagvormittag zum Frühkonzert und Frühschoppen ins Zelt ein. Musikalisch gestaltet wird das Frühkonzert von dem Schönebecker Blasorchester aus Essen und dem Tambourkorps Seeadler aus Oer-Erkenschwick.

Neben unserem Traditionsverein haben wir sehr aktive junge und ältere Sportschützen, die auf Meisterschaften immer gut punkten konnten.

Tradition bewahren, aber offen für Neuerungen – so stellt sich der BSV Waltrop dar und lädt interessierte, neue Mitglieder gerne ein. Sprechen Sie uns an! Die Freundschaften und Kameradschaften, die in solch einem Verein entstehen, möchte keiner mehr missen.

Frohes Feiern und Geselligkeit sind den Schützen kein Fremdwort, dies zeigt sich jedes Jahr bei den Ausmärschen zu befreundeten Schützenvereinen, bei Ausflügen der Kompanien, durchgeführten Biwaks, Karnevalsfeiern, dem Oktoberfest und selbstverständlich bei unserem eigenen Schützenfest.

Ein besonderer Dank gilt auch den Sponsoren und allen Inserenten, ohne die so eine Festschrift nicht möglich wäre.

Ich wünsche uns allen, Schützen, Waltroper Bürgern und Gästen ein schönes Schützenfest.

Horrido!

Ludger Grothus

(1. Vorsitzender BSV 1550 e.V. Waltrop)

Wir wünschen
dem
Bürger- und
Schützenverein
e. V. Waltrop
ein schönes und
gelungenes
Schützenfest 2018!



Grußwort

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Schützen,
liebe Festgäste,**

es ist wieder soweit. Der Bürgerschützenverein feiert sein großes Schützenfest und lädt alle Waltroper Bürgerinnen und Bürger dazu ein. Hierzu überbringe ich herzliche Festtagsgrüße.

Neben dem Erhalt des Schützenbrauchtums und dem alle zwei Jahre stattfindenden Schützenfest hat sich der Bürgerschützenverein Waltrop auch dem sozialen Engagement verschrieben. So kommen die bei den beliebten Veranstaltungen gesammelten Spendengelder regelmäßig Projekten in unserer Stadt und unserer Region zugute. Nennen möchte ich hier beispielhaft die Anschaffung eines Riesenspielt Teppichs für das Spielmobil, einer mobilen Verstärkeranlage und T-Shirts mit KiJuPa-Aufdruck, die komplette Neugestaltung des Ehrengräberfeldes auf dem Friedhof sowie diverse Geldspenden. Dank der Unterstützung des Bürgerschützenvereins werden Werte wie gegenseitige soziale Verantwortung und das Miteinander der Generationen in unserer Stadt weiterhin gepflegt. In der heutigen Zeit, die von Werteverfall und Medienkonsum geprägt ist, längst nicht mehr selbstverständlich. Es freut mich daher, dass es Ihnen eine Herzensangelegenheit ist, die Verwaltung zu unterstützen und für unsere Stadt tatkräftig selber Hand anlegen. Ich bedanke mich an dieser Stelle ausdrücklich für das Engagement des Bürgerschützenvereins.



Im Namen der gesamten Bürgerschaft gilt mein Dank nicht nur allen Schützen und deren Familien sowie dem Vorstandsteam für die viele Zeit, die sie zum Wohle unserer Stadt investieren, sondern auch für die Vorbereitung dieses Schützenfestes. Ich freue mich auf die festlich geschmückte Stadt, den Festumzug und die verschiedenen Veranstaltungen im Festzelt.

Ich wünsche allen Schützen und Festgästen ein schönes und sonniges Fest und den Anwärtern um die Königswürde eine ruhige Hand, ein sicheres Auge und „Gut Schuss“.

Horrido!

Ihre Bürgermeisterin der Stadt Waltrop

Nicole Moenikes

ZELTE
Stockhorst
Tel. 0 25 42 / 9 84 84
Ihr zuverlässiger Partner für ihre Veranstaltung.

**SCHMITZ
CATERING,
SO SCHMECKEN
FESTE.**



02367 8553 / SCHMITZ-NRW.DE

| | |
|----------|------------|
| S | CATERING |
| | BY SCHMITZ |

Sabine Küper Heilpraktikerin

- Akupunktur
- Naturheilverfahren
- Heilmassagen



An der Zechenbahn 2
45731 Waltrop

Tel. 0 23 09/55 99 11
Mobil 01 72 - 1 03 37 00
www.akupunktur-in-waltrop.de
E-Mail: sabine.kueper@web.de

Die Bäckerei Konditorei **H. Strunk**



Husemannstr. 1 /
Im Hirschkamp
Tel. 0 23 09/28 92

Reichhaltiges Angebot
an ofenfrischen Brötchen- und Brotsorten
Sehr große Auswahl an der Kuchentheke
Leckere Torten
Bunte Platten für die Kaffeetafel
Auf Wunsch auch Anlieferung

Grußwort

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Schützinnen (?) und Schützen,**

hallo! Torsten Sträter hier. Ich hab' da mal eine Frage ...

Ich kenne ja nun unsere beschauliche Gemeinde auch schon ein paar Jahrzehnte, und jedes Mal, wenn ich so manchen Schützen im gepflegten Grünzeug mit Hut und Krawatte durch die Stadt gehen sehe, umweht mich ein Gefühl der Wehmut. Die grünen Männer sind für mich seit meiner Grundschulzeit ein festes Bild im unaufgeräumten Hinterzimmer meiner Erinnerungen. Obwohl ich damals keinen blassen Dunst hatte, wer Ihr seid. Als ich noch klein war, dachte ich immer: »Ich muss mein Taschengeld sparen, dann kann ich den ganzen Polizisten ein Auto kaufen, zu Fuß schnappen die ja keinen.« Welch ein Irrtum! Nun, heute haben wir immerhin einen Polizisten auf dem Elektro-Fahrrad, und ich achte immer drauf, dass meins 'n bisschen schneller ist. Nützt aber nix, denn ich halte trotzdem an. Respekt vor der Uniform. Wie sich das gehört.

Jedenfalls finde ich großartig, dass wir hier in Waltrop Brauchtümer pflegen und erhalten. Zum Beispiel angebrüllt zu werden, wenn man eine Currywurst kauft. Oder dass darauf geachtet wird, dass wir mehr Apotheken und Optiker haben als Downtown Los Angeles. Oder der feststehende Brauch, lange in den Himmel zu schauen und zu warten, bis einer sagt: »Gleich fängt dat richtig an zu schiffen. Lass uns Parkfest machen!«

Und dann gibt es noch Euch: den Schützenverein. Mild militärisch organisiert, schießt Ihr auf hölzerne Vögel, haltet zusammen und habt



Spaß. Kürt Schützenkönigin und König, feiert, und seid trotzdem der unaufdringlichste, ruhigste Verein überhaupt. In Zeiten, in denen Kids in Unterhose auf der Couch sitzen, Ballerspiele zocken und sich für Sportschützen halten, lebt Ihr Euer Brauchtum. Wenn es draußen so richtig warm wird, werft Ihr euch in volles Ornat – und mein unbestechliches Auge sagt MISCHGEWEBE, also nicht so richtig kühlende Kleidung – und macht euer Ding, und während ich hier sitze, dies schreibe und mal wieder zu träge bin, die gelbe Tonne an die Straße zu schieben, stelle ich fest: Disziplin. Das scheint der Schlüssel zu sein. Und Spaß. Aber Spaß ohne Disziplin ist Chaos. Gut, vermutlich habe ich mich viel zu wenig mit dem Schützendasein auseinandergesetzt, aber das kann mich ja nicht daran hindern, ein Grußwort zu schreiben, nicht wahr?

Ach ja! Nun zu meiner Frage: Wenn ich mal vorbeischaue, krieg ich dann ein Bier?

Hochachtungsvoll

Torsten Sträter



ZUM
SCHÜTZENFEST
EIN HERZLICHES
HORRIDO!



THEO & REGINA HEMMERDE
OBERWIESE

LEHNHARDT
EDV-Systeme oHG

Leveringhäuser Str. 136
45731 Waltrop

Tel. +49 2309-93099-50 Fax. +49 2309-93099-60

Email. info@lehnhardt-edv.de

Danke!



Wir möchten danke sagen!

Vor beinahe zwei Jahren hatte ich nach einem spannenden Königsschießen das Glück, Schützenkönig dieses wunderbaren Schützenbataillons zu werden!

Seit diesem denkwürdigen Tag hatten meine Königin, mein Thron und ich sehr viel Spaß mit Euch.

Ob bei Ausmärschen zu den befreundeten Schützenvereinen, zum Erntefest, zu Königsbällen, Biwaks oder Karnevalsveranstaltungen, immer habt Ihr uns in großer Zahl unterstützt. Insbesondere unser eigener Königsball wird in unseren Erinnerungen einen besonderen Platz einnehmen.

Dank sagen möchten wir auch den Throngemeinschaften der befreundeten Vereine, dass sie uns so toll in ihrer Mitte aufgenommen haben und so manches Fest bis in die frühen Morgenstunden mit uns gefeiert haben.

Nicht zuletzt möchten wir uns auch für die Spendenbereitschaft für unser soziales Projekt bedanken. Hier sind 3000 Euro für die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ambulanten Hospizes in Datteln sowie für das Palliativnetz Ostvest „Dies Vitae“ zusammengekommen.

Ihr alle habt dafür gesorgt, dass uns diese Zeit unvergessen bleibt.

Einen besonderen Dank gilt unserer Throngemeinschaft und den Adjutanten für die geleistete Arbeit und den tollen Zusammenhalt während dieser zwei Jahre.

Winfried II. & Elisabeth II.



Wir bieten an:

- Glasreinigung mit Rahmen
- Wintergartenreinigung
- Solaranlagenreinigung
- Teppichreinigung
- PVC Reinigung
- Linoleum Reinigung
- Steinbodensanierung

Wir beraten Sie gerne!



Gebäudereinigung Dahm
Inh. Michael Dahm

Imbuschweg 8,
44339 Dortmund

☎ 0231 / 77654967

www.gebaeudereinigung-dahm.de



*Für Sie überschreiten
wir Grenzen!*

REISEN | TAPAS | CAFE | AMBIENTE

Rösterstr. 8 • Am Kiepenkerl • 45731 Waltrop
Telefon: 02309 - 22 98 • www.fernwehlounge.de



**Gründken & de Freitas
Immobilien GmbH**

Doppelte Erfahrung. Doppelter Einsatz. Doppelter Mehrwert.

Für die beste Performance bei der Vermarktung Ihrer Immobilie!

Tel: 02309- 60 90 65

www.gruendken-defreitas.de

Fax: 02309- 60 90 68

Fliesen Wirdeier GmbH

Handel & Verlegung



Ausführung sämtlicher
Fliesen- und Plattierungsarbeiten



An der Zechenbahn 2 – 45731 Waltrop
Tel.: 0 23 09 / 22 35 – Fax: 0 23 09 / 7 65 18
fliesen-wirdeier@t-online.de

Der Thron 2016-2018



König Winfried II. & Königin Elisabeth II. Schwerdt mit den Adjutanten Alex Schwerdt & Dirk Knabke



Silvia & Torsten Stern



Gisela Sprungk & Frank McLean



Nina Knabke & Felix Janßen

Ein toller Fest-Montag



Um 16.50 Uhr und nach dem 745. Schuss war es soweit: der BSV Waltrop hatte einen neuen Schützenkönig. Winfried „Winni“ Schwerdt setzte sich gegen seine Konkurrenten an der Vogelstange durch und machte sich mit einem gezielten Schuss zum Nachfolger von Roland I. Brühl. Zur Königin wählte er seine Frau Elisabeth, beide regieren seitdem als Winfried II. und Elisabeth II. das Waltroper Schützenvolk.

Der Montag begann jedoch zunächst für alle Schützen mit dem Antreten am Marktplatz in der Stadt. Bereits um 9.30 Uhr in der Früh mussten alle Schützen wieder in Reih' und Glied auf der Isbruchstraße stehen, um anschließend zur Vogelwiese auf den Hof Meßmann zu marschieren.

Dort angekommen, wurde der Vogel in den Kugelfang montiert und unter den wachsamen Augen des Generals und sämtlicher Schützen an der Vogelstange hochgezogen.

Nach den obligatorischen Ehrenschiessen durfte die erste Kompanie mit dem Vogelschießen beginnen. Hier hatte Frank Nicksteit eine sichere Hand und schaffte es, das Zepter abzuschießen.

Im nachfolgenden Durchgang der zweiten Kompanie konnte Tobias Westhoff den Apfel für sich verbuchen.

Die Krone schoss Frank Busch aus der anschließend angetretenen dritten Kompanie ab.

Damit waren die drei Insignien von den ersten drei Kompanien abgeschossen worden und die vierte Kompanie durfte auf den rechten Flügel anlegen. Trotz zahlreich angetretener Schützen aus den Reihen der Vierten schaffte es jedoch niemand, den Flügel vom Vogel zu trennen.

Auch die fünfte Kompanie konnte den Flügel nicht herunterschließen, erwies dieser sich doch als sehr zäh. Vogelbauer Hubert Brüggemann hatte hier offenbar ganze Arbeit geleistet.

Nachdem alle fünf Kompanien einmal an der Reihe waren, begann nun wieder die erste Kompanie mit dem Versuch, den Flügel in ihre Kompanie zu holen. Doch auch nach vielen gezielten Schüssen auf den Vogel wollte der Flügel einfach nicht fallen.





Erst nach weiteren Schüssen der zwischenzeitlich angetretenen zweiten Kompanie gab der Flügel endlich nach. Markus Klöcker hatte es geschafft und durfte sich somit über den rechten Flügel freuen.

Die dritte Kompanie bearbeitete unmittelbar im Anschluss den verbliebenen Flügel, schaffte es im laufenden Durchgang aber nicht, ihn auch von der Stange zu holen. Sehr zur Freude der vierten Kompanie, doch auch hier erwies sich der Flügel als sehr widerspenstig. Die fünfte Kompanie hatte sich bereits am Eingang des Schießstandes versammelt, in der Hoffnung den Flügel für sich verbuchen zu können, da schaffte es Björn Ruthen kurz vor Schluss doch noch, den linken Flügel in Reihen der Vierten zu halten.

Damit ging die 5. Kompanie im Kampf um die Insignien bei diesem Schützenfest leer aus.

Den Besucher auf der Wiese wurde in der Zwischenzeit neben dem eigentlichen Schießen noch vieles Weitere geboten. Neben Laserschießen standen für die Kinder auch noch ein Karussell und das Spielmobil der Stadt Waltrop bereit. Natürlich durfte auch der „Schützenmichel“ nicht fehlen.

Nach kurzer Pause startete der spannendste Teil des Nachmittages, das Schießen auf den Rumpf.

Die Vogelwiese war mittlerweile rappellvoll, auch das Wetter spielte bei strahlendem Sonnenschein hervorragend mit. Während die Besucher sich an den Absperungen um den besten Platz drängten, versammelten sich die potentiellen Königsanwärter unter der Vogelstange.

Die anfangs noch recht große Zahl von Anwärtern verringerte sich nach wenigen Durchgängen bereits merklich, sodass noch genau fünf Schützen übrig blieben, die ernsthaftes Interesse an der Königswürde hegten. Darunter waren Thomas Möllers aus der ersten Kompanie, die Brüder Hubert und Franz-Josef Köster, dazu Matthias Brüggemann aus der zweiten Kompanie und Winfried Schwerdt aus der dritten Kompanie.

Bevor es in die heiße Phase der verbliebenen Anwärter ging, wurde erneut eine kurze Pause eingelegt,

um eine letzte Stärkung zu sich zu nehmen. Die Königsanwärter stießen gemeinsam an, wünschten sich gegenseitig viel Erfolg und bekamen noch letzte Anweisungen von Schießaufsicht Heinrich Niehues, ehe der Kampf um den Rumpf starten konnte.

Damit war das Schießen um die Königswürde eröffnet und die Anwärter schossen abwechselnd mehrere Durchgänge, bis der Vogel sich spaltete und es so aussah, als würde dieser in wenigen Augenblicken fallen. Doch der Vogel machte es weiter spannend und hielt sich noch einige weitere Runden fest auf der Stange, ehe um 16.50 Winfried Schwerdt an der Reihe war.



Unter der Anfeuerung und viel Jubel aus den Zuschauerreihen setzte Winni auf den Vogel an und holte ihn mit einem gezielten Schuss von der Stange. Winfried Schwerdt war somit nach dem 745. Schuss neuer Schützenkönig des BSV Waltrop! Die dritten Kompanie stellte damit nach zehnjähriger Pause seit Wolfgang I. Pick (2004 – 2006) wieder einen König.

Unzählige Schützen und Zuschauer stürmten auf den Schießstand, um ihrem neuen König zu gratulieren. Während Winni von allen Seiten umringt und mit Glückwünschen bedacht wurde, stellten sich alle noch die Frage nach der Königin.

Diese Frage sollte natürlich nicht unbeantwortet bleiben und so verkündete Winfried: Königin wird seine Frau Elisabeth!



Krönung direkt im Anschluss



Zur Freude von Schützen und auch vielen Besuchern fiel der anschließende Marsch ins Festzelt zur Krönung äußerst kurz aus, stand das Zelt nun schließlich direkt neben der Vogelwiese. Der Weg zurück in die Stadt entfiel diesmal und so konnte direkt im Anschluss die Krönung des neuen Königspaares durch Bürgermeisterin Nicole Moenikes vorgenommen werden.

Etliche Zuschauer versammelten sich dazu im Festzelt und schauten sich nicht nur die Krönung an, sondern wollten natürlich auch wissen, wer das Königspaar in Zukunft auf dem Thron begleiten wird.

Alle warteten gespannt auf die Vorstellung des neuen Hofstaates:

Felix Janßen und Nina Knabke, Torsten und Silvia Stern, dazu Frank McLean und Gisela Sprungk. Als Adjutanten dienten Dirk Knabke und Marvin Schuster (im Laufe der Regentschaft abgelöst durch Alex Schwerdt).

Unter viel Jubel und Applaus verabschiedete sich das neue Königspaar Winfried II. und Elisabeth II. zunächst, um sich für den abendlichen Krönungsball frisch zu machen. Im Festzelt sorgte derweil DJ Max Reimann im Rahmen einer After-Krönungsparty für gute Stimmung unter den Verbliebenen.

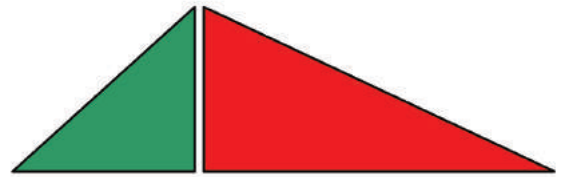


**Bedachungen
Bauklempnerei
Fassadenbau
Isolierungen**



*Ihr
kompetentes
Team
auf dem Dach!*

Gebäudeenergieberatung



H. D. N I E H U E S

Dachdecker- Meisterbetrieb

Stratmanns Weg 16

45731 Waltrop

Telefon: 02309/76220

Telefax 02309/71221

KTT GmbH

Kunststofftechnik TRAPPE

*TÜV-überwachter Fachbetrieb
nach § 191 WHG mit
geprüften Schweißern nach DVS*

- **Rohrleitungsbau**
- **Behälterbau**
- **Apparatebau**

An der Zechenbahn 10

45731 Waltrop

Telefon: 0 23 09 / 58 62

Fax: 0 23 09 / 21 91

Dienstleistungen rund um die Medientechnik

Elektro Wöstmann

INGENIEURBÜRO

Planung, Beratung, und Ausführung

**Eichenstr. 16
45731 Waltrop**

Tel.: 0 23 09 - 7 76 80

Fax: 0 23 09 - 7 76 20

E-Mail: info@elektro-woestmann.de

Internet: www.elektro-woestmann.de



Rauschender Krönungsball

Pünktlich um 20 Uhr am Abend waren alle Königspaare und Schützen wieder am Festzelt eingetroffen und bereit für den Einmarsch. Auch hatten wieder viele Zuschauer den Weg ins Zelt gefunden, gespannt auf das neue Königspaar und natürlich die schönen Kleider von Königin und den Hofstaat-Damen.

Nach dem Einmarsch durch das große Spalier von Schützen und jubelnden Besuchern gratulierten zunächst sämtliche Gastvereine dem neuen Königspaar und wünschten alles Gute für die anstehende Regentschaft. Passend dazu gab es kleine Präsente.

Derweil machte sich auf der Bühne bereits die Band

„Skyfire“ startklar, welche schon am Vorabend für tolle Stimmung sorgte, um das Königspaar zum Eröffnungstanz zu bitten.

Umgeben von den Throngemeinschaften der Gastvereine zeigten Winfried und Elisabeth ihr Können auf der Tanzfläche und eröffneten damit offiziell ihren Krönungsball und damit den letzten Schützenfest-Abend.

Auf dem Thron gab es für den neuen König aus den Händen von Vorgänger Roland später ebenfalls noch ein kleines Präsent. Dazu gratulierten noch die Hauptleute der Kompanien sowie die Sportschützen des SBSV, vertreten durch Franz Konieczny und Christian Meier.

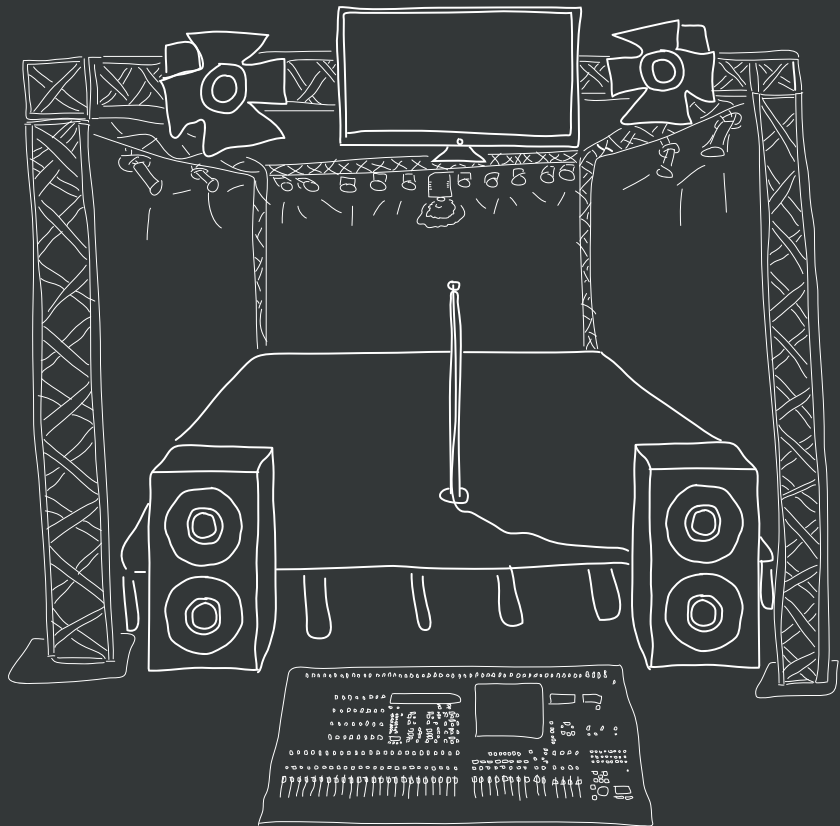




SCAN MICH!



VERANSTALTUNGSTECHNIK & -SERVICE



culture-live.de / info@culture-live.de / 02309 93 54 95

vermietung von

/ ton / licht / effekten / LED / nebel / zubehör / traversen / Bühnen / displays

service

/ bei der planung / vor ort / bei der musik / beim licht / beim ton / auf messen /
bei firmenevents / bei rock'n'roll jobs / etc.



Matthias Brüggemann wurde noch in den Club der „Lockermacher“ aufgenommen, war er es schließlich, der den letzten Schuss abgab, bevor König Winni den Vogel von der Stange holte.

Im Zelt wurde es anschließend eine lange Nacht, „Skyfire“ heizte den Besuchern kräftig ein und es wurde noch viele Stunden mit dem neuen Königspaar gefeiert, ehe auch die letzten Schützen das Festzelt verließen.



Unsere Öffnungszeiten in den Sommerferien

Montag, Dienstag und Donnerstag
08:00 bis 12:30 und 15:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch 08:00 bis 12:30 Uhr
Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie einen Termin telefonisch.
Notfälle jederzeit.
Tel: 02309/3875

www.chirurgie-waltrop.de
E-Mail: info@chirurgie-waltrop.de

**NOTFÄLLE BITTE NIE
PER EMAIL MELDEN!**



Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Benedikt Thaler
Dr. med. Michael Rohrbach

Hochstrasse 20 • 45731 Waltrop
Telefon 0 23 09 - 38 75 • Telefax 0 23 09 - 7 76 72
www.chirurgie-waltrop.de • info@chirurgie-waltrop.de



Alles Gute für das Schützenfest

...und wenn doch was passiert: **volke Rechtsanwälte!**



volke Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft mbB
Hochstraße 61 • 45731 Waltrop • T: 02309 78 75 5-0 • www.volke.legal

Rundfahrt gehört dazu

Zur traditionellen Rundfahrt durch die Kompanien am Tag nach dem Schützenfest versammelten sich der Bataillonsvorstand, das neue Königspaar und Hofstaat am Dienstagnachmittag bereits um 17 Uhr vor dem Vereinslokal der zweiten Kompanie.

Die Zweite hatte zum Eieressen ins Art Cafe Five Seasons eingeladen. Dort angekommen, warteten nicht nur frisches Rührei, Brot und Kuchen, auch konnte man gar nicht so schnell gucken, wie die Helfer der Zweiten frisch gezapftes Bier und kühlen Sekt für die Damen heranschafften. Ein hervorragender Empfang mit absolut toller Bedienung! In der Küche sorgten derweil fleißige Eierköche dafür, dass der Nachschub an Rührei gewährleistet war und niemand hungern musste.

Eingehüllt in viel Nebel aus der Nebelmaschine wurde das neue Königspaar nach dem Essen noch zum Tanz gebeten, ehe Theo das Mikro in die Hand nahm und auch schon wieder den baldigen Abschied ankündigte.

Im Planwagen und in Begleitung der zwischenzeitlich eingetroffenen Heimatklänge ging die Rundreise weiter. Der Weg führte als nächstes zur fünften Kompanie in den Hof des Hotels am Park. Dort versammelten sich wieder viele Schützen, angeführt von Hauptmann Thomas Finke, um König Winni mit Gefolge willkommen zu heißen. Das Wetter spielte an diesem Abend bisher leider überhaupt nicht mit und es waren alle froh, dass die Fünfte mit Zelten vorgesorgt hatte, sodass bei Bier und Grillwurst niemand im Regen stehen musste.



Nach kurzem Aufenthalt führte der Weg mit dem Planwagen zurück in die Stadt nach Kranefoer. Dort ist die vierte Kompanie um das alte Königspaar Roland und Britta beheimatet. Hauptmann Christoph Rademacher und Spieß Jochen Bruns begrüßten die eingetroffene Truppe in kurzer Ansprache und überreichten dem neuen Königspaar zusätzlich einen großen Präsentkorb.

Der weitere Weg führte zu Fuß einige Meter weiter ins benachbarte Kompanielokal der ersten Kompanie. Bei Burbaum begrüßte Hauptmann Vitus Bühlhoff das neue Königspaar, gratulierte herzlich und bat abermals zum Essen. Kompaniewirt und Koch Eduard Burbaum hatte Bratkartoffeln und Grillfackeln angerichtet, während die Thekenmannschaft der Kompanie für die passenden Kaltgetränke sorgte.

Zum Abschluss ging es mit einem kurzen Marsch durch die Stadt zur Heimatkompagnie von König und Königin. Die dritte Kompanie war wieder im Garten ihres alten Hauptmanns Bernd Reers untergekommen, bewies dieser sich bereits beim Kränzen als gute Alternative für den nicht nutzbaren Hof Brögghoff.

In der Einfahrt hatte sich bereits ein langes Spalier gebildet, um den neuen König samt Gattin gebührend zu empfangen.

Nach kurzen Ansprachen wurde zu weiterem Aufenthalt in den Garten gebeten, hier wartete nicht nur erneutes Essen in Form von Backschinken mit Krautsalat im Brötchen, sondern natürlich auch wieder viele gekühlte Getränke. Sogar der Regen ließ nach und so konnte die Rundfahrt bei der Dritten in gemütlicher Runde ausklingen.

Mit dem Besuch der Heimatkompagnie des Königspaares endete der offizielle Teil des Schützenfestes 2016. Vielen Dank an dieser Stelle noch einmal an alle Kompanien für den herzlichen Empfang und die jeweils tolle Bewirtung!





Neue Apotheke am Kiepenkerl

Hagelstraße 14 · 45731 Waltrop
Telefon 02309 3480



Neue Apotheke im MZL

Hochstraße 20 · 45731 Waltrop
Telefon 02309 7813535

... wenn es um Ihre Gesundheit geht! Nutzen Sie die Vorteile unserer Kundenkarte.
2 x in Waltrop · www.neue-apo-waltrop.de

Jetzt mit Autoschalter in unserer Apotheke im MZL am St.-Laurentius-Sift

Einfach vorfahren und sich bequem im Auto bedienen lassen. Nutzen Sie unser besonderes Serviceangebot.

HEINRICH FRANZGROTE

Land- und Gartentechnik

Am Schwarzbach 32 · 45731 Waltrop
Tel. 02309-95 87 0 · www.franzgrote-landtechnik.de



solo



JOHN DEERE



STIHL

**Wir wünschen
den Waltroper
Schützen
ein schönes Fest!**

- Reparatur & Wartung sämtlicher Fabrikate
- Vertikutiererverleih
- Verkauf von Stihl, Sabo, Solo, John Deere, Kärcher



STOLZENHOFF
catering

Legen Sie Ihr Event in unsere Hände!

Unser kulinarisches Leistungsspektrum reicht von klassischen Buffets über Canapés für Konferenzen oder Fingerfood für Empfänge bis hin zu Gala-Dinners und der Belieferung von Großveranstaltungen.

Wir haben Ihre Location! Nutzen Sie traumhafte Kulissen für schöne Erinnerungen und gestalten Sie Ihren perfekten Tag mit unserer Hilfe.

Wir planen und liefern Ihnen die komplette Ausstattung, die für Ihr Event nötig ist. Zelte, Bestuhlung, Mobiliar, Frontcookingelemente, Geschirr, Besteck, Tischwäsche, die dazugehörige Tischdekoration usw.

STOLZENHOFF
partyservice

FEISCHEREI UND PARTYSERVICE STOLZENHOFF
Auf der Höhe 9 · 44536 Lünen
Telefon (0231) 42786-0
Telefax (0231) 8770497
info@stolzenhoff.de · www.stolzenhoff.de

STOLZENHOFF
catering

STOLZENHOFF CATERING COMPANY GMBH
Europaplatz 1 · 44575 Castrop-Rauxel
Telefon (02305) 35607-25
Telefax (02305) 35607-26
info@stolzenhoff.de · www.stolzenhoff.de

Die Königs- und Kaiserpaare nach der historischen Königskette

| | | | |
|------|--|------|---|
| 2016 | Winfried II. Schwerdt und Elisabeth II. Schwerdt | | |
| 2014 | Roland I. Brühl und Britta I. Brühl | | |
| 2012 | Detlef I. Pühs und Birgit I. Pühs | | |
| 2010 | Manfred II. Rettkowski und Ulrike I. Geldmann | | |
| 2008 | Manfred I. Müller und Gaby I. Zielke | | |
| 2006 | Dr. Hermann I. Geldmann und Marlene I. Hock | | |
| 2004 | Wolfgang I. Pick und Rita I. Brinker | 1958 | Norbert I. Ridder und Guste I. Langendorf |
| 2002 | Josef II. Wesselbaum und Anneliese I. Rettkowski | 1956 | Bernhard I. Bollrath und Elli I. Röttger |
| 2000 | Klemens I. Messmann und Trude III. Pottbrock | 1954 | Hugo I. Heitfeld und Grete I. Riechmann, Prinzregent für den verstorbenen Hugo Heitfeld wurde Heinrich Degenhardt |
| 1997 | Peter I. Schäfer und Elsbeth II. Jung | 1952 | Franz III. Mengelkamp und Hanni I. Geismann |
| 1995 | Franz IV. Konieczny und Ilona I. Stumpf | 1950 | Heinrich III. Bömecke und Trude I. Baumeister |
| 1993 | Winfried I. Wortberg und Elvi I. Schäfer | 1937 | Josef I. Heitger und Elisabeth I. Bonhoff |
| 1991 | Max I. Burbaum und Gerda I. Tübbing | 1934 | Vitus I. Bülhoff und Johanna I. Speckbrock, Hagelstraße |
| 1989 | Paul II. Boßling und Brigitte I. Hoffstiepel | 1927 | Heinrich II. Schülken und Katharina I. Kranefoer, Rösterstraße |
| 1987 | Helmut II. Schwarz und Trude II. Rupieper | 1921 | Wilhelm II. Overthun und Paula I. Overthun |
| 1984 | Heinrich V. Henricks und Hanni II. Scharpenberg | 1891 | Heinrich I. Meßmann |
| 1982 | Karl-Josef I. Heitfeld und Erna I. Beckmann | 1880 | Franz II. Dirks |
| 1980 | Bernhard IV. Stromberg Jun. und Margret II. Overthun | 1873 | Franz I. Lackmann |
| 1978 | Helmut I. Lorenz und Elsbeth I. Standke | 1869 | Johann I. Friehoff |
| 1976 | Bernhard III. Schmedes und Marianne I. Mußhoff | 1867 | Wilhelm I. Overthun |
| 1974 | Heinrich IV. Beisenbusch und Marlies I. Schulte Sienbeck | 1862 | B. Vaßner, Arzt von Waltrop |
| 1972 | Friedhelm I. Scharpenberg und Margret I. Höwer | 1838 | Theodor III. Bergmann |
| 1970 | Ferdinand I. Sax und Helga I. Tilkorn | 1834 | August Theodor I. Overthun, Elmenhorst |
| 1967 | Kaiserpaar Bernhard I. Bollrath und Hermine I. Predeck | 1826 | Peter Anton I. Hünewinkel |
| 1965 | Bernhard II. Stromberg und Luise I. Hardick | 1825 | Theodor II. Beckerling |
| 1963 | Paul I. Schöning und Henny I. Heitfeld | 1823 | W. A. Homots, aus dem Hause Nierhoff-Ising |
| 1961 | Theodor IV. Geismann und Klara I. Dirks | 1812 | Theodor I. Schänzer |
| | | 1801 | Aloysius I. Jeibmann |
| | | 1791 | C.S. Schmitz, Pastor zu Waltrop |





HORRIDO!



Mo-Fr von 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr + Sa von 9.30 bis 13.00 Uhr

Sanitätshaus RehaTech Aravantinos e. K. + Am Moselbach 11 + 45731 Waltrop
 Tel. 02309 – 93 53 29 0 + Fax 02309 – 93 53 2299 + www.rehatech24.de + info@rehatech.de

Ihr Spezialist für Futtermittel aller Art



Mühle Niewind
 Ahsener Str. 147/149
 45711 Datteln
 Tel. 0 23 63/3 34 38
 Fax 0 23 63/3 34 79
www.muehle-niewind.de

Mehl • Obst & Gemüse
 Gartenbedarf • Torf & Erden
 Milchviehfutter • Pferdefutter
 Hundefutter • Katzenfutter
 Fischfutter • Geflügelfutter • Taubenfutter
 Kaninchenfutter • Vogelfutter

EDUARD SZPOPER KG

SANITÄR - HEIZUNGS - GROSSHANDEL

Im Wirrigen 28, 45731 WALTROP
 Tel. 0 23 09/2958, Fax 0 23 09/75031
 E-Mail szpopper-sani@t-online.de



Vogel am Moselbach angekommen

Auftakt zu jedem Schützenfest ist das traditionelle Abholen des Schützenvogels. Zwei Wochen vor dem Fest wird der Vogel bei seinem Erbauer Hubert Brüggemann von den Schützen abgeholt und an eine Zwischenstation gebracht, wo er sich bis zum Schützenfest in einem liebevoll dekorierten Schaufenster präsentiert. Zum vergangenen Schützenfest stellte das Sanitätshaus „RehaTech“ am Moselbach seine Fensterfront zur Verfügung.

Zunächst hieß es aber erst einmal Antreten an der Bahnhofstraße. Im Kompanielokal der fünften Kompanie, dem Hotel am Park, wurden alle Schützen herzlich willkommen geheißen und konnten sich für den bevorstehenden Marsch mit dem einen oder anderen Getränk stärken.

Gegen 15 Uhr ließ Bernd Reers das Bataillon samt Königspaar und Hofstaat dann auf dem Platz vor Langendorf antreten. Nach dem üblichen Durchzählen konnten dem General gut 150 angetretene Schützen gemeldet werden.

Nach kurzer Ansprache von General und König bedankte sich Vorsitzender Ludger Grothus nicht nur bei den Schützen für die rege Teilnahme am Vogelabholen, sondern auch bei der fünften Kompanie und der Crew des Hotels am Park für die flüssige Stärkung vor dem Antreten.

Anschließend hieß es „Abmarsch zum Vogelabholen“ und der Zug setzte sich in Bewegung. Über die Riphausstraße und Velsenstraße ging es zunächst in die Tinkhöfe. Dort hatte Karsten Sandhofe, Schützenkaiser von Oberwiese, das Bataillon zur kurzen Rast eingeladen. Dieser Einladung kamen alle natürlich gerne nach und so marschierte der Zug auf die angrenzende Wiese in den Tinkhöfen. Dort gab es nicht nur ausrei-

chend Platz, sondern Karsten und Lebensgefährtin Petra hatten auch schon bestens vorgesorgt und diverse Getränke inklusive Sitzgelegenheiten bereitgestellt.

Nach knapp halbstündigem Aufenthalt ging es weiter, das eigentliche Zwischenziel an diesem Tag anzusteuern – den Hof Brüggemann. Natürlich erfolgte der Abmarsch nicht, ohne vorher Karsten und Petra für den Empfang einen herzlichen Dank auszusprechen.

Über die Kettlerstraße, Egelmeer und Hebeckenkamp wurde zur Arenbergstraße und damit zum Hof Brüggemann marschiert, wo neben dem Abholen des Vogels auch eine längere Pause auf dem Programm stand.

Nach der Begrüßung des Vogelbauers Hubert Brüggemann konnten sich alle Schützen erneut mit kühlen Getränken und dazu Fleischwurst im Brötchen stärken. Hier gilt ein herzlicher Dank den Damen der vierten Kompanie für die hervorragende Bewirtung während des Nachmittages!

Bedingt durch die lange Pause konnte sich nicht nur jeder für den letzten Rest des bevorstehenden Marsches in die Stadt erholen, sondern auch schon einmal den Vogel näher betrachten. Die Gelegenheit, den Vogel aus nächster Nähe begutachten zu können, nutzen nicht nur viele Schützen für ein Erinnerungsfoto, sondern auch, um mögliche Schwachstellen für das Schießen auszumachen.

Gegen 18 Uhr wurde es Zeit, den letzten Weg des Marsches anzutreten. Zum Dank für den Bau eines wieder einmal schönen, wenn auch leicht veränderten Schützenvogels und die Möglichkeit, den Hof für die ausgiebige Pause zu nutzen, rief Vorsitzender Ludger Grothus dem Vogelbauer Hubert Brüggemann nicht nur ein dreifaches „Horrido“ aus, sondern Kassierer Micha-





F. Nicksteit - Industriestraße 25 - 45731 Waltrop
Tel. 02309/937353 oder 0172/9222797

**Vereinbaren Sie mit uns eine
unverbindliche Beratung!**



Elektro
KONIECZNY



45731 Waltrop
Stratmanns Weg 11
Tel.: 02309 5134
E-Mail: f-konieczny@t-online.de

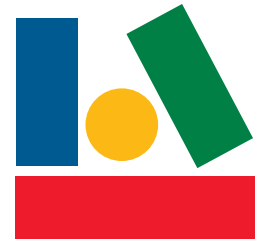
HORRIDO!



**Alte Apotheke von 1808
in Waltrop**

Inh. Hans-Ferdinand Weber

Hochstraße 73 · 45731 Waltrop
Tel. 02309/2873 · www.alte-apotheke-waltrop.de



PENNEKAMP
Präzision spüren

| | |
|-----------------|----------------------|
| Heizung | Lüftungstechnik |
| Sanitär | Klimatechnik |
| Wärmepumpen | Pellets-Kessel |
| Solaranlagen | Rohrbruchbeseitigung |
| Bauklempnerei | Kundendienst |
| Bad-Design | Wartungsdienst |
| Regenwasser- | Notdienst 365 Tage |
| Nutzungsanlagen | |

HAUSTECHNIK ZUM WOHLFÜHLEN

Pennekamp GmbH, Recklinghäuser Str. 2
45731 Waltrop · Tel. 02309/2677

el Kuhnert überreichte im Namen des Bataillons auch eine kleine Spezialität aus dem Hause Bröggelhoff. Vom Königspaar Roland und Britta Brühl gab es zusätzlich noch ein kleines Präsent.

An diesem Tag gab es allerdings noch einen weiteren Anlass zum Feiern, der nicht unerwähnt bleiben sollte. Bernd Reers, zu dem Zeitpunkt noch Hauptmann der dritten Kompanie, hatte Geburtstag. Das Bataillon gratulierte ebenfalls herzlich mit einem Geburtstagsständchen und einer kleinen Aufmerksamkeit, die bei der abendlichen Gartenparty im Hause Reers sicherlich noch gute Verwendung gefunden hat.

Nachdem der Vogel erfolgreich auf die Kutsche geladen wurde, konnte das letzte Stück der Tagesroute angetreten werden. Ziel war bekanntlich das Sanitätshaus „RehaTech“

Aravantinos am Moselbach in der Innenstadt. Der Weg vom Hof Brüggemann führte ohne weitere Unterbrechungen über Egelmeer, Brockenscheider Straße und Lehmstraße direkt zum Ziel.

Als erfolgreich

alle Straßen und Kreuzungen überquert waren, versammelte sich der Zug auf dem Parkplatz direkt gegenüber des Sanitätshauses zum Ausstellen des Vogels. Dass alle Kreuzungen ohne Probleme passiert werden konnten, ist nicht zuletzt auch der Mithilfe von Reiner Theilen, Jan „Bärchen“ Pfendert und Sebastian Pankalla zu verdanken, die mit Warnwesten ausgestattet die anderen Verkehrsteilnehmer auf den ankommenden Schützenzug hinwiesen. Auch für diesen Einsatz noch einmal vielen Dank!

Jörg Aravantinos hatte bereits im Vorfeld eine große Fläche seines Schaufensters dekoriert und wunderbar für den Schützenvogel hergerichtet. So hatte der Vogel nun seinen gut sichtbaren Platz im Schaufenster gefunden, wo ihn jeder knapp zwei Wochen lang bewundern konnte. Mit Blumen bedankten sich Vorsitzender Ludger Grothus und Kassierer Michael Kuhnert im Namen des gesamten BSV Waltrop bei Familie Aravantinos für das zur Verfügung stellen des Schaufensters ihres Ladenlokals.

Mit dem Ausstellen des Vogels im Schaufenster war der Pflichtteil für diesen Tag erledigt und es ging zum gemütlichen Ausklang des Abends über. Da der Hof der Familie Bröggelhoff nicht nutzbar war, wurde der Abschluss des Abends auf den kleinen Parkplatz hinter der Stadthalle verlegt.

Nach einem – trotz Pausen – durchaus langen Marsch durch halb Waltrop kam die Stärkung in Form von ge-

kühlten Getränken und Würstchen vom Grill sehr gelegen. Aufgrund von zwei parallel stattfindenden, großen Geburtstagen mussten sich viele Schützenbrüder zwar zeitig verabschieden und auch das zeitgleich laufende DFB-Pokalfinale Bayern München – Borussia Dortmund tat sein Übriges, doch unter den verbliebenen herrschte eine hervorragende Stimmung. Ganz ohne Fußball musste auch niemand auskommen, die Firma

Eichten sorgte für einen kleinen Fernseher, auf dem das Spiel nebenbei verfolgt werden konnte, auch wenn es für die mehrheitlichen BVB-Fans unter den Anwesenden am Ende kein schöner Pokalabend mehr wurde.

Auch internationale Gäste waren anwesend. Drei irakische Asylbewerber, welche vorher in der Stadthalle wohnten, zeigten sich sehr interessiert an der Veranstaltung. Dr. Hermann Geldmann lud sie spontan ein, ein wenig mitzufeiern und brachte ihnen dabei das Schützenwesen etwas näher. Die drei fühlten sich offenbar sehr wohl und blieben noch lange Zeit bei uns, um möglichst viel über die Tradition Schützenverein zu erfahren.

Der Abend endete erst nach Mitternacht, als nach vielen schönen Stunden die Fässer geleert waren. Bis dahin sorgte die vierte Kompanie auch hier wieder für eine hervorragende Bedienung durch die jeweiligen Bierwagen-Mannschaften. Das Abholen des Schützenvogels war damit ein rundum gelungener Auftakt für das Schützenfest.



Mühle Schlingemann

Naturkost · Gartenbedarf · Tiernahrung · Getränkemarkt

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr. 8.00 - 18:30 Uhr, Sa. 8.00 - 14.00 Uhr




Mühle Schlingemann e.K.
Hochstraße 2/4 · 45731 Waltrop
Tel. 0 23 09 / 7 20 94
Fax 0 23 09 / 7 22 97

mail@muehle-schlingemann.de www.muehle-schlingemann.de

24 h Notdienst



Ihr Partner für:

- Licht-,
- Elektro-,
- Gebäudesystemtechnik
- Barrierefreies Bauen und Wohnen
- den E-Check
- Ihren elektr. Kleinkram

Hochstraße 107 - 45731 Waltrop

Tel. 02309/2928 - Fax 02309/5871

Email: info@elektro-niessalla.de

www.elektro-niessalla.de

**Wir wünschen
ein schönes
Schützenfest!**

Die einzig wahre...



... Bierkneipe.

Königsberger Str. 14 - 45731 Waltrop
Thomas Möllers - Tel. 02309 / 3260

Sa. und So. ab 10 Uhr,
Di bis Fr. ab 16 Uhr geöffnet

www.koe14-waltrop.de und auf facebook

KAMINHOLZ

IN NACHHALTIGER QUALITÄT AUS NRW

„Unser Holz stammt ausschließlich
aus heimischen Wäldern.“

Hof Küper
Oberwiese 2
45731 Waltrop

Tel. 02309 - 4560
info@kaminholz-kueper.de
www.kaminholz-kueper.de



KaminHolz
Küper

Kränzen in den Kompanien



Donnerstags vor dem Schützenfest werden in den jeweiligen Kompanien die Kränze gebunden, die anschließend in der Stadt aufgehängt werden und für die passende Dekoration an Straße und Kompanielokalen sorgen.

Traditionell besuchen dabei das amtierende Königspaar, Hofstaat und Bataillonsvorstand die Kompanien im Rahmen einer Rundfahrt.

So trafen sich alle Beteiligten am Donnerstag gegen 18 Uhr auf dem Marktplatz, um von dort aus die Kompaniebesuche zu beginnen. Mit musikalischer Begleitung der Heimatklänge führte die Tour zunächst in zwei Planwagen ins Hotel am Park zur fünften Kompanie.

Dort erwartete Hauptmann Thomas Finke bereits den ankommenden „Spähtrupp 2016“. Angeführt von den „Treibern“ der Heimatklänge folgte ein kurzer Einmarsch auf den nebenliegenden Hof, wo sich trotz des noch frühen Abends bereits zahlreiche Schützen nebst Frauen zum Binden der Kränze eingefunden hatten.

Zunächst hielten Theo und Hauptmann Thomas kurze Ansprachen, ehe „Oberförster“ Ludger das Mikrophon ergriff und eine

Flasche „Knieschmiere“ für die bevorstehenden Schützenfest-Märsche überreichte. Druckfrisch konnte ebenfalls noch ein Extrablatt unserer Festzeitschrift übergeben werden, wurden doch beim ursprünglichen Druck zwei Themen vergessen. Durch das Zusatzblatt wurde die Zeitschrift somit nun komplettiert.

König Roland überreichte als Präsent an die Kompanie noch ein schönes Bild des scheidenden Königspaares. Nach einigen erfrischenden Getränken marschierte der Tross wieder aus, es warteten schließlich noch die anderen vier Kompanien auf den Besuch von Königspaar und Bataillonsvorstand.

Mit dem Planwagen ging es zurück zum Startpunkt der Tour – in die Stadt zum Moselbach. Da der Hof von Familie Bröggelhoff in diesem Jahr für die „Dritte“ leider nicht nutzbar war, stellte Hauptmann Bernd Reers seinen Garten für das Kränzen zur Verfügung. Ebenfalls sehr zentral und nicht weit entfernt vom eigenen Kompanielokal gelegen, konnte mit dem idyllischen Garten ein ebenwertiger Ersatz gefunden werden.

In der Einfahrt hatte sich bei Ankunft bereits ein langes Spalier gebildet, mit dem die Dritte den





**Haus der Handweberei
Hotel Kaufhold**

Bahnhofstr. 95
45731 Waltrop

Telefon: 02309 / 96090
Telefax: 02309 / 75899

www.hausderhandweberei.de



Meisterbetrieb

Franzstraße 2

45731 Waltrop

Tel. 0 23 09 / 23 71

Fax 0 23 09 / 40 99 36

kfz-rogalla@t-online.de



**Ihr Schornsteinfegermeister
Johannes Georg Scheidle**

Brandschutz • Energieberatung • Umweltschutz

Oberlipper Str. 137 • 45731 Waltrop

Tel. 02309-609550 Mobil 0160-3073339

**Knappenstraße 9 b
45731 Waltrop**

**Telefon 02309 70236
Fax 02309 79708
Mobil 0172 2813523
E-Mail k.sroka@sroka-bau.de**

**Klaus Sroka
Bauunternehmung**

**Anbauten
Umbauten
Neubauten**

Spähtrupp herzlich begrüßte. Nach Ansprachen und Überreichen der Präsente samt Extrablatt der Festzeitung hatten sich Hauptmann Bernd und seine Frau Bettina noch eine kleine Überraschung einfallen lassen, bevor zum weiteren Aufenthalt in den Garten gebeten wurde. Den Damen vom Bataillonsvorstand und Hofstaat wurden Orden in Form von kleinen Sektflaschen umgehängt, für die Herren gab es Bröggelhoff-Korn. Auch im schön hergerichteten Garten wurde neben den üblichen Erfrischungsgetränken noch eine erste Stärkung in Form von Currywurst oder Kartoffelsalat mit Bockwurst gereicht. Zur musikalischen Unterhaltung gaben die Heimatklänge das eine oder andere Lied zum Besten.

Nach etwa einstündigem Aufenthalt hieß es wieder Abmarsch und Aufsitzen auf dem Planwagen. Nach kurzer Fahrt war bereits das nächste Ziel bei Burbaum erreicht. Auch hier hatte sich schon ein Spalier der ersten Kompanie gebildet. Hauptmann Vitus Bühlhoff begrüßte Königspaar, Vorstand und Heimatklänge, bedankte sich für die mitgebrachten Präsente und lud noch zum weiteren Verweilen ein, während Torsten Stern Rosen an die Damen verteilte.

Die nächste Stärkung am Grillstand der Fleischerei Müller wartete bereits, ebenso wie die gekühlten Getränke. Draußen vor der Tenne wurden indes noch fleißig Kränze gebunden.

Nach Ausmarsch und erneut kurzer Planwagenfahrt wurde der Hof Geismann und somit die „Zweite“ angesteuert. Unter der Leitung von Hauptmann Hubert Köster wartete dort bereits ein großer Pulk an Mitgliedern,



Freunden und Gästen der Zweiten auf den bevorstehenden Einzugs der Bataillons-Truppe.

Auch hier folgten Begrüßung, Ansprachen und Überreichen der mitgebrachten Präsente, bevor es zum gemütlichen Teil des Aufenthaltes ging. Das Wetter spielte bereits den ganzen Abend mit, pünktlich zum Start der Rundfahrt verschwand der Regen, sodass auch auf dem Hof Geismann das eine oder andere Getränk mit Grillwurst bei angenehmen Temperaturen zu sich genommen werden konnte.

Es folgte eine etwas längere Fahrt, zum Abschluss der Rundreise ging es noch zum Hof Grutsch, wo die Königskompanie ihr Kränzen veranstaltete. Die Vierte hatte dort ein großes Zelt aufgebaut und damit für eine gemütliche Atmosphäre gesorgt.

König Roland und Königin Britta bedankten sich noch einmal sehr herzlich bei allen Anwesenden, insbesondere aber natürlich bei ihrer Kompanie, die in den zwei Jahren der Amtszeit immer für sie da war. Als krönenden Abschluss spielten die Heimatklänge noch einmal das Steigerlied für Roland, ehe die Rundfahrt an der Theke ausklang.





Im Trauerfall nah bei Ihnen und auf die Richtigen vertrauen.

Gerade wenn die Stunde unseres Todes in weiter Ferne zu liegen scheint, ist es sinnvoll, so früh wie möglich Vorkehrungen zu treffen. So können wir schon heute unseren Lieben eine große Last nehmen.

Bestattungen S. Müller e.K.

Hochstraße 72 | 45731 Waltrop | tel.: 02309/91 314
mail: info@muellerwaltrop.de | www.muellerwaltrop.de

Stadt muss geschmückt sein



Für die entsprechende Schützenfest-Atmosphäre wird kurz vor dem Schützenfest die Stadt geschmückt. So kamen die Innenstadt-Kompanien an ihren jeweiligen Kompanielokalen zusammen, um für passenden Schmuck durch Flaggen, Wimpelketten, Birkengrün und natürlich der bereits vorher gebundenen Kränze zu sorgen.

Ausgestattet mit Leitern, Trecker und Hubsteiger machten sich viele fleißige Helfer in kleinen Kolonnen auf den Weg, um beispielsweise die komplette Hochstraße mit Wimpelketten und Birkengrün zu schmücken.

Zeitgleich sorgten an den Kompanielokalen Burbaum, Art Café Five Seasons, Kranefoer, Bröggelhoff und dem Hotel am Park weitere Schützen für schöne Dekoration.

Durch die tatkräftige Mithilfe aller Anwesenden waren die Straßen somit nach wenigen Stunden bereits wunderbar hergerichtet und es war selbst für Außenstehende unverkennbar: Das Schützenfest steht vor der Tür!



PRÜMER

ABBRUCH. ERDBAU. RECYCLING.

Prümer GmbH

Frydagstraße 35 – 44536 Lünen

Telefon 02306 - 92706 - 0

Telefax 02306 - 92706 - 10

www.pruemer.de – info@pruemer.de



Waltrop

Leveringhäuser Str. 136 – 45731 Waltrop

Telefon: 02309 7879930 – Telefax: 02309 7879929

info@kuechentreff-waltrop.de – www.kuechentreff-waltrop.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 10.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr

Sa. 10.00 bis 15.00 Uhr

Zapfenstreich und beste Stimmung



Der Schützenfest-Samstag startete für viele Kompanien bereits am frühen Nachmittag mit einem Kompaniefoto.

Der offizielle Beginn erfolgte für das Königspaar, den Bataillonsvorstand und die Fahne dann gegen 16.30 Uhr am Rathaus. Zusammen mit Bürgermeisterin Nicole Moenikes wurden dort sowohl die Heimatklänge Waltrop, als auch die Elmenhorster Blaskapelle empfangen. Nach kurzem Aufenthalt, einigen Grußworten und einer Erfrischung für den bevorstehenden Umzug folgte ein Marsch durch die Stadt. Die jeweiligen Kompanien schlossen sich von dort dem Zug an, um anschließend zum Stutenteich zu marschieren.

Bedingt durch das schöne Wetter hatten sich bereits zahlreiche Zuschauer am Straßenrand und insbesondere am Stutenteich eingefunden, um den Auftakt des Festes mitzuerleben.

Bernd Reers ließ das Bataillon antreten und übergab das Wort anschließend dem Vorsitzenden Ludger Grothus, welcher alle Anwesenden begrüßte und allen ein schönes Fest wünschte. Gerd Wolinski, Spieß der fünften Kompanie, ließ die Feldartillerie bereitmachen, um die üblichen drei Böllerschüsse abzugeben. Das Schüt-

zenfest war somit eröffnet! Der zweite Vorsitzende Dr. Hermann Geldmann besuchte am Vortag die Asylunterkunft am Stutenteich, um den dortigen Bewohnern die Hintergründe der Böllerschüsse zu erklären.

General Schorsch Bertling und König Roland übernahmen noch einmal das Wort und hielten jeweils kurze Ansprachen an Schützen und Zuschauer, bevor sich der Marsch in Bewegung setzte, der über die Hochstraße bis zum Ehrenmal führte.

Dort stand der traditionelle, große Zapfenstreich auf dem Programm. Auch hier säumten wieder unzählige Schaulustige die Straßen und die Wiese rund um das Denkmal. In gewohnt gekonnter Art und Weise begleiteten sowohl die Heimatklänge, als auch die Elmenhorster Blaskapelle wieder den großen Zapfenstreich mit anschließender Kranzniederlegung.

Durch den geänderten Zeltstandort führte der weitere Umzug über den letzten Teil der Hochstraße bis zur Recklinghäuser Straße und über die Ottostraße bis ins Festzelt auf der Wiese vor dem Hof Meßmann. Dort wurden die gekühlten Erfrischungen aus dem Zapfhahn schon sehnhelichst von den meisten Schützen erwartet.

Am Abend folgte der große Festball im Zelt. Pünktlich



- ▶ Privatwäsche
- ▶ Gaststättenwäsche
- ▶ Hotelwäsche
- ▶ Kittel
- ▶ Oberhemden
- ▶ Vollreinigung
- ▶ Textilien
- ▶ Leder
- ▶ Teppiche
- ▶ Dekos

Wäscherei und Heißmangel

Zawischka

Inh. Regina Burghoff

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8 - 18 Uhr

Elbinger Str. 15
Tel. (0 23 09) 28 74

STIMBERG Fertigrasen

Borker Straße 125
45731 Waltrop



Fertigrasen, auch Rollrasen genannt, bietet viele Vorteile:

- * Fertigrasen ist sofort begehbar
- * Fertigrasen ist leicht zu verlegen
- * Fertigrasen ist nach ca. vier Wochen voll belastbar

- * Fertigrasen kann von März bis einschl. Dez. verlegt werden (außer bei Frost)

Im Verleih:

Kleine Schälmaschine, um alte Rasenflächen abzuschälen

Außerdem bei uns zu erhalten:

Dünger und Unkrautbekämpfungsmittel zur Rasenpflege

Fertigrasen kann telefonisch bestellt werden (einen Wochentag vor Abholung)

Tel. 02309/2878 - Fax 02309/2234



G e b ä u d e - S y s t e m - T e c h n i k - P l a n u n g

Elektro H. Breickmann GmbH

Sandstraße 25 | 45731 Waltrop | Fon 02309 2889 | www.breickmann.de



Sandstr. 25
45731 Waltrop
Telefon 02309 / 77 90 698
mt@tschirley-badspezialist.de

www.tschirley-badspezialist.de



zum Einmarsch von Bataillonsvorstand, amtierendem Königspaar samt Hofstaat und der ehemaligen Königs-paare hatten sich auch bereits wieder viele Gäste im Zelt eingefunden.

Nach Begrüßung durch Ludger Grothus standen zunächst noch einige Ehrungen auf dem Programm. So konnte Marianne I. Musshoff, Königin von 1976 bis 1978, 40-jähriges Thronjubiläum feiern. Aus den Händen von Ludger gab es eine Urkunde, Königin Britta überreichte den Jubiläumsorden. Max I. Burbaum, König von 1991 bis 1993, konnte auf 25 Jahre Thron zurückblicken und auch Gerda I. Tübbing, Königin im

Jahre 1991 bis 1993, bekam den Jubiläumsorden samt Urkunde für 25 Jahre Thronjubiläum überreicht.

Im Anschluss wurde die Familie Meßmann nach vorne auf den Thron gebeten. Auf dem Grundstück der Familie Meßmann findet nicht nur seit vielen Jahren das Vogelschießen statt, sondern bedingt durch den Stadthallenumbau stand auch erstmals das große Schützenfestzelt auf einer Wiese des Hofes. Dafür gab es eine besondere Ehrung in Form von einem Gutschein für ein Wochenende in Warstein inkl. Brauereibesichtigung und Ballonfahrt über das Sauerland.

Für die Stimmung am Abend war die Band „Smile“ zuständig. König Roland und Königin Britta eröffneten die Tanzfläche mit dem Eröffnungstanz, anschließend gaben die Musiker ihr Bestes und zogen mit ihrem Repertoire aus Partyhits, Klassikern und aktuellen Chartsongs die Gäste und Schützen vor die Bühne. Trotz des angenehmen Wetters draußen und dem entsprechend gut genutzten Biergarten vor dem Zelt, füllte sich die Tanzfläche immer mehr. Bis tief in die Nacht wurde anschließend auf Meßmanns Wiese noch ausgelassen und friedlich gefeiert.





Hochstraße 93
45731 Waltrop

Tel.: 0 23 09 - 7 79 25 91

Fax: 0 23 09 - 7 63 67

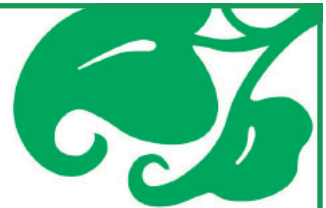


info@Holz-und-Baustoffe24.de | www.Holz-und-Baustoffe24.de



Inh.: Eduard Burbaum

Kirchplatz 4
45731 Waltrop
Tel. 0 23 09 - 22 14
Fax 0 23 09 - 92 11 10



Tradition - Gemütlichkeit - köstliche Bewirtung



**Restaurant • Bierstube • Upkammer
Biergarten Wintergarten • Party-Service**



Die Dorftenne bietet neben der außerordentlichen Atmosphäre auch Platz für bis zu 400 Personen. Ein hochflexibler Saal für alle Anlässe, wie z. B. Hochzeitsfeiern, Polterabende, Geburtstagsfeiern und vieles mehr.

www.dorftenne.de

Bunter Fest-Sonntag

Am Sonntag hieß es bereits um 09.45 Uhr wieder Antreten an der Isbruchstraße zum Abmarsch ins Festzelt. Dort stand nicht nur der Gottesdienst auf dem Programm, sondern auch das Frühkonzert mit den Bewohnern der umliegenden Altenheime St. Peter und Hirschkamp. Wie in den vergangenen Jahren wurden diese wieder von einigen Schützen abgeholt und ins Festzelt begleitet.

Nachdem alle Senioren ihre Plätze eingenommen hatten, folgte ein kleiner Einmarsch von Sabine Dumpelnik, Pfarrerin der Evangelischen Kirchengemeinde, und Pfarrer Clemens Fabry aus der katholischen Pfarrgemeinde St. Peter. Beide leiteten den anschließenden ökumenischen Wortgottesdienst.

Die Altenheimbewohner wurden von den Schützen wieder mit Getränken – und später auch mit Mittagessen – versorgt, zeitgleich ergriff Moderator Manfred Rettkowski das Mikro, um durch das Programm des Frühkonzertes zu führen.

Neben musikalischer Begleitung durch die Elmenhorster Blaskapelle und dem Fanfarenzug Freckenhorst konnten die Senioren auf den Thronstühlen Probesitzen und einen kurzen Plausch mit König Roland und Königin Britta halten.

Viele Bewohner hatte sichtlich Spaß dabei, einmal neben König oder Königin sitzen zu dürfen.

Doch nicht nur die Altenheim-Senioren freuten sich über die königliche Sitzgelegenheit. Auch Bernadette Sümpelmann, Leiterin des Altenheims St. Peter, der Fanfarenzug Freckenhorst, die Elmenhorster Blaskapelle und einige Schützen der fünften Kompanie wollten einmal „königlich“ sitzen.

Zum großen Höhepunkt des Frühkonzertes stimmte Manni in gekonnter Art und Weise noch den „Waltroper Wind“

und natürlich die „Vögelein vom Titicacasee“ an. Nicht nur die Bewohner, sondern auch die Schützen machten kräftig mit. Zum Abschluss gab es auch noch das Steierlied, ganz im Sinne von König Roland.

Das Königspaar hatte sich zusätzlich noch eine schöne Überraschung für die Altenheimbewohner einfallen lassen und so verteilten Roland und Britta mit Unterstützung ihres Hofstaates eine gelbe Rose an jeden Bewohner.

Durch das Spalier der Schützen ging es gegen Mittag für die Altenheim-Gäste wieder zurück.

Die glücklichen Gesichter der Senioren haben einmal mehr gezeigt, dass es auch an diesem Schützenfest eine richtige Entscheidung war, trotz etwas abgelegenen Zeltstandort die Altenheime wieder zum Frühkonzert in das Schützenzelt einzuladen.



Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Die Versicherung der Sparkassen

Bei uns ist jeder Kunde König. Viel Spaß
beim Schützenfest.



Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Frank Schulte e.K.

Kukelke 20

45731 Waltrop

Tel. 02309/3356

Fax 02309/74273

schulte@provinzial.de



elements 

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

**DER EINFACHSTE
WEG ZUM
NEUEN BAD**

HIER BERÄT
DAS FACH-
HANDWERK

✦ ELEMENTS-SHOW.DE
BADAUSSTELLUNG UND MEHR

✦ **44269 DORTMUND**
KOHLENSIEPENSTR. 35
+49 231 941114-15



Großer Festumzug am Nachmittag

Um 15.15 Uhr startete der erste Teil des großen Festumzuges. Die Waltroper Schützen traten in der Stadt auf der Isbruchstraße an. Zur Freude der angetretenen Schützen blieb nicht mehr viel Zeit für große Ansprachen in der prallen Sonne und so ließ Bernd Reers das Bataillon nach knappen Kommandos über die Bahnhofstraße zur Riphaustraße abmarschieren.

Dort warteten bereits die Gastvereine samt Königspaaren mit den zum großen Teil äußerst liebevoll dekorierten Umzugswagen.

Nach einer letzten Stärkung durch kühle Getränke vom umliegenden Kiosk nahm der Zug seine Formation an, gegen 16 Uhr startete der lange Weg durch die äußerst wärmende Sonne.

Über Berliner und Dortmunder Straße ging es vorbei an sehr vielen Zuschauern in Richtung Innenstadt. Der Zug führte uns dort weiter durch Fußgängerzone, Hochstraße und Wilhelmstraße.

Die anschließende Pause auf Höhe der Feuerwache war dringend nötig, denn wenn Wasser begehrt ist als kühles Bier zeigt dies schließlich nur, dass der Marsch unter glühender Sonne sehr anstrengend gewesen sein muss.

Als Überraschung für das Königspaar und natürlich auch für die Zuschauer wurden mit Helium gefüllte, grün-weiße Luftballons an die Schützen verteilt.

Die Ballons stiegen beim Vorbeimarsch der Parade vor den Königspaaren nacheinander in die Luft. Eine gelungene und sehr schön anzusehende Aktion, wie viele Zuschauer später bestätigten.

Die Parade vor der Woolworth war wieder der Höhepunkt des Umzuges, alle Vereine marschierten nacheinander an der Tribüne vorbei und jubelten ihren Königspaaren zu. Auch hier waren erfreulicherweise wieder sehr viele Bürger anwesend, die Gehwege rund um die Parade waren bis auf den letzten Platz gefüllt.

Durch den geänderten Zeltstandort konnte der lange Festzug diesmal nicht, wie sonst üblich, geradeaus in die Stadt herunter marschieren, sondern musste einmal wenden, um wieder zurück über die Hochstraße zu Meßmanns Wiese zu gelangen. So gab es kurzerhand eine Zusatzrunde über die Schützenstraße, In der Baut und Schörlinger Straße, bis es abschließend wieder in Richtung Festzelt ging.

Nach dem Einmarsch ins Festzelt verlagerten viele Schützen ihren Gefechtsstand unmittelbar ins Freie. Auch hier erwies sich der Biergarten erneut als sehr gute Sitzgelegenheit, mit einem kühlen Bier war es dort gut auszuhalten. Aber auch die anderen Flächen neben den Zelteingängen wurden kurzerhand mit Sitzgelegenheiten ausgestattet und damit zu idealen Außenposten. Auf dem Thron waren die Majestäten der Gastvereine samt Gefolge derweil zu Kaffee und Kuchen eingeladen.



APOTHEKE AM MARKT

Am Moselbach 11a · 45731 Waltrop

Telefon: 02309 - 7 41 01

Neue Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. durchgehend von 8 bis 18.30 Uhr,

Sa. von 8 bis 13 Uhr

*...Ihre beiden
Apotheke mit
dem guten
Service
– mitten in
Waltrop.*



Dortmunder Str. 22 · 45731 Waltrop

Telefon: 02309 - 95 44-0

Inh. Axel Wintzer e.K.



**ROBERT
KRAMER**

Garten- & Landschaftsbau GmbH



Ihr Experte für
Garten & Landschaft 

Individuell? Exklusiv? Oder einfach nur schön? Sie als Kunde sollen den Luxus, dank fachlicher Kompetenz und Qualifikation das beste Ergebnis für sich erzielen zu können, genießen dürfen. Egal um welches Vorhaben es sich handelt: Leben und gestalten Sie Ihr Projekt mit uns zusammen! Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern und unverbindlich: Telefon 02309/779839.

Robert KRAMER Garten- & Landschaftsbau GmbH

Zur Pannhütt 4 · D-45731 Waltrop · Telefon: 02309/779839

Fax: 02309/7799288 · E-Mail: info@gartenbau-kramer.de

- Garten- & Landschaftsbau
- Garten- & Kommunalpflege
- Erd- & Straßentiefbau
- Winterdienst

<https://www.gartenbau-kramer.de>



Königsball am Abend

Zum abendlichen Königsball waren gegen 20 Uhr nicht nur die Königspaare samt Gefolge zum Einmarsch bereit, auch viele Gäste fanden wieder den Weg ins Zelt und bildeten mit den Schützen ein großes Spalier.

Nachdem alle Throngäste ihren Platz gefunden hatten und Vorsitzender Ludger Grothus Vereine und Gäste begrüßte, hieß es auch schon wieder runter vom Thron, ab auf die Tanzfläche.

Der Eröffnungstanz von König Roland und Königin Britta stand auf dem Programm, die Musiker der Band „Skyfire“ waren bereits in den Startlöchern und spielten das vom Königspaar gewünschte Lied.

Danach konnte die Party starten, die Band sorgte zunächst bis etwa 22 Uhr für ordentlich Stimmung vor der Bühne. Natürlich war hier noch lange nicht Feierabend, denn nun wurden alle Festgäste gebeten, einen großen Kreis mit Königspaar und Hofstaat in der Mitte zu bilden. Gesangsstarke Schützenbrüder der vierten Kompanie traten auf die Bühne, um ein selbst gedichtetes Lied über König Roland zum Besten zu geben. Unterstützt wurden sie dabei von vielen Schützen, die mit Textzettel ausgestattet kräftig mitsangen.

Eine sehr schöne und vor allem kreative Art, den scheidenden König gebührend zu verabschieden. Dazu gab es aus den Händen von Spieß Jochen Bruns und

Schießwart Thorsten Kretschmann noch einen prall gefüllten Präsentkorb samt gerahmtem Kompaniefoto.

Sichtlich gerührt vor Freude dankten Roland und Britta nicht nur ihrer Kompanie für den tollen Auftritt, sondern auch allen anderen Schützen, die sie in ihrer Regentschaftszeit tatkräftig unterstützt haben. Abschließend verlieh der Bataillonsvorstand dem gesamten Hofstaat inklusive König und Königin noch einen Orden.



Zurück auf dem Thron verabschiedete sich auch noch die Königswache der Vierten von ihrem Königspaar Roland und Britta.

Während viele Schützen und Gäste noch das angenehme Wetter draußen genossen, sorgte drinnen „Skyfire“ mit Partyhits und Tanzmusik noch bis tief in die Nacht für entsprechende Stimmung im Festzelt.





Michael Klages
Immobilienmakler
Freier Sachverständiger
für unbebaute und
bebaute Grundstücke

Vertriebspartner von

HEINZ VON HEIDEN[®]
MASSIVHÄUSER

Dringenburgstraße 8
45731 Waltrop

tel.: 02309 60 90 65
mobil: 0178 - 519 68 70

www.immobilienvaltrop.de
info@immobilienvaltrop.de

IMMOBILIEN

M. KLAGES

*Seit mehr
als 20 Jahren!*



**Sie haben eine Immobilie jetzt
oder mittelfristig zu bewerten,
zu verkaufen oder zu vermieten?**

- Als freier Sachverständiger für unbebaute und bebaute Grundstücke bin ich Ihr Immobilienprofi, der sich vor Ort im Immobilienmarkt auskennt!
- Nutzen Sie den aktuellen Immobilienboom und machen Sie das Beste aus Ihrem Eigentum!
- Jetzt kostenfrei und unverbindlich informieren!
- Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin!

FlexXfit[®]



MEHR ALS NUR FORMSACHE

FlexXfit Waltrop | Leveringhäuser Straße 136 | 45731 Waltrop | Tel: 02309 6493764 | flexxfit.de

Wann hat es Sie in die Immobilienbranche geführt und was versprechen Sie sich von der Kooperation mit Heinz von Heiden ?

Bereits 1999 hat mich mein beruflicher Werdegang in die Immobilienbranche geführt.

Ich verspreche mir von der Kooperation mit Heinz von Heiden, als starkes und gut aufgestelltes Unternehmen im Bereich Neubau, dass ich neue Märkte bedienen und somit mein Tätigkeitsfeld des klassischen Maklers um dieses erweitern kann.

Was halten Sie von einer Partnerschaft auf Augenhöhe?

Ist mir persönlich sehr wichtig. Durch die flachen Hierarchien im Unternehmen Heinz von Heiden lässt sich diese Partnerschaft auch gut und konstruktiv umsetzen.

Wie würden Sie den aktuellen Markt im Bereich Bestandsimmobilien und Neubau beschreiben?

Durch die vielen politisch gewollten Auflagen und Veränderungen der letzten Jahre - Bestellerprinzip und Niedrigzinsphase - um nur mal zwei zu nennen, ist der Bestandsimmobilienmarkt „leergekauft“ und dadurch in Schieflage geraten. Hohe Preise für Bestandsimmobilien machen den Neubau interessanter denn je. Bei den Neubauprojekten ist der Bedarf an Grundstücken kaum noch zu befriedigen.

Worauf legen Sie besonderen Wert, wenn sie Neubauinteressenten beraten?

Mir ist wichtig, dass die Neubauinteressenten eine ganzheitliche Beratung über die Möglichkeiten die beim Neubau bestehen von mir bekommen. Von einer fundierten Bedarfsermittlung bis hin zum optimalen Grundriss und Ausstattungsmerkmalen sollte der Kunde hier im Vordergrund stehen, so dass wir mit ihm gemeinsam das passende Haus aus unserem Angebot heraus arbeiten und finden können.

Ihre Wünsche und Ziele für den neuen Weg, den Sie mit Heinz von Heiden eingeschlagen haben?

Für die Zukunft wünsche ich mir mit dem Partner Heinz von Heiden an meiner Seite bedarfsgerechte und realistische Lösungen für meine Neubauinteressenten in Waltrop und im Münsterland zu finden und umsetzen zu können.

Vertriebspartner von

HEINZ VON HEIDEN[®]
MASSIVHÄUSER



Michael Klages Bauherrenfachberater

Gebiet: Münsterland

Telefon: 0 23 09 - 78 36 30

Mobil: 0178 - 519 687 0

E-Mail: info@immobilienwaltrop.de

Website: www.immobilienwaltrop.de

 **IMMOBILIEN**
M. KLAGES




Gasthof mit

- eigene Hausschlachtung
- Biergarten
- Kinderspielplatz
- Übernachtungen



Raiffeisen-Markt



Ihre  Raiffeisen-Märkte

| | |
|---|--|
| Recklinghausen Ölpfad 14 Tel.: 0 23 61 / 48 09 80 | Datteln Emscher-Lippe-Str. 18 Tel.: 0 23 63 / 97 94 91 |
| Marl Hochstr. 76 Tel.: 0 23 65 / 9 20 10 | Marl-Polsum Friedhofstr. 150 Tel.: 0 23 65 / 97 97 0 |

NOLTE

FAHRZEUGTECHNIK

Kfz-Reparaturen
aller Fahrzeugtypen

02309 - 73857

GETRÄNKE

seit 1924

JOSEF **Wilms** GMBH

Josef Wilms GmbH

Selmer Str. 16-18 - 59399 Olfen

Tel. 02595 / 448 - Fax 02595 / 5436 - getraenkewilms@t-online.de

Neue Festfolge festgelegt

Erstmals in der Geschichte des BSV Waltrop findet das kommende Schützenfest von Freitag bis Sonntag statt. Das beschloss im letzten Jahr der Bataillonsvorstand und strich damit den bisherigen Montag mit Vogelschießen und Krönungsball. Dazu steht in diesem Jahr, auch auf vielfachen Wunsch der Bevölkerung, das Festzelt wieder auf dem Marktplatz in der Innenstadt.

Früher hatten in Waltrop Geschäfte und sogar Banken geschlossen, wenn auf Meßmanns Wiese auf den Vogel angelegt wurde. Diese Zeiten sind jedoch mittlerweile vorbei, der Wandel der Zeit macht auch vor dem Schützenverein nicht halt. Bereits seit langem wurde dieser Schritt immer wieder angedacht und am Ende doch verworfen, mittlerweile wurde er aber nötig. Das Vogelschießen soll schließlich nicht nur eine Schützenveranstaltung, sondern auch ein Fest für die ganze Bevölkerung sein. Für die Mehrheit der Gäste ist ein Samstag einfach besser geeignet, das spannende Vogelschießen ab mittags zu besuchen. „Der Montag ist einfach nicht mehr zeitgemäß“, so auch Vorsitzender Ludger Grothus.

Die neue Festfolge sieht nun vor, dass das Schützenfest bereits am Freitag gegen 17.15 Uhr mit dem Antreten am Stutenteich startet, anschließend folgt der

große Zapfenstreich am Ehrenmal. Ab 20 Uhr großer Festball im Zelt auf dem Marktplatz mit der Partyband „Mainstreet“.

Das Vogelschießen wird von Montag auf den Samstag vorverlegt, ab mittags geht es dann auf Meßmanns Wiese um die Insignien und natürlich die Königswürde. Die anschließende Krönung im Festzelt wird Bürgermeisterin Nicole Moenikes vornehmen, bevor es ab 20 Uhr zum Krönungsball im Festzelt mit der Band „Mainstreet“ wieder rund geht.

Unverändert bleibt der große Festzug am Sonntag. Davor heißt es ab 10 Uhr nach dem Wortgottesdienst im Festzelt allerdings erst einmal „Frühschoppen“ für alle Bürgerinnen und Bürger mit besonderem Frühkonzert. Auch die Altenheimbewohner werden wieder zu Gast sein.

Um 16 Uhr geht es dann wieder mit großem Festumzug durch Waltrups Straßen, beginnend ab der Marienkirche an der Riphausstraße in Richtung Stadt. Besonderer Höhepunkt wird hier wieder die große Parade gegenüber der Woolworth sein.

Ab 20 Uhr tritt dann zum letzten Mal „Mainstreet“ auf die Bühne, die Musiker werden zum Abschluss des Schützenfestes noch einmal ordentlich für Stimmung auf der Tanzfläche und im gesamten Festzelt sorgen.

Schützen- und Volksfest

Freitag, 8. Juni 2018

- 17.30 Uhr Parade „Am Stutenteich“; Eröffnung durch Böllerschüsse; anschließend Kranzniederlegung mit „Großem Zapfenstreich“, Ehrenmal, Hochstraße
- 20.00 Uhr Großer Festball im Festzelt
Live-Band „Mainstreet“

Samstag, 9. Juni 2018

- 10.00 Uhr Antreten der Schützen am Marktplatz und Abmarsch zum Königsschießen auf der Vogelwiese bei Messmann
- Während des Vogelschießens Platzkonzert und Spiel und Spaß für die kleinen Gäste
- Nach dem Königsschuss Rückmarsch zum Festzelt auf dem Marktplatz; Krönung durch die Bürgermeisterin
- 20.00 Uhr Krönungsball im Festzelt
Live-Band „Mainstreet“

Sonntag, 10. Juni 2018

- 10.00 Uhr Antreten der Schützen am Kiepenkerlbrunnen und Abmarsch zum ökumenischen Wortgottesdienst im Festzelt; anschließend:

Besonderes Frühkonzert und Frühschoppen im Festzelt, freier Eintritt
*Schönebecker Jugendblasorchester, Essen
Tambourcorps Seeadler, Oer-Erkenschwick*

- 15.30 Uhr Empfang der Gastvereine auf der Riphausstraße
- 16.00 Uhr Beginn des großen Festumzuges auf der Riphausstraße und Parade auf der Hochstraße, Höhe Woolworth
- 20.00 Uhr Königsball im Festzelt
Live-Band „Mainstreet“

Eintritt: **Nur Abendkasse**
Freitag und Samstag: € 5,-
Sonntag: € 4,-

Mitwirkende:
Liveband „Mainstreet“
Fanfarenzug, Hervest-Dorsten
Elmenhorster Blaskapelle, Waltrip
Schönebecker Jugendblasorchester, Essen
Tambourcorps Seeadler, Oer-Erkenschwick
Schützenmusikcorps, Brambauer



Warsteiner

Festwirt:
Stockhorst



WIR HABEN FÜR
JEDEN GRÜNROCK DAS
PASSENDE TITTCHEN.



CONFISERIE
— & —
BÄCKEREI

GROSSER SCHACHT Zum Schacht 3, 45731 Waltrop, 02309/ 787 080
MO-SA 06:00-18:00 UHR SO & FT 07:00-17:00 UHR

KLEINER SCHACHT Hochstraße 38, 45731 Waltrop, 02309/ 2708
MO-SA 06:30-13:00 UHR SO & FT 07:00-13:00 UHR

www.hohoffs.de



Auf die Party, fertig - los!

Bereits seit über 20 Jahren steht der Name MAINSTREET nahezu in ganz NRW und Niedersachsen für Partymusik der absoluten Spitzenklasse.

Aus einem breiten Repertoire, das mittlerweile mehr als 400 Titel umfasst, stellt MAINSTREET für jedes Event ein maßgeschneidertes, musikalisches Rahmenprogramm zusammen und sorgen auf diese Weise für einen unvergesslichen Abend.

Ob mit Schlagern, Disco-Fox, Oldies, Rock-Evergreens oder den angesagten Partykrachern aus den aktuellen Top 40 Charts, die vier professionellen Musiker und ihre charmante Sängerin sind immer wieder in

der Lage, das Publikum – ob Jung oder Alt – von den Stühlen zu reißen.

Spontane Publikumsanimationen tun neben ansprechender Moderation hierbei ihr Übriges, jedoch kommen auch bei aller Professionalität natürlich die Spielfreude und der Spaß, der sich auch auf die Gäste übertragen wird, niemals zu kurz.

Feiern Sie mit und erleben Sie, wie MAINSTREET das Schützenzelt auf dem Marktplatz am Freitag, Samstag und Sonntag ab abends zum Kochen bringt. Gute Laune und Partystimmung garantiert!

Brüggemann ist neuer Oberst

Seit dem unerwarteten Rücktritt von Oberst Willi Scheffers vor zwei Jahren während der Jahreshauptversammlung, war sein Posten bis vor kurzem unbesetzt. Ein passender Nachfolger sollte sorgfältig ausgewählt und vorbereitet werden, um die anspruchsvolle Aufgabe die nächsten Jahre ausführen zu können.

Passend zum bevorstehenden Schützenfest konnte auf der letzten Hauptversammlung endlich Vollzug gemeldet werden. Ein geeigneter Kandidat wurde gefunden und erklärte sich auch bereit, die Aufgabe anzunehmen. Matthias Brüggemann wird in Zukunft als Oberst das Kommando übernehmen und unser Bataillon beispielsweise bei Schützenfesten und Ausmärschen antreten lassen.



Matthias ist bereits seit 26 Jahren Mitglied im Verein und hat sich stets engagiert, sei es im Vorstand seiner zweiten Kompanie, im Hofstaat von Königspaar Detlef I. und Birgit I., bei den Sport-schützen und vielem mehr. Matthias war immer aktiv dabei und schien daher mehr als geeignet, nun die Nachfolge von Willi Scheffers antreten zu können.

Mit viel Applaus wurde Matthias auf der Jahreshauptversammlung von den Schützen in seinem Amt begrüßt. General Georg Bertling hielt dazu eine An-

sprache und nahm anschließend die offizielle Beförderung zum Oberst vor, samt passenden Schulterklappen und Urkunde.

Die Schlange der Gratulanten war lang, Bataillonsvorstand, Königspaar, Hauptleute, Spieße und viele Schützen gratulierten dem neuen Oberst und wünschten gutes Gelingen im neuen Amt.

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Die Versicherung der Sparkassen

Bei uns ist jeder Kunde König.
Viel Spaß beim Schützenfest.



Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Frank Buxel e. K.

Hochstr. 101, 45731 Waltrop

Tel. 02309/78290, Fax 02309/2399

buxel@provinzial.de



Jammertal-Resort

die grüne Oase in der Haard

Italienischer Abend – jeden Dienstag ab 18.30 Uhr

Für die Liebhaber der italienischen Küche ein Muss. Für alle anderen viele leckere Erfahrungen! 34,- Euro pro Person, inkl. Quellwasser und 0,2l Wein.

Lunch am Sonntag – jeden Sonntag ab 12.30 Uhr

Unsere Köche zaubern bei Live-Musik direkt vor Ihren Augen. 29,50 Euro pro Person, inkl. Quellwasser und 0,2l Wein.

Herbstbuffet – jeden Donnerstag im November und Dezember

Mit großer Gänse- und Entenbraterei, Steaks vom Grill, Pfannkuchen von Omas Ofen. 37,50 Euro pro Person, inkl. Quellwasser und 0,2l Wein.

Mieten Sie eine Villa im Grünen ganz für sich alleine!

Unser gemütliches Waldhaus mit großer Sonnenterrasse ist ideal für kleine und große Gesellschaften von 10 bis 200 Personen. All inclusive Angebote ab 52,- Euro pro Person.

Unser Sonntags-Special – von Sonntag auf Montag

Zwei volle Tage inkl. 1 Übernachtung incl. HP zum Preis von 109,- Euro pro Person.

JAMMERTAL
Hotel · Golf · Spa · Resort

Familie Schnieder · Schnieder e.K.
Redder Straße 421 · 45711 Datteln-Ahsen
Tel.: 02363 / 377 - 0 · www.jammertal.de





Rundum gelungene Ballnacht

Volles Zelt, tolle Stimmung, ausgelassene Feier bis in die frühen Morgenstunden. So könnte man unseren Königsball wohl in Kurzform beschreiben.

Nachdem es sich bereits bei König Roland bewährt hatte, den Königsball in einem Festzelt zu veranstalten und die Stadthalle durch den Umbau auch noch nicht zur Verfügung gestanden hätte, fiel die Wahl für König Winfried und Königin Elisabeth nicht schwer. Es sollte auch diesmal wieder ein Festzelt für ihren Ball sein.

Frank McLean, bekanntlich Mitglied des aktuellen Hofstaates, stellte sein großes Firmengelände zur Verfügung, die Schützen der dritten Kompanie packten kräftig mit an und richteten so alles für eine tolle Feier her.

Am Abend des Königsballs kamen die befreundeten Majestäten der Nachbarvereine aus Henrichenburg, Elmenhorst, Oberwiese, Brockenscheidt-Leveringhausen und der Erntegemeinschaft bereits gegen 19 Uhr zu einem Sektempfang in der Firmenhalle zusammen, während sich im Festzelt nach und nach viele Gäste sammelten.

Eine ebenfalls erfreulich große Anzahl Schützen bereitete sich derweil draußen auf den gemeinsamen Einmarsch vor.

Mit dem Einmarsch aller Königspaare begann schließlich der offizielle Teil der Veranstaltung.

Bevor die große Party starten und die Live-Band „NANU“ loslegen konnte, standen zunächst einige Ehrungen und Beförderungen auf dem Programm.

So wurden elf Schützen für 40 Jahre Mitgliedschaft im Verein geehrt, Heinrich Niehus aus der ersten Kom-

panie für ganze 60 Jahre Mitgliedschaft und zuletzt Josef Rick aus der fünften Kompanie, der stolze 65 Jahre Vereinszugehörigkeit vorweisen konnte.

Viele Ehrungen für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden bereits auf der Jahreshauptversammlung des Bataillons vorgenommen. Für die nun geehrten wurde aber



nach wie vor der Rahmen des Königsballs gewählt, da eine solch lange Vereinszugehörigkeit auch einen besonderen Rahmen der Ehrung erfordert.

Nach den Jubilaren ging es mit Beförderungen weiter, zum Leutnant befördert wurden hier Jürgen Saleske, Peter Burghoff (1. Kompanie) und Stefan Pottbrock (2. Kompanie). Oberleutnant wurde an diesem Abend Torsten Stern (1. Kompanie).

Bekanntlich hat Rüdiger Holzhüter auf der letzten Jahreshauptversammlung der dritten Kompanie den





**Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung**

Regionaldirektion Ernesti und Schumacher OHG

Recklinghäuser Straße 18
45731 Waltrop
Telefon 0 23 09 / 7 86 90
Telefax 0 23 09 / 78 69 29

E-Mail:

ernesti.schumacher@allfinanz-dvag.de

B. BRÜGGEMANN GMBH

Fliesenhändler gibt es viele. Wir sind anders.



Im Gewerbegebiet

Im Wirrigen 16

45731 Waltrop

Tel. 02309 / 3030

Fax 02309 / 79978

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

8:30 bis 18 Uhr

Samstag

9 bis 13 Uhr

*Wir geben
Ihren Träumen
Raum.*

www.fliesen-brueggemann.de



langjährigen Hauptmann Bernd Reers abgelöst. Rüdiger wurde im Rahmen des Königsballs somit nun offiziell zum Hauptmann befördert.

Eine besondere Ehrung wurde dazu noch zwei weiteren Schützen zuteil. Das Bataillon verleiht auf Vorschlag der Kompanien hin einen Orden für besondere Verdienste. Am Abend des Königsballs konnten gleich zwei dieser neuen Orden verliehen werden. Einer davon ging an Jörg Pacek aus der ersten Kompanie. Der zweite Orden ging an Laurenz Meßmann aus der zweiten Kompanie. Beide haben sich durch ihr langjähriges Engagement in unterschiedlichen Bereichen des Vereins diese Auszeichnung mehr als verdient.

Die Band stand bereits in den Startlöchern und wartete darauf, König Winfried und Königin Elisabeth auf die Tanzfläche bitten zu können. Etwas später als geplant startete gegen kurz vor 21 Uhr dann der feierliche Teil des Abends.

Nach dem Königstanz sorgte „NANU“ direkt für Stimmung im Zelt und zog die Gäste auf die Tanzfläche, auch wenn viele aufgrund des tollen Wetters erst noch lange draußen verweilten. Erfreulich war auch, dass am späteren Abend noch sehr viele junge Besucher den Weg zum Königsball fanden und somit für eine tolle Party sorgten. Zwischendurch war der Andrang an der Theke sogar so groß, dass Wein und Sekt ausgingen. Davon ließ sich aber natürlich niemand am Feiern hindern,

erst gegen kurz nach 3 Uhr in der Nacht und mehreren Zugaben verabschiedeten sich die Musiker von der Bühne.

Draußen konnte man bereits den Sonnenaufgang erkennen, als die letzten Gäste am frühen Morgen das Festzelt verließen. Ein rundum gelungener Königsball!



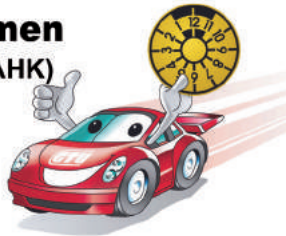
Plakette abgelaufen?

... auch wir führen die
Haupt- und Abgasuntersuchung

sowie
Änderungsabnahmen

(z.B. Felgen, Fahrwerk, AHK)

an Ihrem
Fahrzeug durch.



KFZ - Prüfstelle Monz

Borker Str. 80 - 45731 Waltrop

Tel: 0 23 09 / 60 84 84

Mo - Fr: 8.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 9.00 - 12.00 Uhr

Weitere Termine nach Absprache

GTÜ-Prüfstelle in Ihrer Nähe

Gaststätte

Höwer-Wenker

Vereinslokal der Sportschützen Oberwiese

Gesellschaftszimmer
für Festlichkeiten

45731 Waltrop
Recklinghäuser Str. 190
Telefon (0 23 09) 27 73



*Ein Horrido und
Viel Spaß beim feiern*

*Wünscht Euch
Fam. Niermann und Team*



H O F N I E R M A N N
BAUERNSTUBE

**Wir freuen uns
auf Euren Besuch!**

Recklinghäuser Str. 191
45731 Waltrop,
Telefon 02309-2155,
www.hofniermann.de

Ehrungen und Beförderungen

Über eine Ehrung für langjährige Mitgliedschaft, besondere Verdienste im Verein oder eine Beförderung konnten sich folgende Schützen freuen:

25 Jahre Mitgliedschaft:

1. Kompanie:
Eduard Burbaum, Klaus-Peter Schmitt
2. Kompanie:
Matthias Brüggemann, Franz-Josef Köster, Hartmut Lundberg, Stefan Pottbrock, Klaus Schleich
3. Kompanie:
Andreas Bürth, Andreas Burghoff, Marc-Oliver Stromberg, Klaus Szmania, Thomas Weißelstein
4. Kompanie:
Theodor Dieckmann
5. Kompanie:
Franz Durkowiak

40 Jahre Mitgliedschaft:

1. Kompanie:
Manfred Rettkowski, Wolfgang Pick
2. Kompanie:
Toni Berkenkötter, Dr. Rainer Schneeberger
3. Kompanie:
Manfred Bickeböller, Gerd Ebbers, Kurt Küpper
4. Kompanie:
Willi Reineremann, Heinz-Jürgen Rodegro
5. Kompanie:
Erich Fischer, Udo Pallenberg

60 Jahre Mitgliedschaft:

1. Kompanie:
Heinrich Niehus

65 Jahre Mitgliedschaft:

5. Kompanie:
Josef Rick

Beförderungen auf Bataillonsebene:

1. Kompanie:
Jürgen Saleske, Peter Burghoff – Leutnant
Torsten Stern – Oberleutnant
2. Kompanie:
Stefan Pottbrock – Leutnant
3. Kompanie:
Rüdiger Holzhüter – Hauptmann

Orden für besondere Verdienste:

1. Kompanie:
Jörg Pacek
2. Kompanie:
Laurenz Meßmann

Neue Orden für verdiente Schützen

Durch den Austritt des BSV Waltrop aus dem Westfälischen Schützenbund ist es nicht mehr möglich, die bisherigen WSB-Orden verschiedenster Stufen an verdiente und langjährige Schützen zu verleihen. So wurde vom Bataillonsvorstand beschlossen, zwei neue Verdienstorden einzuführen.

Einer dieser Orden wird ab sofort auf Vorschlag der Kompanien hin durch das Bataillon an Schützen verliehen, die sich in ihren Kompanien oder auch im gesamten Verein verdient gemacht und hohen Einsatz gezeigt haben.

Auf der Vorderseite dieses emaillierten Ordens mit versilbertem Kranz ist der Satz „Für besondere Verdienste“ eingraviert.

Bisher haben diesen Verdienstorden Jörg Pacek aus der ersten Kompanie, sowie Laurenz Meßmann aus der zweiten Kompanie im Rahmen einer Ehrung auf dem letzten Königsball erhalten.

Der zweite Orden wird vom Bataillon an besonders verdiente Schützen verliehen, die sich über viele Jahre hinweg und in außergewöhnlich hohem Maße für den Verein engagiert haben.

Dieser Orden mit Eichenlaub und Schützenmotiv ist etwas größer als der erste und trägt auf der Rückseite die Gravur „Für besondere Verdienste im BSV Waltrop“.

Diese ehrenvolle Auszeichnung wurde seit Einführung der Orden noch nicht verliehen.



Unseren Verstorbenen Schützen zum Gedenken:

1. Kompanie:

Josef Rademacher
Werner Pawlowski
Theo Sindern
Heinz Kostede
Heinrich Schülken
Rüdiger Theilen
Rüdiger Schillinger

2. Kompanie:

Peter Köster
Theo Geismann
Franz Köster
Walter Heppelmann
Heinrich Schröder
Dietmar Weber
Hartmut Lundberg

3. Kompanie:

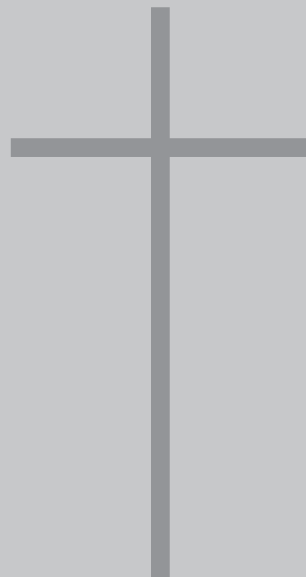
Dr. Werner Besselmann
Hermann Breickmann
Norbert Thomas
Marianne Musshoff
Kurt Küpper

4. Kompanie:

Walter Brocks
Wilhelm Riphaut
Heiner Höwer
Clemens Bollrath
Heinrich Beisenbusch
Franz Goer
Theodor Dickmann

5. Kompanie:

Johannes Rüter
Josef Rick
Hans Kahre



Wir bringen Ihr Auto zum Strahlen!

**Der Spezialist
für Innenreinigung und Pflege!**

WWWP
Waltroper Waschpark

**Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 20.00 Uhr, Sa. 8.00 - 19.00 Uhr
Waltroper Waschpark, Brambauerstr. 13 (neben Aldi)**

BSV Waltrop auf dem Parkfest



Neben dem Schützenfest gehört das Parkfest im Moselbachpark zu den jährlichen Highlights der Waltroper Veranstaltungen. Natürlich darf auch der BSV Waltrop dort nicht fehlen.

So hat unser Schützenverein seit vielen Jahren mit dem „Schießstand“ einen festen Platz auf der Vereinsmeile im Park, wo sich Vereine und Verbände aus Waltrop und Umgebung dem breiten Publikum präsentieren. Die lange Zeit beliebte Armbrust wurde mittlerweile aus Sicherheitsgründen durch eine hochmoderne Laser-Anlage ersetzt, die völlig ohne Kugeln auskommt. Mittels eines Laserstrahls wird mit dem Gewehr die Zielscheibe anvisiert, das Ergebnis kann dabei direkt nach Schussabgabe auf dem Monitor an-

gesehen werden. So kann nicht nur der Schütze seine Treffer live begutachten, auch die Zuschauer können den Wettkampf mitverfolgen.

Familien, Freunde, die eine „Runde“ ausschießen, oder Stammgäste, die ihr Ergebnis aus dem Vorjahr verbessern wollen – unser Stand ist an allen drei Festtagen ein beliebter Treffpunkt für Groß und Klein.

Auch in diesem Jahr wird der Bürgerschützenverein vom 25. bis 27. August wieder an bekannter Stelle am Teich gegenüber der Parkfest-Information zu finden sein, weithin sichtbar durch unseren Schützenmichel – die riesige Skydancer-Luffigur.

Wer seine Schießkünste unter Beweis stellen möchte, der ist herzlich willkommen!



**DER MIETPARK FÜR
DEN PROFI UND DEN
HEIMWERKER.**

BAUMASCHINEN
Schürck
VERKAUF • VERMIETUNG • REPARATUR

BAUMASCHINEN SCHÜRCK GMBH
IM WIRRIGEN 2 · 45731 WALTROP
TELEFON: 02309 / 24 42 · TELEFAX: 02309 / 24 44
SERVICE@BAUMASCHINEN-SCHUERCK.DE
WWW.BAUMASCHINEN-SCHUERCK.DE



Wir haben zwei junge engagierte Rechtsanwälte in unser Team aufgenommen.
Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit

Frau Rechtsanwältin Sandra Stabenau
und
Herrn Rechtsanwalt Dr. Christopher Tjardes.

Seit Oktober 2017 widmet sich Herr Rechtsanwalt Dr. Tjardes verstärkt dem Arbeitsrecht, dem Verkehrsrecht, dem allgemeinen Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht, dem allgemeinen Zivilrecht und dem Verwaltungsrecht.

Frau Rechtsanwältin Stabenau ist seit Anfang Mai 2018 in unserer Kanzlei unter anderem als Fachanwältin für das Familienrecht tätig.

Die Rechtsanwälte und Notare a.D. Manfred Schunk und Horst Böhlje sowie Rechtsanwalt und Notar Ulrich Ritterswürden sind – wie bisher – ebenfalls Ihre Ansprechpartner.

Wir freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit mit Ihnen.

Manfred Schunk **Horst Böhlje**
Rechtsanwalt und Notar a.D. Rechtsanwalt und Notar a.D.

Ulrich Ritterswürden **Dr. Christopher Tjardes**
Rechtsanwalt und Notar Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitrecht

Sandra Stabenau
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Kontakt:
Hochstraße 1, 45731 Waltrop
Telefon: 02309 / 937 953 - 0
Telefax: 02309 / 937 953 - 5
E-Mail: info@ra-schunk.de
Internet: www.ra-schunk.de



3000 Euro für den guten Zweck

Die letzten Königspaare haben es vorgemacht, auch König Winfried II. und Königin Elisabeth II. machten mit. Sie schlossen sich der Tradition an und starteten ein soziales Projekt, für das sie während ihrer Regentschaft Spenden sammelten. Ob bei Versammlungen, Schützenfesten oder sonstigen Veranstaltungen, wann immer die Gelegenheit da war, ließen König und Königin das Sparschwein rumgehen.

Sie verzichteten auf Blumengeschenke auf dem Thron, liefen bei Versammlungen durch die Reihen oder stellten ihr Spendenschwein beispielsweise beim Tag der offenen Baustelle in der Stadthalle auf, wo die Sportschützen Glühwein anboten.

Dass der Aufwand sich gelohnt hat, zeigte sich nun zum Ende ihrer Regentschaft. Stolze 3000 Euro waren in den letzten zwei Jahren zusammengekommen. Davon gingen 1500 Euro an „Dies Vitae“, das Palliativnetz Ostvest e.V., und die anderen 1500 Euro an das Ambulante Hospiz des Caritasverbandes Datteln e.V.

Zur Spendenübergabe im Gebäude der Caritas in Datteln kamen neben Königspaar, Geschäftsführer Theo Wesselbaum, Pressewart Andre Knabke und einem Redakteur der Lokalzeitung die Vertreter beider Organisationen zusammen, um die Schecks entgegen zu nehmen. Sowohl die zweite Vorsitzende Gabriele Frodl vom Palliativnetz Ostvest, als auch Sozialarbeiterin Irmgard Finke und die ehrenamtliche Mitarbeiterin Anette Jäger vom Ambulanten Hospiz bedankten sich vielmals für die tolle Spendensumme und erwähnten auch, wie wichtig solche Spendengelder sind.

Das Palliativnetz Ostvest unterstützt unheilbar kranke Menschen im Ostvest und fördert die palliativmedizi-

nische Versorgung durch Ärzte, Pflegedienste und weitere Einrichtungen. Kernaufgaben dabei sind vor allem Schmerzen zu lindern und vermeiden, die Lebensqualität der Menschen zu erhöhen und es zu ermöglichen, dass das Lebensende dort verbracht werden kann, wo die Menschen sich geborgen und wohl fühlen. Dazu steht eine schnelle Hilfe in Form einer 24-Stunden Hotline zur Verfügung, die Betroffenen und Angehörigen in Notsituationen Rat geben kann.

Im Palliativnetz Ostvest ist unter anderem auch der zweite Vorsitzende des BSV Waltrop, Dr. Hermann Geldmann, sehr stark engagiert.

Das Ambulante Hospiz des Caritasverbandes Datteln bietet schwerstkranken und sterbenden Menschen die Möglichkeit, ihren letzten Lebensabschnitt zu Hause in vertrauter Umgebung zu verbringen. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen und begleiten dabei Betroffene, aber auch Angehörige. Da die Inanspruchnahme des Ambulanten Hospizes für betroffene Menschen kostenfrei ist, werden Spenden umso dringender benötigt.

So können mit der Spende etwa die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer notwendige Fortbildungen besuchen oder gemeinsame Freizeitaktivitäten unternehmen, um vom oft belastenden Alltag abzuschalten.

Sowohl das Königspaar, als auch der gesamte Schützenverein freut sich, durch die Spenden einen kleinen Teil zum Bestehen solcher Projekte beitragen zu können. Der Dank gilt natürlich auch allen Schützen, die durch ihre Spenden in das Sparschwein des Königspaares während Versammlungen und Veranstaltungen dazu beigetragen haben, dass diese tolle Summe erreicht werden konnte.



Hier finden Sie neben der Deckstation, der Aufzucht von Jungpferden und der Pensionshaltung alles rund um das Traberpferd.

Bei Interesse -
bitte, kontaktieren
Sie uns!



Gestüt Meßmann

Am Veiinghof 1
45731 Waltrop

Tel.: 0 23 09 / 23 42 und 92 15 32
Fax: 0 23 09 / 92 18 38

info@trabergestuet-messmann.de

Internet: www.trabergestuet-messmann.de

Zimmerei Schomberg

Ihre Zimmerei mit Tradition – seit 1876

ZIMMEREI · HOLZBAU · SCHREINEREI · GEBÄUDESANIERUNG



Recklinghäuser Str. 10 - 45731 Waltrop - Fon: 02309*2223 - ws@zimmerei-schomberg.de



Werner Schomberg · Geprüfter Gebäudeenergieberater
Energieeffizienz-Experte der dena · Tel: 02309 - 2223



Garten- und Grabpflegeservice

T. Dickhöfer
Am Hebewerk 23 · 45731 Waltrop

Unser Service auf dem Friedhof:
Grabneuanlagen • Grabgestaltung
Grabpflege mit jahreszeitlicher Bepflanzung

Unsere Leistungen im Garten:
Anlagenpflege • Rasenneuanlage + -pflege • Hecken- und Gehölzschnitt
Neuanpflanzung und Umgestaltung
Baumfällarbeiten • Astholzhäckseln • Baumstumpffräse

Telefon (02363) 734909 • Fax (02363) 569492



Zu Besuch im Rieselfeld

Nach langem Warten auf den neuen König der Erntegemeinschaft verkündete Klaus Eickenscheidt den vielen Zuschauern am späten Sonntagabend des Erntefestes das einstimmige Wahlergebnis: Franz-Josef Wember! Zu seiner Königin erwählte er Gudrun Alfoschinski. Diese war bereits im Jahre 1998 Erntekönigin mit König Willi II. Quinkenstein und ist somit nun Kaiserin.



Besonders überrascht nach der Bekanntgabe des neuen Erntekönigs war unsere Königin Elisabeth – ist Franz-Josef Wember doch kein geringerer als ihr Bruder! Dieser hatte seine Ambitionen, neuer Erntekönig zu werden, offenbar bis zum Schluss geheim halten können.

Der Tag war für die Beteiligten bereits am Mittag gestartet, als es für die Königspaare und Gefolge um 14 Uhr einen kleinen Sektempfang bei Silli & Gianni gab, bevor der große Festumzug des Erntefestes startete.

Der Zug war eine Aneinanderreihung von vielen kre-

ativen, lustigen und bunten Wagen der verschiedensten Gruppen und Vereine. Von der Innenstadt ging es bei herrlichem Wetter vorbei an vielen Zuschauern zum Festzelt an der Oberlipper Straße.

Bereits am Samstag hieß es Anstreten für den BSV Waltrop. Dazu trafen sich die Schützen um 19.30 Uhr an der Oberlipper Straße. Zusammen mit den anderen Vereinen wurde anschließend standesgemäß ins Festzelt einmarschiert und bei

ausgelassener Stimmung bis tief in die Nacht gefeiert.

Bevor das Erntefest enden sollte, stand am Montag erst noch einmal der Krönungsball an. Königspaar mit Hofstaat und eine Abordnung des Bataillonsvorstandes fanden sich gegen 20 Uhr am Festzelt ein, um zusammen mit dem neuen Erntekönigspaar und den Nachbarvereinen einzumarschieren.

Die Liveband „Motion“ sorgte für musikalische Unterhaltung und so konnte der Abend und damit das Erntefest in stimmungsvollem Rahmen ausklingen.

Tolle Stimmung in Elmenhorst

Die Elmenhorster Throngemeinschaft mit dem Königspaar Bernhard IV. und Rita I. Sißmann hatte zum Königsball auf den Hof Wulhorst geladen, natürlich folgte auch der BSV Waltrop der Einladung und feierte mit vielen Schützen kräftig mit.

Nach Sektempfang folgte der offizielle Einmarsch aller befreundeten Vereine, darunter auch unser amtierendes Königspaar Winfried und Elisabeth Schwerdt samt Hofstaat.

Christoph Wember, Vorsitzender des BSV Elmenhorst, begrüßte die Königspaare und Gäste mit einigen kurzen Worten und bat anschließend zum Eröffnungstanz.

Nach dem offiziellen Teil des Abends sorgten zwei DJs für gute Stimmung in der liebevoll dekorierten Festhalle. Bis in die frühen Morgenstunden wurde anschließend kräftig gefeiert.





**JEDER LEBENSRAUM
SOLLTE SO INDIVIDUELL SEIN
WIE DIE MENSCHEN,
DIE IHN NUTZEN.**

Suchen Sie einen neuen Lebensraum? Möchten Sie Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten? Vielleicht benötigen Sie auch einfach nur konkrete Zahlen, um Nachfolgeregelungen oder Zukunftssicherung gezielter zu bemessen? Wir beraten Sie ganz persönlich und mit der gebotenen Diskretion!

BORGHAUS®

Lebensräume.

Immobilien Hausverwaltung Immobilienentwicklung

Dortmunder Straße 13
45731 Waltrop

Telefon 02309 - 782888
Telefax 02309 - 782889
www.borghaus.com

LOKAL LES' ICH DIGITAL!
Klicken statt blättern!

MANFRED HELLEWEG
LESER E-PAPER

MEIN TAG BEGINNT MIT MEINEM E-PAPER

**MEDIEN
HAUS
BAUER**
DIGITALE MEDIEN
WWW.ASO.LOKALZEITUNG.DE

NICOLE MOENIKES

„Wir wünschen allen Schützen und Schützenfreunden ein gutes Gelingen und viel Spaß bei ihrem Fest“

Nicole Moenikes

CDU

**R!NGFOTO
Overthun**

Foto und Reformhaus Overthun KG

Rösterstr. 6 und Dortmunderstr. 14

Tel.:F 02309-74727 Tel.:R 02309-3301 - 45731 Waltrop / info@kamerashop.de

Reformhaus: Mo.-Do. 8.30-13.00 / 14.30-18.30 Fr. 8.30-18.30

Foto: Mo.-Fr. 9.00-18.30 / Sa.8.30-13.30

Elmenhorster Bläser feiern

Mehr als 200 Besucher waren gekommen, um mit der Elmenhorster Blaskapelle das Jubiläum zu feiern. Eingeladen waren Mitglieder und befreundete Vereine.

Auch eine Abordnung des Vorstands des BSV Waltrop nahm an den Feierlichkeiten der Elmenhorster Blaskapelle im Bürgerhaus an der Yorckstraße in Lünen-Brambauer teil. Unser Schützenverein ist seit langem mit den Elmenhorstern befreundet und die Elmenhorster sind eine echte Bereicherung für unser Schützenfest und andere Veranstaltungen.

Das Geburtstagskonzert wurde von den 22 Musikantinnen und Musikanten mit zehn verschiedenen Instrumenten gestaltet und gab einen Einblick in die musikalische Entwicklung der vergangenen 20 Jahre. Gestartet sind die Elmenhorster vor 20 Jahren mit sechs Musikern. Heute spielen sie auf Schützenfesten, aber auch in



konzertantem Rahmen – Marsch, Polka, Walzer, Filmmusik inklusiv Gesangseinlage mit dem Publikum wurden intoniert.

Zwischen den musikalischen Stücken wurden Anekdoten aus dem Vereinsleben der Elmenhorster erzählt, die wirklich geschehen sind. Ein gelungener kurzweiliger Abend, dafür gab es von allen Applaus und Jubel.

Bei Sonne durch die Gemeinde

Ein nur kurzer Zug durch die Gemeinde war die vergangene Fronleichnamsprozession. Von der Kirche St. Marien ging es diesmal bis auf den Hof der Barbaraschule, wo Schlusssegnen und gemüthlicher Abschluss stattfanden.

Neben vielen Gemeindemitgliedern waren wie üblich auch die Abordnungen der Waltroper Schützen vertreten.

Nach Ende der Messe begann der traditionelle Zug durch die Straßen, das Tragen des Baldachin übernahmen die Schützen aus Brockenscheidt-Leveringhausen und Elmenhorst.

Da das Ziel der Hof der Barbaraschule sein sollte, war der Weg entsprechend kurz, die meisten Beteiligten darüber allerdings auch durchaus froh. Die Sonne schien unermüdlich und sorgte bereits am Morgen für

entsprechend hohe Temperaturen.

Auf dem Hof der Barbaraschule angekommen, gab es den Schlusssegnen der Geistlichen, bevor sich jeder bei gekühlten Getränken und Grillwurst stärken konnte. Bierwagen und einige aufgebaute Pavillons spendeten dabei wohltuenden Schatten.

Bedingt durch das Lutherjahr fand diesmal kein Pfarrfest im Anschluss an die Prozession statt, wie es sonst üblich ist. Stattdessen wurde eine Woche vor Fronleichnam ein ökumenisches Gemeindefest am Lehmannshof veranstaltet. Dadurch und vermutlich durch das warme Wetter verließen leider viele Besucher recht schnell den Hof der Barbaraschule. Der Stimmung unter den verbliebenen Gästen schadete das jedoch nicht und so klang die Veranstaltung am Nachmittag noch rechtzeitig vor den einsetzenden Regenschauern aus.





Bollrath 
...mit Rat und Tat

**Wir sind Ihr
autorisierter VW-Partner
– seit 60 Jahren in Waltrop!**

Theodor Bollrath - Nachf. Horst Bollrath e.K.

Ottostraße 2 · 45731 Waltrop · (0 23 09) 96 07-0

E-Mail: autohaus-bollrath@web.de

Anja & Ali

Das A-Team für Ihre Gesundheit!

Zentrum für Physiotherapie und Gesundheit

Zugelassen für alle Krankenkassen

Termin nach Vereinbarung

**Jetzt mit Reha-Sport
und verschiedenen Gesundheitskursen**

Tel. 0 23 09 - 64 96 367 - Mobil 0152 - 24 81 76 07

Dortmunder Str. 34 · 45731 Waltrop



Elektronische Zielanlage

Viele Monate lang wurde die gesamte Stadthalle umgebaut und komplett renoviert. Davon betroffen war auch der Schießstand unserer Schützen im Keller der Halle. Einige Wochen lang konnten Kompanien und Sportschützen dort nicht trainieren, es gab weder Wasser noch Strom. Doch die Zeit wurde sinnvoll genutzt, die Schießanlage war in die Jahre gekommen und musste erneuert werden.

Einige Schützen packten dazu kräftig mit an und demontierten die alte Seilzuganlage. Ersetzt werden sollte sie durch eine komplett neue, hochmoderne elektronische Zielanlage.

Es wurden neue Kabel gezogen, Lampen versetzt und neu installiert, Bleche an der Rückwand montiert und vieles mehr.

Nach vielen Stunden schweißtreibender Arbeit konnte sich das Ergebnis dafür umso mehr sehen lassen. Entstanden war eine der modernsten Anlagen in der gesamten Region.

Geschossen wird weiterhin mit den bekannten Diabolos, allerdings nicht mehr auf eine Pappscheibe, sondern auf ein modernes Ziel. Ein hochpräzises Messsystem vermisst dabei das Geschoss. Durch das Licht zahlreicher Infrarot-Leuchtdioden wird ein Messlichtvorhang erzeugt, die Kugel wird beim Durchdringen dieses Vorhanges von Sensoren erfasst. Die Messgenauigkeit soll dabei laut Hersteller bei unter 5/100 mm liegen.

Mussten früher die Pappscheiben noch per Seilzug



vom Schützen über Knopfdruck nach vorne geholt werden, übernimmt dies nun ebenfalls die moderne Technik. Die geschossene Ringzahl wird unmittelbar nach Schussabgabe in Echtzeit digital an einen Touchscreen-Monitor übermittelt, der direkt neben dem Schützen im Schießstand steht. Eine zeitaufwendige Auswertung

der einzelnen Pappscheiben mittels einer speziellen Maschine ist dadurch nicht mehr nötig.

Das Ergebnis wird ebenfalls an einem im Aufenthaltsraum angebrachten Monitor angezeigt. Hier können bei Wettkämpfen die Gegner und Zuschauer live mitverfolgen, wie gut oder schlecht die Schützen auf dem Schießstand abschneiden.



Hotel-Restaurant Kranefoer

Eine Spur persönlicher

Genießen Sie die besondere Atmosphäre
und fühlen Sie sich wie bei Freunden!

45731 Waltrop • Hilberstraße 12 • 02309/95230

www.hotel-kranefoer.de

Vereinslokal
der 4. Kompanie!

Imbiss Altes Oberdorf



● Monika Berkenkötter
und Team

● Hochstraße 21
45731 Waltrop



SUNNENSCHEN
...immer für Sie da!

Häusliche Alten- u. Krankenpflege

🏠 Wißemann GmbH / Dortmundener Straße 111 / 45731 Waltrop

Häusliche Pflege / Behandlungspflege
Pflegeberatung / Betreuung
Hauswirtschaftliche Versorgung / Hausnotruf
Vertragspartner aller Kranken- u. Pflegekassen

✉ verwaltung@pflagedienst-waltrop.de

☎ **02309 - 50 55**

www.pflagedienst-waltrop.de



Schießstand feierlich eingeweiht

Nach der Zwangspause durch Renovierung und Austausch der Schießanlage wurde der Schießstand in festlichem Rahmen wiedereröffnet.

Knapp 60 geladene Gäste erschienen zur Eröffnungsfeier unter der Stadthalle, darunter Bürgermeisterin Nicole Moenikes, Vertreter der befreundeten Nachbarvereine, der Heimatklänge, der Presse sowie des Schützenkreises Recklinghausen.

Unser Vorsitzender Ludger Grothus begrüßte die Anwesenden, auch Bürgermeisterin Nicole Moenikes folgte den Grußworten, bevor Franz Konieczny das Wort ergriff und den Gästen einen kleinen Rückblick über die Entwicklung der Technik gab. Angefangen von der Auswertung einzelner Scheiben per Hand bis hin zur heutigen, hochmodernen Elektronikauswertung.

Franz erwähnte auch noch einmal die neue Jugendgruppe auf dem Schießstand, mittlerweile erscheinen regelmäßig bis zu 23 Kinder und Jugendliche zum Trainieren unter der Aufsicht von Jugendwartin Alexandra Pacea.

Nach den Ansprachen folgte ein kurzer Rundgang über den Stand, bei dem sich alle Interessierten die Einzelheiten der neuen Anlage erklären lassen konnten.

Natürlich wollten nach der Theorie auch viele einmal selbst die moderne Technik in der Praxis austesten und

das Gewehr anlegen, allen voran unsere Bürgermeisterin. Für die ersten Versuche erzielte Frau Moenikes auch ein gar nicht so schlechtes Trefferbild, mit dem Vertreter der Waltroper Zeitung konnte sie allerdings nicht mithalten. Redakteur Frank Gehrman erzielte mit seinem ersten Schuss direkt eine tolle 10. Einen Aufnahmeantrag für den Schützenverein wollte er trotzdem nicht unterschreiben...

Zur Stärkung hatte die Fleischerei Beermann ein kleines Buffet geliefert, genügend Kaltgetränke standen ebenfalls bereit. So konnten noch einige gemütliche Stunden miteinander verbracht und über die neue Anlage gefachsimpelt werden, ehe die rundum gelungene Feierlichkeit ausklang und der Schießstand damit offiziell für alle Schützen wieder freigegeben war.



HORRIDO, wir wünschen allen Schützen und Besuchern ein erfolgreiches sowie fröhliches Schützenfest 2018!

UPDATE MEN
CHRISTIAN.KÖSTER

**KOMMEN SIE ZU UNS,
WENN DIE SCHÜTZEN-
UNIFORM WIEDER IN
DEN SCHRANK KOMMT!**

**FASHION
for MEN**

STORE CASTROP
Am Stadtgarten 2
44575 Castrop-Rauxel

STORE WALTROP
Hochstraße 100
45731 Waltrop

WWW.UPDATE-MEN.DE

KEY LARGO

MILESTONE

ALBERTO
Plants We Love

EUREX
THE BODY

CINQUE

DIGEL
THE AMERICAN CLASSIC

PME LEGEND
AMERICAN CLASSIC

DANIEL HECHTER

NO EXCESS
AMERICAN CLASSIC

RAGMAN

De Martens

R2

bugatti shoes men

JOKER

REAL GUYS
BY JPOONES

HEMLEY

OLYMP

naketano
BRAVE NEW WORD

haupt

LOYD
MEN'S BELTS



Sachverständigenbüro Hachtkemper seit 1988

Sachverständige für KFZ-Schäden und -Bewertung
Wohnmobile und Caravan · Baumaschinen · Oldtimerbewertung

 **0 23 09 / 30 73 + 30 74**

Brambauer Straße 15 · 45731 Waltrop · Fax 4 07 21

Tolles Schützenfest im Altenheim

Bei bestem Wetter wurde wieder Schützenfest im Altenheim St. Peter an der Hilberstraße gefeiert. Viele Bewohner, Schützen und Gäste verfolgten das spannende Schießen, bei dem am Ende Klaus Olberding als Pate für seine Mutter Hannelore das letzte Stück Vogel von der Stange holte.

Zum wiederholten Mal wurde bereits ein Schützenfest für die Senioren veranstaltet. Wie bei einem richtigen Schützenfest wird auch hier von den Schützen auf einen Vogel geschossen,

allerdings mit dem Unterschied, dass die Schützen nicht für sich, sondern als Paten stellvertretend für die Altenheim-Bewohner schießen.

Das hauseigene Schützenfest sorgt immer wieder für tolle Stimmung und gute Laune bei Bewohnern, Mitarbeitern und Schützen – und das nicht nur am Festtag. Bereits drei Wochen vorher zieht der Schützenvogel, ein Original aus der Hand von Thomas Stern, ins Altenheim ein. Dort ausgestellt, kann er von Bewohnern und Angehörigen noch genau begutachtet werden, bevor er am Festtag dann zum Abschuss freigegeben wird.

So zog der Schützenvogel mit Gesang und unter den gespannten Augen vieler Bewohner in den großen Speisesaal des Altenheimes ein. König Winfried war extra mit großer Königskette gekommen, dazu eine kleine Abordnung Schützen unter der Leitung von Manfred Rettkowski, der vor einigen Jahren das Schützenfest im Altenheim ins Leben gerufen hatte und auch diesmal wieder maßgeblich an dessen Organisation beteiligt war.

Im Jahr 2015 war es Vogel „Gustav“, auf den später das Gewehr angelegt wurde und so musste auch zu diesem Fest wieder ein neuer Name für das prachtvolle Stück gefunden werden.

Nach kurzer Überlegung waren sich alle einig: „Erwin“ soll er heißen!

Altenheim-Bewohner Erwin Elmenthaler übernahm



darauhin auch gleich die ehrenvolle Aufgabe, „seinen“ Vogel standesgemäß mit einem Schnaps zu taufen.

Der Gesang kam natürlich auch nicht zu kurz, bei den Bewohnern bekannte und beliebte Lieder wie der „Waltroper Wind“ oder „Glück auf, der Steiger kommt“ wurden unter Begleitung von Musikant Werner Backhaus noch zum Besten gegeben.

Am Festtag traten über 70 Schützen um 10.30 Uhr an der Feuerwache an. Anschließend ging es, angeführt von den Heimatklängen, in den grün-weiß dekorierten Altenheim-Garten, in dem viele gespannte Bewohner schon einen Spalier gebildet hatten.

Die zu dem Zeitpunkt noch amtierende Altenheim-Königin Erna Lange durfte noch einmal auf dem Thronstuhl Platz nehmen, zusammen mit Michael Kuhnert, der den Vogel im Jahre 2015 für sie von der Stange schoss, wurde sie standesgemäß auf einem Gefährt durch das Spalier von Bewohnern und Schützen gefahren.

Um sicherzugehen, dass der Schützenvogel auch heile an der Vogelstange ankommt, begleitete Taufpate Erwin Elmenthaler „seinen“ Vogel direkt selber nach vorne.

Wilm Bauernfeind und Frank Scheidle übernahmen auch diesmal wieder die Schießaufsicht. Nachdem der Vogel im Kugelfang befestigt und hochgefahren wurde, konnte das Schießen starten. 70 Schützen schossen als Pate für 30 Bewohner bzw. Bewohnerinnen.

Die Schützen suchten sich derweil einen schattigen Platz am Bierwagen, das



**Wir wünschen
allen Waltroper
Schützenbrüdern
ein schönes Fest.
Horrido!**



F A H R R A D
FIOLKA GmbH & Co. KG

Castroper Str. 156-158 • 45711 Datteln
Tel. 0 23 63/36 16 16 • Fax 02363/361617
www.fahrrad-fiolka.de • info@fahrrad-fiolka.de

**Mit Schwung und kleinen Preisen,
schicke Damen- und
Herrenmode einkaufen !**



Anne Hahn
0 25 92 / 2 41 49

Collection aha
Kreisstraße 48
59379 Selm

Collection aha

Mode für Alle!

Unser Ziel ist...

...dem Anlass entsprechend Mode in guter Qualität zu vernünftigen Preisen anzubieten !

Unsere Stärken sind unter anderem ...

...eine gute Auswahl an Mode bereit zu halten und kompetente Kundenberatung durch geschultes Personal durchzuführen.

*Für Ihre Familien-, Jubiläumsfeier und auch zum Schützenfest haben wir festliche, dezente Mode für Sie eingekauft.
Dazu immer eine große Auswahl an Abschlusskleidern.*

Herrenanzüge „Markenware“

Größe 44 – 60

Größe 23 – 30

Größe 90 – 118

Öffnungszeiten **Collection aha:**

Mo. – Fr. 10.00 – 13.00 Uhr

15.00 – 18.30 Uhr

Sa. 10.00 – 14.00 Uhr



Wetter spielte hervorragend mit. Die Feuerwehr sorgte mit einem Grillstand für entsprechende Stärkung, dazu gab es frische Reibekuchen und Waffeln. Ein ausgiebiges Tortenangebot im Altenheim-Café rundete die Auswahl ab.

Für jeden Schützen gab es an diesem Tag ganze zwölf Wertmarken – da eine Marke einen Wert von 50 Cent hatte, wurde die ursprünglich geplante Zahl von sechs Biermarken für jeden Schützen kurzerhand auf zwölf verdoppelt. Die Preise von Speisen und Getränken seien an dieser Stelle noch einmal positiv erwähnt, waren diese doch äußerst fair.

Ludger Niessalla schaffte es nach einigen Schüssen, die Krone für Ingeborg Große abzuschießen. Keine zehn Minuten später folgte Schütze Heinz Budde; für seine Tante „Mimi“, Wilhelmine Hülsmann, schoss Heinz den Apfel ab. Das Zepter sicherte sich Ludger Jaschinski, der als Pate für Mutter Luzia antrat. Den ersten Flügel konnte gegen 13.15 Uhr Hauptmann der zweiten Kompanie, Hubert Köster, mit einem gezielten Schuss für Bewohnerin Edeltraud Lissok sichern. Das passende Gegenstück konnte Karl-Josef Kleine abschießen. Karl-Josef schoss als Pate für Johanna Radatz, die bereits auch schon einmal Altenheim-Königin war. Eine inoffizielle Insignie konnte sich zwischendurch auch noch unser Geschäftsführer Theo Wesselbaum sichern. Theo schoss den Schnabel des Vogels ab und durfte sich somit an dem Tag Schnabelkönig nennen.

Nach einer kleinen Mittagspause folgte der spannendste Teil des Tages, das Schießen auf den Rumpf. Nachdem der Vogel durch viele Schüsse gelockert wurde, stieg nicht nur die Spannung bei den mittlerweile

vorne versammelten Schützen, sondern auch bei den Bewohnern. Der Vogel wackelte und splitterte unübersehbar.

Am Ende war es Klaus Olberding, der den glücklichen, entscheidenden Schuss abgab und den Rest des Vogels von der Stange holte. Klaus schoss für seine Mutter Hannelore und machte sie damit für die nächsten zwei Jahre zur Königin im Altenheim St. Peter!

Die Friseurin stand schon bereit, nach kurzer Pause konnte Hannelore Olberding dann als neue Königin des Altenheims durch das Spalier von Schützen, Bewohnern und Gästen den Weg auf den Thronstuhl antreten. Dort erwartete Bürgermeisterin Nicole Moenikes die stolze Königin schon, um die Krönung vorzunehmen.

Nach einer Vielzahl von Gratulanten wurden auch die anderen Insignienträger samt Schießpaten noch einmal nach vorne gebeten und erhielten nicht nur die passende Insignie, sondern auch zusätzlich noch den Jubiläums-Orden des BSV Waltrop. Den jeweiligen Schützen wurde eine Urkunde als Erinnerung überreicht.

Aber auch die anderen Bewohner mussten nicht traurig sein, erhielt doch jeder noch einen schönen, kleinen Blumenstrauß überreicht.

Nachdem Altenheim-Leiterin Bernadette Sümpelmann noch einen Dank an die vielen Helfer aussprach und einige Flaschen Hochprozentiges überreichte, traten die Schützen ein letztes Mal zum Ausmarsch an.

Auch wenn der offizielle Teil des Tages damit vorbei war, wanderte in gemütlicher Runde noch das eine oder andere Kaltgetränk über den Tresen des Bierwagens und alle waren sich einig: das Schützenfest für die Altenheimbewohner war auch diesmal wieder ein voller Erfolg!



Ihre persönlichen Hörberater in Waltrop



Nicola Coss



Henning Kröger



Devin Wölki



Alina Nowak

**MEISTERBETRIEB
FÜR HÖRGERÄTEAKUSTIK**

Kieselstraße 63
45731 Waltrop

Telefon: 0 23 09 / 7 51 78
waltrop@hoergeraete-steneberg.de
www.hoergeraete-steneberg.de



BOCKELBRINK • DEHN • BOLDIN

RECHTSANWÄLTE & STEUERBERATER



Neuer Weg 11 • D - 45731 Waltrop • Tel.: 02309 / 911000

Email: Jochen@Bockelbrink-law.com
Boris@Boldin.eu
FD@FD-Law.de

Web: www.bockelbrink-law.com
www.boldin.eu
www.fd-law.de



Mit Gesang durch Oberwiese

Eine der wohl schlechtesten Nachrichten, die man am Abend vor einem Ausmarsch zum Schützenfest erhalten kann: die Musikbegleitung kann nicht kommen.

So geschehen am Vorabend des Ausmarsches nach Oberwiese, als der von uns verpflichtete Spielmarschzug am späten Abend noch seinen Einsatz für den Schützenfest-Sonntag absagte. Gleich mehrere Musiker seien aus Krankheitsgründen ausgefallen, man könne nicht spielen, so die Begründung der Kapelle.

Trotz aller Bemühungen, noch kurzfristig einen Ersatz zu organisieren, gestaltete sich dieses Unterfangen an einem Pfingstwochenende mit mehreren Schützenfesten in der Region als aussichtslos.

Also traten wir zum großen Festumzug beim BSV Oberwiese am Hebewerk ohne eigene Musik an. Erfreulich war immerhin die große Zahl der Anwesenden, über 150 angetretene Waltroper Schützen konnte Bernd Reers, der wieder das Kommando beim Antreten übernahm, vermelden.

Trotz allem Ärger über die ausgefallene Musik machten wir das Beste aus der Situation und versuchten durch eigenen Gesang den Schritt zu halten. Das gelang mal mehr, mal weniger gut, am Ende schaffte es aber doch jeder heile ins Zelt, ohne über die Füße des Vordermannes zu stolpern.

Zur Parade bei Höwer-Wenker hatten sich auch in diesem Jahr wieder sehr viele Zuschauer versammelt, die gespannt auf den Vorbeimarsch der Schützen an den Königsparen warteten. Pünktlich wie geplant gegen kurz nach 17 Uhr erreichte der Zug dann auch sein Ziel.

Am Abend trat die Partyband „2night“ auf die Bühne, legte direkt los und zog die Leute auf die Tanzfläche. Mit einem Mix aus Stimmungsliedern, Schlagern

und aktuellen Hits schaffte es die Band, immer für tolle Stimmung im gut besuchten Festzelt zu sorgen. Spätestens nach den ersten Klängen des Mallorca-Partyhits „Johnny Däpp“, der Renner auf dem Schützenfest schlechthin, strömte alles Richtung Bühne. Natürlich durfte auch die klassische Polonaise durch Zelt und Thron oder das Rudern nicht fehlen und so wurde es für viele Waltroper Schützen eine lange Nacht.

Königsschießen bei Blitz und Donner

Bereits am Vortag sorgte ein turbulentes Königsschießen für Spannung. Die Oberwieser hatten zum ersten Mal die Festfolge verlegt und so fand das Königsschießen bereits am Samstag statt.

Erst gegen 18.45 Uhr am Abend stand schlussendlich fest, wer Nachfolger von Kaiser Karsten Sandhofe wurde. Um 14 Uhr am Samstagnachmittag gestartet, musste das Vogelschießen erst wegen kleiner technischer Probleme unterbrochen werden, als kurz darauf auch noch ein Unwetter aufzog. Da bei Blitz, Donner und starkem Regen kein Schießen mehr möglich war und alle Besucher ihren Standort ins trockene Zelt verlagerten, wurde das Vogelschießen erneut unterbrochen.

Im Zelt drehte der DJ spontan die Musik auf und heizte allen Anwesenden mit Stimmungsmusik ein, um die Wartezeit zu überbrücken. Kurz darauf konnte das Ringen um die Königswürde dann bei wieder strahlendem Sonnenschein auch weitergehen.

In einem spannenden Schießen um den letzten Rest des Vogels konnte David Fiolka am Ende den entscheidenden Schuss erzielen und sich gegen seine drei verbliebenen Mitbewerber durchsetzen. Zur Königin machte er Inga Gelesch. Zusammen regieren beide nun als David I. und Inga I. das Oberwieser Schützenvolk.



Wir haben Watt zum Wechseln

Machen Sie es wie
viele Waltroper –
clever umstellen und
ruckzuck sparen!

Wir machen voran!
Machen Sie mit.

SERVICEBÜRO
Dortmunder Straße 28
45731 Waltrop
02309 / 785183-0



www.stadtwerke-waltrop.de



Finde uns auf
Facebook

www.facebook.com/stadtwerkewaltrop

Riechmann

meiner



meiner
ist
Deiner

www.riechmann.de





Der aktuelle Vorstand des SBSV Waltrop (von links): Winfried Schwerdt, Werner Schomberg, Ludwig Lücker, Christian Sherlock, Ludger Niessalla, Christian Meier, Dirk Knabke. Es fehlen Georg Ridder und Alexandra Pacek.

Wechsel bei den Sportschützen

Wechsel an der Spitze des SBSV – auf der Jahreshauptversammlung der Sportschützen verkündete der langjährige Bataillonsschießwart und Vorsitzende des SBSV seinen Rücktritt. Als Nachfolger wurde von der Versammlung einstimmig Ludger Niessalla zum neuen Vorsitzenden gewählt.

Franz Konieczny ist seit knapp 20 Jahren an vorderster Stelle beim Schießsport aktiv. Zunächst lange Zeit im Bataillon als Stellvertreter von Alfons Schäfer, wurde Franz auf der Jahreshauptversammlung des Bataillons im Jahr 2013 dann zum Bataillonsschießwart gewählt.

Als das Bataillon beschloss, zum Ende des Jahres 2015 aus dem Westfälischen Schützenbund auszutreten, die Sportschützen aufgrund ihrer Wettkämpfe aber auf eine Mitgliedschaft im WSB angewiesen sind, war Franz Konieczny maßgeblich an der Neugründung eines eigenständigen Sportschützen-Vereins beteiligt und rief somit den SBSV Waltrop ins Leben. Ein eigenständiger Verein für die Sportschützen, aber trotzdem eng verknüpft mit dem Hauptverein.

Franz Konieczny wurde somit auch zum Vorsitzenden des SBSV gewählt und engagierte sich in überaus hohem Maße bei unzähligen Schießsportveranstaltungen, nicht nur in Waltrop. Auch hat er den Umbau des Schießstandes und den dortigen Einbau einer neuen, hochmodernen elektronischen Ziellanlage maßgeblich vorangetrieben.

Auf der letzten Sportschützenversammlung verkündete Franz nun seinen Rücktritt, nach den Jahren unermüdlichem Einsatz auf dem Schießstand war es an der Zeit, das Amt in jüngere Hände zu übergeben

und selbst etwas kürzer zu treten.

Als Nachfolger wurde der Versammlung der bisherige zweite Kassierer Ludger Niessalla vorgeschlagen und anschließend einstimmig zum neuen Mann an der Spitze der Sportschützen gewählt. Mit Ludger konnte ein ebenfalls langjährig erfahrener Sportschütze für den Posten gewonnen werden, der den Verein auch in Zukunft so erfolgreich weiterführen wird, wie bisher.

Franz Konieczny wird seinem Nachfolger bei Bedarf natürlich noch weiterhin zur Seite stehen und seine Erfahrung weitergeben.

Unterstützen werden den neuen Vorsitzenden sein Stellvertreter Christian Meier, Geschäftsführer Werner Schomberg, Kassierer Ludwig Lücker und Stellvertreter Winfried Schwerdt, dazu noch die Beisitzer Dirk Knabke, Christian Sherlock und Georg Ridder. Alexandra Pacek ist für die Jugendarbeit zuständig.



Offizielle Amtsübergabe: Franz Konieczny und Ludger Niessalla.



Einladung zum
**Seh- und
Hörtest!**

ROTTLER

BRILLEN + HÖRGERÄTE

ROTTLER macht mich
Glücklich
mit Brillen und Hörgeräten!

Wir wünschen Ihnen ein schönes Schützenfest!

ROTTLER in Waltrop: Dortmunder Str. 12 | Telefon: 02309 600279
Mehr Informationen unter: www.brillen-rottler.de



Endlich wieder Jugendkönige!

Nach vielen Jahren konnte nun endlich wieder ein neues Jugendkönigspaar gekrönt werden. Musste das Schießen um die Jugendkönigswürde aufgrund von fehlendem Nachwuchs in den vergangenen Jahren leider ausfallen, gab es 2017 erfreuliches aus der Nachwuchsabteilung zu berichten.

Alexandra Pacek, selbst seit ihrer Jugend aktiv dabei, übernahm vor einiger Zeit in Zusammenarbeit mit ihrem Vater Jörg Pacek und Christian Sherlock die anspruchsvolle Aufgabe, eine neue Jugendabteilung im Bereich der Sportschützen aufzubauen.

Durch die hervorragende Arbeit von Alexandra als neue Jugendwartin auf dem Schießstand traten beim ersten Jugendschießen seit 2011 diesmal gleich elf Jungen und Mädchen an, die im Rahmen des Biwaks der ersten Kompanie in der Feldscheune Stimberg auf den Vogel anlegen wollten.

Geschossen wurde auf einen kleinen Holzvogel, der an einem Brett befestigt war. Anders als bei den „großen“ Schützen wird hierbei nicht der ganze Vogel zerschossen, sondern die Jugendlichen zielen mittels Luftdruckgewehr solange auf das Brett, bis der Vogel herabfällt.

Nach dem 122. Schuss schaffte es Theresa Niermann, den Vogel zu Fall zu bringen. Theresa ist damit die erste Jugendschützenkönigin seit dem Jahr 2011! Zu ihrem König erwählte sie Johannes Goer.

Am Abend bekam das neue Jugendkönigspaar dann noch standesgemäß Krone und Kette überreicht.

Theresa und Johannes werden natürlich beim Schützenfest nicht nur mit auf den Thron einmarschieren, sondern auch beim großen Festumzug am Schützenfest-Sonntag teilnehmen und können den Zuschauern am Straßenrand stolz Krone und Königskette präsentieren.

Die Jugendabteilung wächst derweil kräftig an, insgesamt 23 Jugendliche kann Alexandra Pacek mittlerweile regelmäßig zu den Trainingsabenden auf dem Schießstand begrüßen. Hierbei wird nicht nur diszipliniert für Wettkämpfe trainiert, es stehen auch Gemeinschaft und Spaß im Vordergrund.

Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen, zu den Trainingszeiten jeden Mittwoch von 18 bis 19.30 Uhr (außer in den Ferien) unverbindlich auf dem Schießstand unter der Stadthalle in der Stadtmitte vorbeizuschauen.

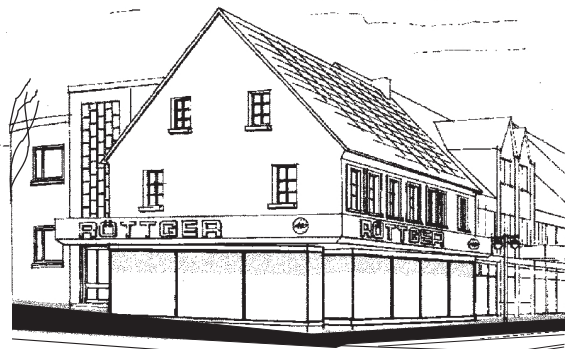


Die leckerste Curry-Wurst gibt's bei



CURRY
Heini

Dortmunder Str. 20 | 45731 Waltrop



Ihr Fachgeschäft
für
Schuhmode, Taschen
und Accessoires

RÖTTGER
Waltrop - Fußgängerzone
Tel.: 0 23 09 / 28 72

Tapezieren
Lackieren
Teppichbodenverlegung
Fassadengestaltung

Malermeister
W. Heckenthaler

Bahnhofstraße 152
45731 Waltrop
Tel. 0 23 09 / 7 41 87
Mobil 01 71 / 9 62 01 40



www.schlosserei-mclean.de www.schlosserei-mclean.de www.schlosserei-mclean.de

Schlosserei +
Metallbau



Rund ums Haus

McLean GmbH

Meisterbetrieb
Schweißfachbetrieb

Borker Straße 96
45731 Waltrop
Tel. 0 23 09 / 7 49 29

Wir fertigen für Sie aus:
Stahl ♦ Edelstahl ♦ Aluminium

Ihr Fachhändler für:
Garagentore ♦ Zäune ♦ Markisen
und jetzt neu ♦ Briefkästen

www.schlosserei-mclean.de www.schlosserei-mclean.de www.schlosserei-mclean.de

Neugestaltung der Ehrengräber

Traditionell stellt der BSV Waltrop zu jedem Volkstrauertag Grablichter an den Ehrengräbern auf dem Waltroper Friedhof auf. Dabei fiel vor allem immer wieder eines auf: der schlechte Zustand dieses Grabfeldes. Umgefallene Kreuze, schiefe Randsteine und dazu ein wild wuchernder Cotoneaster. Die Pflanzen hatten mittlerweile einen so großen Teil der Gräber zugewachsen, dass von einem ehrenvollen Gedenkort nicht mehr viel zu sehen war.

Hier waren sich alle Schützen einig, dass dringend etwas getan werden muss und die Idee zur Umgestaltung des Grabfeldes entstand.

Nach einiger Zeit der Planung und Überlegungen, wie man die Ehrengräber schöner und vor allem pflegeleichter gestalten kann, standen Anfang letzten Jahres alle Helfer in den Startlöchern und waren bereit, loszulegen. Die Stadt war von der Idee ebenfalls begeistert, aufgrund leerer Kassen könnten zwar keine großen Investitionen seitens der Verwaltung getätigt werden, aber sonst hatte man volle Unterstützung für dieses Projekt zugesagt. Dann kam allerdings die Baumschutzsatzung ins Spiel und machte vorerst einen Strich durch die Rechnung. Die Bodendecker-Pflanzen durften von März bis September nicht entfernt werden, die Arbeiten mussten also in den Herbst verlagert werden.

Anfang September war es dann endlich soweit, viele Helfer trafen sich auf dem Friedhof und begannen im strömenden Regen damit, die alten Wegplatten aufzunehmen und das Grünzeug zu entfernen. Das gestaltete sich durch die tief verwurzelten Pflanzen allerdings als äußerst zähe Angelegenheit und war von Hand so gut wie unmöglich zu bewältigen. Schweres Gerät wurde herangeschafft, mit Baggern wurde dem hartnäckigen Cotoneaster schließlich Stück für Stück zu Leibe gerückt. Dazu wurden Randsteine entfernt, schiefe oder umgefallene Kreuze neu ausgerichtet, die Wege rund um das Grabfeld aufgearbeitet



vorher



nachher

und vieles mehr. Zwischenzeitlich mussten die Arbeiten wetterbedingt immer wieder eingestellt oder gar verschoben werden. Der anhaltende Regen verwandelte die Grabstätte in ein tiefes Matschfeld. Am Ende gelang es aber dennoch mit viel Muskelkraft und Fleiß der anwesenden Helfer, rechtzeitig vor Allerheiligen den Rollrasen auszuliegen und das Ehrengräberfeld fertigzustellen. Den vielen Besuchern

des Friedhofs an diesem Feiertag bot sich endlich wieder ein ansehnliches Bild der Gedenkstätte, viele Bürgerinnen und Bürger vor Ort zeigten sich positiv überrascht und lobten die tolle Arbeit.

Nicht nur vor Ort, auch in den sozialen Netzwerken gab es reichlich Zuspruch für das Ergebnis. Ein eindrucksvoller Vorher-Nachher Vergleich erreichte innerhalb kürzester Zeit tausende Personen, wurde



OSTERMANN

SPEZIALDIENST FÜR FACHKRÄFTE

Ostermann Personaldienstleistung

GmbH & Co. KG
Zentrale Nordrhein-Westfalen
Brechtener Str. 18
44536 Lünen

Tel.: 0231 / 90 98 89 0
Fax: 0231 / 90 98 89 20
info@ostermann-gruppe.de
www.ostermann-gruppe.de



JENS BENTZIEN

BESTATTUNGSHAUS

Dortmund **0231 / 80 44 94**
Brambauer Str. 57
Waltrop **02309 / 7 97 90**
Dortmunder Str. 125



Eine Bestattungsvorsorge
entlastet Ihre Familie.

Treffen Sie jetzt
Entscheidungen!

www.bestattungen-bentzien.de

TROMPETER

autohaus



IHR

SERVICE STÜTZPUNKT

FÜR VOLKSWAGEN

Kompetent, persönlich und nah!

AUTOHAUS TROMPETER GMBH

Flöz-Sonnenschein-Straße 12 • 44536 Lünen-Brambauer

Tel. 0231 999440-0 • info@trompeter24.de • www.trompeter24.de



Nutzfahrzeuge

Service



Service



vielfach „geliked“ oder kommentiert. Einstimmige Meinung: eine tolle Aktion!

Zur offiziellen Übergabe am 5. November 2017 versammelten sich die Schützen noch einmal vor dem hergerichteten Grabfeld. Vorsitzender Ludger Grothus übergab dabei in einer feierlichen Ansprache vor Schützen, einigen Gästen und Bürgermeisterin Nicole Moenikes die Gedenkstätte zurück an die Stadt Waltrop.

Bürgermeisterin Nicole Moenikes bedankte sich im Namen der Stadt Waltrop ebenfalls in herzlichster Form beim BSV Waltrop, insbesondere allen Helfern. In ihrer Ansprache erwähnte Frau Moenikes auch noch einmal die geschichtliche Bedeutung des Grabfeldes.

Die positive Resonanz aus der Bevölkerung war nicht nur ein toller Dank für die viele, harte Arbeit, sondern zeigte auch, dass die Umgestaltung der Ehrengräber ein wichtiges und sinnvolles Projekt war, welches wir Waltroper Schützen dort umgesetzt haben.



UNFALLREPARATUREN » KFZ-LACKIEREREI



ÖZER GMBH

AUSGEZEICHNETER FACHBETRIEB



ÖZER GMBH » MENGEDER STRASSE 78 » 44536 LÜNEN
FON 0231 8770111 » FAX 0231 8770137
WWW.AUTOLACKIEREREI-OEZER.DE » INFO@AUTOLACKIEREREI-OEZER.DE



HEITFELD
BAUUNTERNEHMUNG

WALTROP • ☎ 023 09-20 51 • heitfeld-bau.de

Wir führen für Sie aus:
Alle Rohbauarbeiten
Gewerbebau
Schlüsselfertiges Bauen
für Investoren
Wohnungsverwaltung

Wir bauen + vermieten:
Mietwohnungen in
unterschiedlicher Größe
und gehobener
Ausstattung



Gut vertreten in Henrichenburg

Knapp 110 Schützen des BSV Waltrop hatten zum großen Festumzug des ABSV Henrichenburg den Weg über den Kanal gefunden, um am dortigen Schützenfestsonntag gemeinsam anzutreten.

So ging es in großer Mannstärke gegen 16 Uhr los, um anschließend durch die Straßen Henrichenburgs zu marschieren. Unterwegs immer wieder prächtig geschmückte Straßen und Häuser, dazu Familien, Freunde und Nachbarn, die es sich mit Tischen, Stühlen und Getränken in den Vorgärten bequem gemacht hatten und dem vorbeimarschierenden Zug zujubelten.

Auch immer wieder erwähnenswert sind die gastfreundlichen Henrichenburger am Straßenrand, die den Schützen kühlendes Wasser oder Gummibärchen als kleine Marschverpflegung reichen. Einfach toll!

Vorbei an der Parade ging es zum Festzelt, wo sich nach dem langen Marsch alle Schützen bereits auf ein erfrischendes Kaltgetränk freuten.

Zusammen mit den Vorsitzenden der Nachbarvereine überreichte unser Vorsitzender Ludger Grothus dem scheidenden Königspaar noch ein Präsent, ehe nach Einmarsch und Eröffnungstanz die „Valentinos“ mit ak-

tuellen Hits und Partyklassikern noch viele Stunden für passende Stimmung unter den Festgästen sorgten.

Am Montag folgte Henrichenburg dann den Oberwesern mit einem ganz jungen Königspaar. Erst 24 Jahre alt war der neue König Dennis I. Pieper zum Zeitpunkt des Königsschusses. Zusammen mit seiner Königin Ann-Kathrin I. Ehm regiert er nun die Henrichenburger Schützen.

Bei bestem Wetter waren wieder viele Schützen und Zuschauer auf die Vogelwiese vor dem Festzelt gekommen, darunter auch Königspaar und Schützen des BSV Waltrop, um das spannende Schießen zu verfolgen. So konnten sie live miterleben, wie Dennis Pieper mit 24 Jahren der jüngste König der Vereinsgeschichte wurde.

Am Abend marschierte neben unserem Königspaar samt Hofstaat natürlich auch eine Abordnung des Bataillonsvorstandes ein, um dem neuen Königspaar standesgemäß zu gratulieren. Viele andere Vereine und Abordnungen fanden sich ebenfalls auf dem Thron ein. So dauerte es zwar etwas, bis die Partyband „Valentino“ loslegen konnte, dafür wurde aber anschließend bis spät in die Nacht gefeiert.





fielmann

Hagelstraße 5-7 - 45731 Waltrop

Telefon 0 230 9 / 7 18 09

Telefax 0 23 0 9 / 7 42 68

**Jetzt auch mit
Hörgeräte-Akustik**

Das Waltroper Fielmann-Team
wünscht dem Bürger-
und Schützenverein Waltrop e.V.
ein schönes Fest. **Horrido!**

Sonderausstellung im Museum

Viele Dinge rund um den Bürgerschützenverein Waltrop konnten einige Wochen lang im Heimatmuseum besichtigt werden. Im Rahmen einer Sonderausstellung zeigte das Museum an der Riphausstraße ein buntes Sammelsurium aus der Geschichte des Schützenvereins.

Bernhard Heckmann vom Heimatverein hatte die Idee, eine Sonderausstellung zum Thema Schützen einzurichten, nachdem bereits ein original Schützenvogel und weitere Vereinsexponate im dauerhaften Bestand des Museums zu besichtigen sind. Nach einiger Vorbereitungs- und Planungszeit, in der die Kompanien und einzelne Schützen viele schöne Stücke zusammengetragen haben, konnte Franz-Josef Bomert als Stellvertreter für Norbert Frey zusammen mit unserem Vorsitzenden Ludger Grothus feierlich die Ausstellung eröffnen. Auch unser Königspaar Winfried und Elisabeth war mit großer Königskette zur Eröffnung gekommen.

Viele Besucher kamen im Laufe der Wochen an den Öffnungstagen vorbei, um neben den vielen Fotos und Schriftstücken aus der Historie des BSV Waltrop auch die original Thronstühle, ein Wachhäuschen und die „Dicke Berta“, die Feldartillerie der „Fünften“, aus der Nähe zu begutachten.



Ungewöhnliche Location

In ungewohntem Ambiente fand der Königsball des BSV Brockenscheidt-Leveringhausen statt. Der Thron um König Marco mit Königin Barbara hatte in die Räumlichkeiten des neuen Majestic Theater geladen.

Gespannt auf das Innere, zog es viele Gäste in die Location auf der Riphausstraße. Darunter waren neben König Winfried und Königin Elisabeth samt Gefolge auch eine Abordnung des Bataillonsvorstandes und Schützen der einzelnen Kompanien. Nach Sektempfang im Foyer und Einmarsch der Königspaare, begrüßte Vorsitzender Eckhard Schäfers die Gäste im Theatersaal und hoffte auf einen erfolgreichen Abend,

war es schließlich für alle Beteiligten eine Premiere, einen Königsball in einem Theater zu veranstalten.

Die Theater-Bühne wurde zur Tanzfläche umfunktioniert und mit dem ersten Tanz der Throngemeinschaften der gemütliche Teil des Abends eröffnet. DJ Max Reimann sorgte dabei für die passende musikalische Untermalung. Bis tief in die Nacht wurde dann zu einem Mix aus aktuellen Hits, Schlagern und klassischen Stimmungsliedern gefeiert.

Auch wenn manch einer das frisch gezapfte Pils vermisste, gab es an diesem Abend doch nur Flaschenbier, war die Idee, einen etwas anderen Königsball in einem Theater zu feiern, durchaus gelungen.



SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE ZUM BESTPREIS VERKAUFEN?

IMMOBILIEN
SCOUT24

Die Marktführer
Die No. 1 rund um
Immobilien

TOP
BEWERTET
★★★★★

IMMOBILIEN-VERKAUF MIT KNOW-HOW!

TOPVERMARKTUNG MIT PROFI-FOTOS

VERKAUF ZUM BESTPREIS

KOSTENLOS FÜR DEN VERKÄUFER

DUIS
IMMOBILIEN

Das Beste für Ihre Immobilie.

Dipl.-Jur. Silke Duis
Waldweg 24
45731 Waltrop
Tel.: 02309 - 600083
Mobil: 0176 - 65393965

kontakt@immobilien-duis.de
www.immobilien-duis.de

**HORRIDO!
SCHÖNES
SCHÜTZENFEST!
DIPL.-JUR. SILKE DUIS**



NANNI

LÖRENZ

Gebäudetechnischer Anlagenbau
schöne Bäder - moderne Heizungen

Servicecenter

Bahnhofstr. 1 · 45731 Waltrop
Tel. 02309/40613 · www.nanni-online.de

Gaudi auf Meßmanns Wiese

Auch die dritte und vierte Auflage des Waltroper Oktoberfestes waren wieder gelungene Veranstaltungen. Pünktlich zu Einlassbeginn standen zum Oktoberfest 2016 die ersten Gäste in Dirndl und Lederhose auf Meßmanns Wiese in der Warteschlange, bis zum Abend wurden es dann knapp 2000 Besucher, die ins Festzelt strömten.

Die engagierte Partyband „Wülfershäuser“ erwies sich als echter Volltreffer. Als diese ins Festzelt einzog, staunten die ersten Gäste bereits über die Anzahl der Musiker. Die große Truppe sorgte von Beginn an für beste Stimmung im blau-weiß geflaggten Festzelt. Mit ständig wechselnden Outfits und diversen Choreografien spielten sie einen Mix aus Klassikern, Partyhits und aktuellen Songs. Die Gäste hielt es dabei natürlich nicht auf ihren Plätzen, es wurde ausgelassen auf den Bänken getanzt und ein freies Plätzchen auf der Tanzfläche zu finden, war manchmal auch gar nicht so einfach.

Den traditionellen Fassanstich übernahm bei der dritten Oktoberfest-Auflage der stellvertretende Bürgermeister Ulrich Meick für die im Urlaub weilende Nicole Moenikes. Nach nur einem gekonnten Schlag hieß es dann: „O'zapft is!“

Bereits im Vorfeld waren wieder alle Frauen aufgerufen, sich zur Wahl der „Miss Oktoberfest“ zu bewerben. Immerhin winkt neben dem Titel „Miss Oktoberfest“ auch immer ein Wellness-Wochenende in einem tollen Hotel.



Martin Behr von der Waltroper Zeitung überbrachte den Koffer mit dem Namen, auf den alle Gäste gespannt warteten. Auch wenn es nach Worten von Ludger Grothus alle Anwärterinnen verdient hatten, konnte letztlich aber nur eine gewinnen. Die Wahl fiel dabei auf Christin Bühlhoff! Sie war damit Miss Oktoberfest 2016!

Das offizielle Ende des Festes sollte gegen 0 Uhr erfolgen. Daran war jedoch nicht zu denken, war es im Zelt und erst recht vor der Bühne doch noch voll von feierwütigen Besuchern, die noch lange nicht nach Hause wollten.

So sorgte die Band noch eine weitere Stunde für super Stimmung, bis gegen 1 Uhr dann das Abschlusslied erklang und viele Besucher noch den Weg in umliegenden Kneipen zur After-Oktoberfest-Party antraten.

Zur vierten Auflage im Jahr 2017 das gleiche Bild: etwa 1700 strömten in Lederhose und Dirndl auf Meßmanns Wiese.

Die bereits aus dem Vorjahr bekannten und bewährten Musiker der „Wülfershäuser“ sorgten mit erneut großer Truppe auf der Bühne sofort für Stimmung. Nach wenigen Minuten tanzten auch hier die ersten Gäste auf den Bänken.

Den traditionellen Fassanstich übernahm diesmal Bürgermeisterin Nicole Moenikes wieder persönlich. Zwar nicht mit dem ersten, aber immerhin mit dem vierten Schlag hieß es dann offiziell: „O'zapft is!“

Natürlich fand auch bei der vierten Auflage des Oktoberfestes wieder die mittlerweile traditionelle Wahl zur



bolrath

büro für architektur

projektentwicklung
planung und bauleitung
energieberatung
grundstücks- und
gebäudebewertung

gewerbebau
wohnungsbau
umbau
modernisierung



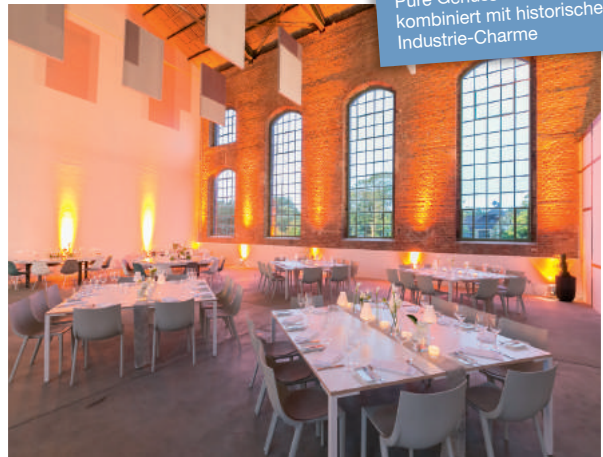
Dipl.-Ing. Ulrich Bollrath

Kieselstraße 35 · 45731 Waltrop
Telefon 02309.3001 · Telefax 02309.7864 93

architekt-bollrath@t-online.de

WERKSTATT*
Gasthaus STROMBERG

Pure Genuss-Lust
kombiniert mit historischem
Industrie-Charme



Firmenevents
Präsentationen
Hochzeiten
Weihnachtsfeiern
Geburtstage
Koch-Events
80 bis 160 Personen

WERKSTATT* Gasthaus STROMBERG
Zeche Waltrop · Richtstrecke 5-9 · 45731 Waltrop · T 02309 4228
info@gasthaus-stromberg.de · www.gasthaus-stromberg.de

Horrido

und ein schönes Schützenfest wünscht

DENNIS RÜHN

Ihr Energieexperte • Waltrop und Umgebung

**ENERGIEAUSWEISE?
RAUCHMELDER?**

www.energieexperte.eu



Telefon 0151 211 58 423



Miss Oktoberfest statt. Aus vielen Bewerbungen wählte eine Jury die beste und kreativste Kandidatin aus. Diesmal ging der Titel an Jennifer von Glahn!

Sie löste damit die Vorjahressiegerin und zu dem Zeitpunkt noch amtierende „Miss Oktoberfest 2016“ Christin Bühlhoff ab. Die Waltroperin hatte sich mit ihrer Bewerbung viel Mühe gegeben und freute sich entsprechend sehr über ihren Hotelgutschein-Gewinn, gestiftet und überreicht durch Manuel Larios von der Fernwehlounge Waltrop, inklusive dem Titel „Miss Oktoberfest 2017“.

Anschließend legten die „Wülfershäuser“ wieder los und sorgten mit ihrem Mix aus Partyhits und bayrischem Flair für passende Oktoberfeststimmung. Bis in die Nacht wurde friedlich gefeiert und kräftig geschunkelt, gesungen und getanzt, ehe sich die Band nach mehreren Zugaben verabschiedete und auf ein Wiedersehen beim nächsten Waltroper Oktoberfest hoffte.

Das wird es natürlich auch in diesem Jahr wieder geben. Am Samstag, 29. September, steigt die fünfte Auflage des Waltroper Oktoberfestes! Tickets gibt es im Vorverkauf am Samstag, 1. September, in der Fernwehlounge Waltrop.





Reisebüro Kirstin Hüser

„Von Waltrop in die Welt“



Dortmunder Straße 26
45731 Waltrop

Info@reisebuero-hueser.de

Tel. 0 23 09 – 30 11

Fax 0 23 09 – 7 74 28

www.reisebuero-hueser.de



HEINRICH über 90 Jahre
Schemmann

Anstrich · Verglasung · Parkett

Inhaber:

Martin Steinweg e. K.

Schmiedeweg 14, 45731 Waltrop

Tel.: (0 23 09) 40 97 90 + 78 15 30

Fax: (0 23 09) 78 15 50

Mobil: 01 71-4 71 24 03

E-Mail: malerbetriebschemmann@t-online.de

Farbgestaltung – Anstrich – Tapezieren – Spachteltechnik – Wärmedämm-Verbundsysteme
Bodenbeläge – Parkett – Verglasung – individuelle Beratung

Oktoberfest

29. September 2018

Wahl der Miss
Oktoberfest
2018
– Jetzt bewerben!

Bayerische
Gaudi und
Gemütlichkeit



Bayerische
Schmankerl

Alexmanns Wiese Waltrop

Karten nur im VVK am 1.9.

(Nur solange der Vorrat reicht – Erhältlich in der Fernwehlounge Waltrop)



18+



Find us on
Facebook

www.oktoberfest-waltrop.de

Maximal 8 Karten pro Person

Veranstalter: BürgerSchützenVerein Waltrop e.V.

Pizzeria & Nudelhaus



45731 Waltrop
Isbruchstraße/Hagelstraße 17
Telefon 02309/4820
Geöffnet von 11.30 bis 23.00 Uhr

Überzeugen Sie sich selbst von der Qualität und Frische unserer ital. Spezialitäten.

WIR HABEN DIE ENERGIE-SPARER!

jura

 BOSCH

Miele

SIEMENS

LIEBHERR

...und viele weitere
ausgewählte Marken!



**TOP
SERVICE!**

EURONICS

Eichten

Eichten GmbH | Husemannstr. 2 | 45731 Waltrop | T +49 (0) 2309 2789
F +49 (0) 2309 9372211 | euronics@eichten.de | www.eichten.de

Die Bücherinsel

Ihre Buchhandlung
in der Waltroper
Fußgängerzone



Hagelstraße 9

45731 Waltrop

Fon 02309 - 784210

Fax 02309 - 784209

www.diebuicherinsel.de

Mo - Fr 9.00 - 18.30

Sa 9.00 - 14.00

Bücher, Hörbücher,

E-Books, Tolino

und vieles mehr

Wir freuen uns auf Sie

Ihr Team von der Bücherinsel



ERDBAU . GEWERBEBAU . GARTENBAU .



GREEN GaLa

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU GMBH



BORKER STR. 265 45731 WALTROP INFO@GREEN-GALA.DE TEL. 02309 95 52 032

Spende für die Jugend

Seit dem ersten Waltroper Oktoberfest spendet der BSV Waltrop jedes Jahr einen Teil des Kartenerlöses für soziale Jugendprojekte in unserer Stadt. Mit den Spenden aus den Vorjahren konnten bereits viele tolle und nützliche Dinge für diverse Projekte angeschafft werden, für die sonst kein Geld dagewesen wäre. Stolz 4000 Euro kamen auch durch die Spenden der letzten beiden Oktoberfeste wieder zusammen.

Im Jahr 2016 konnten mit der Spende in Höhe von 2000 Euro für das Spielmobil der Stadt Waltrop, das bei verschiedenen Veranstaltungen wie Parkfest oder dem Ferienspaß zum Einsatz kommt, ein Riesen-Wackelturm, Diabolos, Fußbälle, eine Zielwurfwand und anderes angeschafft werden. Besonders gefreut haben sich die Kinder vom Cliquentreff an der Hafestraße – dort wurde ein neuer Billard-Tisch angeschafft. Das Kinder- und Jugendparlament bekam ein Roll-Up-Banner, das bei verschiedenen Veranstaltungen benötigt wird.

Nicht zu vergessen ist auch das Spielgerät in der Innenstadt gegenüber dem Kiepenkerlbrunnen, welches seit Fertigstellung von vielen Kindern gerne und mit viel Spaß genutzt wird.

Zur Spendenübergabe nach dem Oktoberfest 2017 im „Cliquentreff“ an der Hafestraße kamen neben unserem geschäftsführenden Vorstand, der amtierenden Miss Oktoberfest und Vertretern der einzelnen Jugendprojekte auch viele Kinder und Jugendliche zusammen. Es konnte wieder eine Spende in Höhe von 2000 Euro überreicht werden.

Das Spielmobil der Stadt Waltrop konnte sich dadurch über einen „Mensch ärgere dich nicht“-Riesenspielteppich freuen, die Mitglieder des KiJuPa haben neue T-Shirts mit speziellem Aufdruck bekommen, dazu gab es noch eine mobile Verstärkeranlage zum Musik abspielen und die Mobile Jugendarbeit wird einen Ausflug ins „Superfly“, einer großen Trampolin-Eventhalle in Dortmund, unternehmen.

Die Kinder waren hellauf begeistert, aber auch die Verantwortlichen der Stadt Waltrop und der verschiedenen Projekte zeigten sich mehr als dankbar für die Unterstützung durch den Bürgerschützenverein.

„Am Montagabend war auch die Begeisterung in den Gesichtern der Kinder und Jugendlichen nicht zu übersehen :). Schön, dass Sie das möglich machen und die Kinder- und Jugendarbeit tatkräftig unterstützen.“ hieß es beispielsweise in einem Dankeschreiben, das uns von der Stadtjugendpflegerin Maja Wolt vom Kinder- und Jugendbüro erreichte.



„An dieser Stelle möchten wir uns bei Ihnen und allen Mitgliedern des Bürgerschützenvereins für die großzügige Spende bedanken“, bedankte sich auch das KiJuPa nachträglich noch einmal in einem Brief an unseren Vorsitzenden Ludger Grothus.

Weizenkornbrennerei Bröggelhoff



H. Bröggelhoff
Dortmunder Str. 25
45731 Waltrop
Telefon 02309/2765

Willkommen bei
Silli und Gianni!

GALERIA



essen & trinken

Dortmunder Straße 11 · 45731 Waltrop · Telefon 0 23 09 · 7 25 20



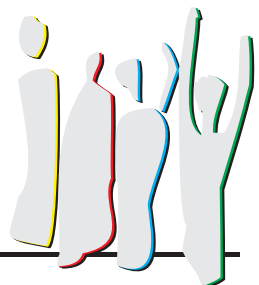
Hell, freundlich, wohnlich:

Hier möchte
ich alt werden!



Betriebsträgerschaft
Vestische Caritas-Altenhilfe GmbH
Rottstraße 11
45711 Datteln

Altenheim
St. Peter



Hilberstraße 50 - 45731 Waltrop
Tel.: 02309 78479-0
Fax: 02309 78479-99
www.altenheim-stpeter.de

Jungschützenbiwak – ein Riesengig



Eine mehr als gelungene Premiere war das erste, vereinsübergreifende Jungschützenbiwak auf dem Hof Zimmer. Über 110 Jungschützen traten bereits am Mittag vorm Vereinslokal der Waltroper Jungschützenabteilung „Avantgarde“ an. Von dort aus wurde mit Heimatklingen, Fahne und dem Schützenvogel im Gepäck gemeinsam zum Veranstaltungsort im Veiinghof marschiert.

Die Idee für das Jungschützenbiwak kam von Christoph Zimmer, der seit längerer Zeit mit der „Avantgarde“ eine kompanieübergreifende Jungschützentruppe koordiniert. Mitmachen sollten aber nicht nur die Jungschützen des BSV Waltrop, sondern es sollten auch Kontakte zu den anderen Jugendgruppen der Nachbarvereine geknüpft werden. Also wurden kurzerhand noch Elmenhorst, Oberwiese, Brockenscheidt-Leveringhausen, Henrichenburg, Horneburg und die Bürgerschützengilde Oer mit ins Boot geholt und zum gemeinsamen Biwak eingeladen.

Der Schützenvogel, „Manni“ getauft, wurde wenige Tage vor dem Biwak in der Alten Apotheke ausgestellt. Han Weber stellte dazu freundlicherweise sein Schaufenster zur Verfügung.

Dass die Idee eines gemeinsamen Biwaks sehr gut angenommen wurde, zeigte sich spätestens am Mittag des Veranstaltungstages, als der neue Waltroper Oberst Matthias Brüggemann über 110 Jungschützen der verschiedenen Vereine vor dem „Kö14“ begrüßen konnte.

Die Jungschützen wurden beim Einmarsch auf dem Hof Zimmer von vielen anderen Schützen der „älteren Garde“ in Empfang genommen. Vorsitzender Ludger Grothus begrüßte neben den Jüngeren auch einige Gäste, die sich bereits eingefun-

den hatten und dankte zunächst den Hausherrn Martina und Bernd Zimmer, dass sie ihre große Halle für Feier und Vogelschießen zur Verfügung stellten.

Für die Idee und die maßgebliche Organisation des Biwaks erhielt Christoph Zimmer einen Gutschein über 50 Liter Bier für die Jungschützen aus den Händen von Ludger.

Während in der toll geschmückten Halle die Schützen der verschiedenen Vereine miteinander ins Gespräch kamen, wurde draußen auf den Vogel geschossen. Unter der Aufsicht von Wilm Bauernfeind und Frank Scheidle durften die Jungschützen der Reihenfolge nach auf die verschiedenen Insignien des von Hubert Brüggemann gebauten Vogels schießen.

Die Krone ging dabei an Marco Rottmann vom BSV Oberwiese, der Apfel an Matthias Schellhase vom BSV Horneburg. Matthias Koutecky vom BSV Elmenhorst sicherte sich das Zepter. Beim linken Flügel waren erneut die Horneburger erfolgreich, hier zielte Daniel Bross am besten und holte den Flügel herunter. Das Gegenstück ging an Philipp Ludbrock aus der Bürgerschützengilde Oer.



Am Abend startete mit dem Königsschießen der spannendste Teil des Tages. Viele Anwärter hatten sich für das Schießen um die Königswürde angemeldet und schossen nach und nach auf den Rumpf.

Der gab immer weiter nach und drehte sich zum Ende hin sogar etwas, blieb aber trotzdem noch auf der Stange. Alle wussten, nun kann es nicht mehr lange dauern und blickten gespannt nach oben.

Wenige Schüsse später war es dann auch soweit und der erste Jungschützen-Biwakkönig stand fest: Lukas Schomberg! Ein Jungschüt-

Handwerkliche Sorgfalt und Spitzenqualität

Wir sind Fleischer aus Leidenschaft! Eine hohe Fleischqualität steht für uns immer im Vordergrund. Egal ob frisches Fleisch oder Wurstwaren aus unserer eigenen Produktion; wir gehen keine Kompromisse ein was Frische und Geschmack betrifft. So beziehen wir unser Schweinefleisch direkt aus der Region. Jedes Stück kann so vom Erzeuger bis zur Ladentheke zurückverfolgt werden.

Unsere Kunden profitieren von unserer Erfahrung und dem vertrauensvollen Verhältnis, das wir zu unseren Zulieferern schon seit jeher pflegen. Die Herstellung unserer Produkte erfolgt dabei mit größter Sorgfalt.

Gesundes Fleisch ohne Hormone und Wachstumsförderer ist für uns nicht nur selbstverständlich, sondern gelebte Firmenphilosophie!

Wir machen Ihre Feier zum kulinarischen Erlebnis!

Egal ob Sie ein Familienfest im kleinen Kreis oder eine größere Firmenfeier planen, mit unseren Buffets wird auch Ihre Veranstaltung zu einem kulinarischen Erlebnis. Wir stellen das Buffet auch gerne nach Ihren individuellen Vorstellungen zusammen.

Unser erfahrenes Küchenteam hilft Ihnen aktiv bei der Planung und wird mit Ihnen gemeinsam das passende Angebot für Ihre Gäste auswählen. Sie wollen mehr über unseren Partyservice erfahren? Dann

besuchen Sie unsere Internetseite www.carl-beermann.de/partyservice für eine Übersicht unserer angebotenen Speisen.



EST. *Waltrop* 1904
ORIGINALS

Tel.: 0 23 09 / 96 14-0
www.carl-beermann.de

Dortmund-Mengede
Oer-Erkenschwick
Waltrop

baumdienst | wilke

best solutions for your project

Bäume fällen? Wurzeln fräsen?

Wir sind Ihr zuverlässiger Partner, wenn es um Bäume geht.

- + Baumfällungen auf engstem Raum
- + Wurzeln fräsen
- + Baufeldräumung
- + Baumpflege
- + Baumkontrolle
- + Entsorgung
- + Hubsteiger und Klettertechnik

contact:

mob.: +49 177 92 95 72 9

web.: www.baumdienst-wilke.de

mail.: baumdienst-wilke@web.de

ze aus den Reihen der zweiten Kompanie und erst seit kurzem dabei, hielt die Königskette in Waltrop! Umringt von einer Schar Gratulanten, darunter auch aus den Nachbarvereinen, die sich als faire Verlierer erwiesen, verriet er noch seine Königin: Hannah Schomberg!

Zur Krönung am Abend trat Ulrich Meick als Stellvertreter für Bürgermeisterin Moenikes nach vorne und überreichte dem neuen Königspaar Kette und Krone. Die anderen Insignienträger wurden natürlich ebenfalls geehrt.

Mit dem Eröffnungstanz wurde der stimmungsvolle Teil des Abends in der mittlerweile rappelvollen Halle eingeläutet. Ein DJ sorgte von da an mit Partyhits und Mallorca-Krachern für eine dauerhaft volle Tanzfläche und super Stimmung unter Schützen, Landjugend und vielen weiteren Gästen. Die folgende Party endete erst in den frühen Morgenstunden.

Dass es für das Biwak überhaupt noch einen Vogel gab, lag allerdings zuvor an zwei Kisten Sekt. Die wurden nämlich als Auslöse an die Damen der zweiten Kompanie fällig. Der Schützenvogel fiel den Damen nach der Rückkehr ihres Tagesausflugs in die Hände, als er unbewacht im Kompanielokal herumstand. Nach kurzem Schrecken tauchte der entflozene Kamerad dann wieder auf. Die Drahtzieherinnen hinter dieser Entführung, Antje Pottbrock und Thekla Köster, handelten zuvor allerdings noch zwei Kisten Sekt heraus, die am Biwak-Abend feierlich überreicht wurden.

Die Resonanz und Anzahl von Teilnehmern und Gästen war sehr positiv, sodass auch in Zukunft über ein regelmäßiges Jungschützenbiwak nachgedacht werden kann. Ob sich die Vereine dabei abwechseln oder der Königsverein Ausrichter wird, in welchem Zeitraum ein Biwak stattfindet und Weiteres, wird sich in Zukunft zeigen. Die Premiere zeigte allerdings, dass auch bei den jungen Schützen der verschiedenen Vereine großes Interesse daran besteht, untereinander Kontakt zu halten und miteinander zu feiern.



Björn Ruthen

Staatlich geprüfter Techniker
Garten- und Landschaftsbau

Auf der Heide 72 - 45731 Waltrop
Tel. 02309/71749 - Mobil 0172/2956978
bjoern-ruthen@t-online.de - www.bjoern-ruthen-galabau.de

- Pflaster- und Natursteinarbeiten
- Terrassengestaltung
- Treppenbau
- Trocken- und Natursteinmauerbau
- Zaunbau
- Teichanlagen und Bachläufe
- Baumfällarbeiten
- Rollrasen
- Pflanzarbeiten und Pflege
- Gabionenzäune

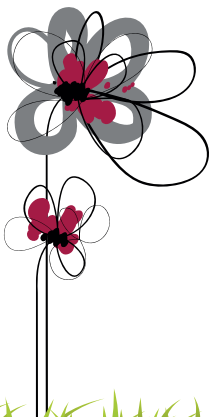


KALABA

Schreinerei

Innenausbau –
Individuell nach Ihren Wünschen
nur für **Sie** angefertigt

Konrad-Adenauer-Straße 2 | 45731 Waltrop | ☎ 02309-74879 und 2451 | www.kalaba.de



Florale Werkstatt

Speckbrock GbR

Nach der Deine 21
45731 Waltrop
Fon 02309 - 2406

Gestaltete Auftragsfloristik

*Blumen für jeden Anlass
Hochzeitsfloristik
Trauer- und Grabschmuck
Fest- u. Veranstaltungsdekorationen
www.florale-werkstatt-speckbrock.de*

FAHRSCHULE

Greifenhagen



Ziegeleistr. 12
Waltrop
Tel. 02309 / 49 31
info@fahrschule-greifenhagen.de



Meisterlich im Verein

Reges Treiben herrscht stets auf unserem Schießstand, wenn die jährlichen Vereinsmeisterschaften anstehen. Auch diesmal traten wieder viele Schützen aller Kompanien in verschiedenen Disziplinen gegeneinander an, um einen der begehrten Pokale oder gar die Vereinsmeisterkette zu gewinnen.

So konnte Bataillonsschießwart und Vorsitzender der Sportschützen, Franz Konieczny, am Abend der Siegerehrung zahlreiche Schützen, Gäste und auch das amtierende Königspaar im Art Cafe Five Seasons begrüßen.

Nach Grußworten unseres Geschäftsführers Theo Wesselbaum übernahm jedoch erst noch König Winfried das Wort. Die „Siegertafel“ mit den Namen aller Gewinner der vergangenen Jahre war mittlerweile voll, sodass eine neue her musste. König Winni erklärte sich bereit, diese zu sponsern und konnte die von unserer Jugendwartin Alexandra Pacek geschreinerte Tafel somit an diesem Abend präsentieren. Die Tafel ist an der Wand des Aufenthaltsraumes im Schießkeller angebracht und bietet nun wieder viel Platz für die kommenden Sieger der nächsten Jahre.

Die folgende Siegerehrung erwies sich dann insbesondere für die erste Kompanie als sehr erfolgreich. In gleich mehreren Disziplinen durfte Kompanieschießwart Dirk Knabke die Mannschafts-Pokale für den ersten Platz entgegennehmen. So gab es hier den ersten Platz für die Disziplin „Luftpistole“, „Luftgewehr Auflage Senioren“, „Luftgewehr Auflage Schützenklasse“ sowie „Luftgewehr Freistehend“.

In der Königsdisziplin „Luftgewehr Freistehend“ konnte sich in diesem Jahr Sebastian Reinholz (1. Kompanie) mit 190 Ringen gegen den Vorjahressieger Karsten Sandhofe (2. Kompanie) mit 187 Ringen durchsetzen.

Sebastian ist damit neuer Vereinsmeister und darf sich beim Schützenfest 2018 mit der Vereinsmeister-Kette schmücken!

Kurzübersicht aller Disziplinen und ihren Siegern:

Luftgewehr Auflage Schützenklasse, Mannschaft: Christian Meier, Sebastian Reinholz, Simon Roschkowski, Alexandra Pacek (1. Kompanie)

Luftgewehr Auflage Schützenklasse, Einzel: Alexandra Pacek (1. Kompanie)

Luftgewehr Auflage Senioren ABC, Mannschaft: Wilh Bauernfeind, Günter Hark, Franz Konieczny, Ludwig Lücker (1. Kompanie)

Luftgewehr Auflage Senioren A, Einzel: Wilh Bauernfeind (1. Kompanie)

Luftgewehr Auflage Senioren B, Einzel: Wolfgang Zielke (5. Kompanie)

Luftgewehr Auflage Senioren C, Einzel: Franz Konieczny (1. Kompanie)

Bester Teiler, Auflage: Detlef Leipe (3. Kompanie)

Luftgewehr Freistehend, Mannschaft: Christian Meier, Alexandra Pacek, Sebastian Reinholz, Simon Roschkowski (1. Kompanie)

Luftgewehr Freistehend, Einzel: Sebastian Reinholz (1. Kompanie)

Bester Teiler, Freistehend: Christian Meier (1. Kompanie)

Luftpistole, Mannschaft: Marvin Streck, Christian Meier, Alexandra Pacek, Simon Roschkowski (1. Kompanie)

Luftpistole, Einzel: Marvin Streck (1. Kompanie)



Krankengymnastik · Manuelle Therapie · Bobaththerapie
Sportphysiotherapie · Lymphdrainage · Fango · Massage



**Wir sind
gerne für
Sie da!**

Praxis für Physiotherapie Herrschaft & Vogelsang
Dortmunderstraße 130 · 45731 Waltrop
Tel. 0 23 09 - 920 420 · Fax 0 23 09 - 95 199 11
www.herrschaft-vogelsang.de

Wohnen in Waltrop



WWT Immobilien

GmbH & Co. KG

Im Wirrigen 42
45731 Waltrop

Tel.: 02309/3090 - FAX: 02309/72672
Email: wesselbaum-tuebbing@t-online.de

Wohnstadt im Grünen — Hier fühl ich mich wohl!

Verbringen Sie Ihren Lebensabend in einer gepflegten Wohnanlage in Gemeinschaft mit gleichaltrigen Menschen.

Wir bieten Ihnen **Ein- und Zweiraum-Appartements mit Bad/WC und Balkon — alles barrierefrei, Kabel-TV, Telefon, Notruftaste.**

Sie können Serviceleistungen wie ambulante Pflegedienste, „Essen auf Rädern“ uvm. buchen und in Anspruch nehmen.

Kurioses aus dem Königsleben

Es war Freitag, der 1. September 2017, ich war wie gewöhnlich beim Schießtraining auf unserem Bataillonsschießstand. Wie immer war es ein unterhaltsamer Abend. Als ich in Begleitung von zwei Schützenbrüdern den Schießstand gegen 22.30 Uhr verließ, glaubte ich meinen Augen nicht zu trauen. War ich doch am Abend mit meinem Fahrrad zum Training gefahren, so wollte ich auch mit Selbigem den Heimweg antreten. An dem Bauzaun, der zu diesem Zeitpunkt die Stadthalle umschloss, hatte ich abends mein Fahrrad angeschlossen. Das Schloss befand sich auch noch in verschlossenem Zustand an der Stelle, wo auch mein Fahrrad hätte sein müssen. Aber zu meinem Entsetzen war das Fahrrad verschwunden. Wütend überprüfte ich das Schloss auf Beschädigungen oder Knackspuren, fand aber keine. Auch meine beiden Schützenbrüder nahmen das Schloss in Augenschein, sahen aber auch keinerlei Auffälligkeiten. Frustriert über den dreisten Diebstahl machte ich mich zu Fuß auf den Heimweg. Sollte ich noch in der Nacht den Diebstahl anzeigen, fragte ich mich, entschied mich aber dagegen und wollte dieses am nächsten Morgen erledigen. Also ging ich zunächst einmal schlafen.

Am Morgen nach dem Frühstück, es war übrigens mein Geburtstag, rief ich die Polizeiwache in Datteln an, um zu erfragen, ob und wann die Waltroper Wache besetzt sei. Man gab mir die Info, dass dieses ab 10 Uhr der Fall wäre. Daraufhin fragte ich den Beamten, ob es denn in Ordnung sei, wenn ich das Fahrradschloss nach vorheriger fotografischer Beweissicherung vom Tatort entfernen würde, um es mit auf die Wache zu nehmen. Dem stimmte er zu.

Also machte ich mich mit dem Auto auf den Weg in die Stadt, auch um noch einige Besorgungen zu erledigen. Dort angekommen, dachte ich noch zu träumen, erblickte ich doch mein Fahrrad, oder? War es das wirklich, fragte ich mich. Ich parkte den Wagen und stieg aus. Als ich mich dem Bauzaun näherte, war ich mir sicher. Ja! Es ist dein Fahrrad, erkannte ich. Plötzlich kam in mir die Frage auf, war es gar kein Diebstahl, sondern nur ein dreister Streich? Wirst du gerade Opfer von „Verstehen Sie Spaß“?

Also blickte ich mich erst einmal um und hielt Ausschau nach einer versteckten Kamera. Es war aber nichts Verdächtiges zu sehen. Ich ging also zu meinem Fahrrad, welches wieder ordnungsgemäß mit dem zuvor zurückgelassenen Schloss an dem Bauzaun angeschlossen war.

Bei der Überprüfung auf Beschädigungen fiel mir lediglich der nach unten verstellte Sattel auf. Also musste der Lump, welcher mir diesen Streich gespielt hatte, auf alle Fälle kleiner gewesen sein als ich. Oder war es gar kein Streich, sondern ein reuiger Dieb hat das Rad zurückgestellt? Diese Frage wird wohl für alle Zeiten unbeantwortet bleiben. Nach der Überprüfung beschloss ich, mein Fahrrad zunächst einmal nach Hause in Sicherheit zu bringen, um danach mit dem Bus wieder in die Stadt zu fahren und meine Besorgungen zu erledigen.

Als Konsequenz aus dieser Geschichte habe ich mir erst einmal ein neues Fahrradschloss gekauft, in der Hoffnung, so etwas nicht noch einmal erleben zu müssen!

Sie möchten, dass Ihre
Werbung gelesen wird?
– Dann sollten wir uns
mal unterhalten.

BRUNSWICK
Medienagentur

info@medienagentur-brunswick.de – www.medienagentur-brunswick.de

Hachhausener Str. 35
45711 Datteln

Fon: 02363 / 807174 - 0

Fax: 02363 / 807174 - 1



Schlosserei Eduard Nowak GmbH

Edelstahlgeländer - Vordächer - Anbaubalkone
Treppen - Tore - Markisen

Schlosserei Eduard Nowak GmbH

Alte Zeche Waltrop
Querschlag 5
45731 Waltrop

Tel.: 02309/75009, Fax: 02309/783718
info@schlosserei-nowak.de
www.schlosserei-nowak.de

Pflegeteam
Klaukien
...immer in ihrer Nähe!

Hier finden Sie uns:

Pflegeteam Klaukien
An der Zechenbahn 10
45731 Waltrop
Telefon: 0 23 09 - 25 18

Tagespflege Klaukien
Isbruchstraße 14
45731 Waltrop
Telefon: 0 23 09 - 937 29 00

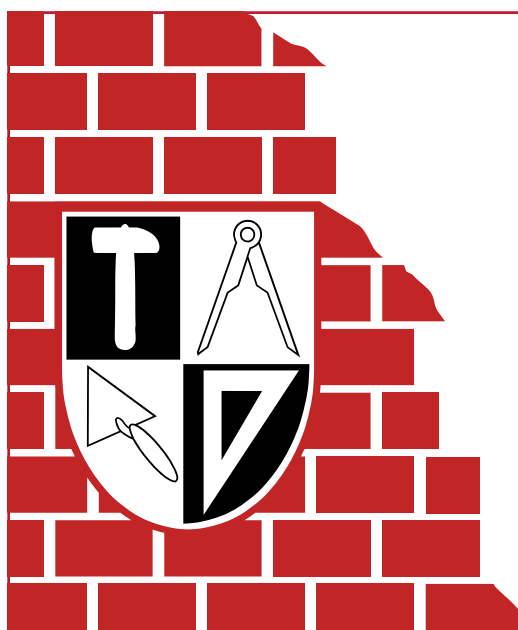
Tagespflege • Ärztlich verordnete Behandlungspflege
Häusliche Grundpflege • Hauswirtschaftliche Versorgung

OPTIMAL VERSORGT IN JEDER LEBENSITUATION



UNSER LEISTUNGSANGEBOT

- 24-Stunden Rufbereitschaft
- Häusliche Versorgung
- Qualifiziertes & examiniertes Personal
- Verhinderungspflege
- Nachsorge bei Krankenhausbehandlung
- Pflegeberatung nach §37 SGB XI
- Hol- & Bringservice (für Tagespflege)



H-T-M

Wulhorst – Uhl – Weinrauter

Im Wirringen 42
45731 Waltrop

Tel. 02309 | 56 98 46
Fax 02309 | 56 98 45
Mobile 0172 | 47 62 097
Mail info@htm-bau.com
Web www.htm-bau.com



Kutschfahrt, Verhör, tanzende Beine

Unsere Karnevalsfeier 2018 in der ersten Kompanie war ein voller Erfolg. Wir konnten sogar ein leichtes Ansteigen der Besucherzahlen feststellen, welches wir auf das qualitativ immer besser werdende Karnevalsprogramm zurückführen können. Nachdem der geschäftsführende Bataillonsvorstand und das Königspaar mit seinem Hofstaat durch Hauptmann Vitus empfangen worden waren, wurde das Abendessen eingenommen.

Die Polonaise eröffnete wie gewohnt die Karnevalsfeier und das beste Männer-, Frauen-, und Gruppenkostüm konnte prämiert werden. Im Anschluss traten zum zweiten Mal die „Hirschkämper“, Silvia und Torsten Stern, auf. Beide haben mit einem musikalischen Medley von Klaus und Klaus alle Anwesenden in den Partymodus gebracht. Die Moderatorin wurde mit einem auf sie maßgeschneidertes Begrüßungslied angekündigt. Carmen Tögemann führte mit viel Charme und Witz als chinesische Lotusblüte durch das Abendprogramm.

Erlebnisse und Begegnungen aus dem Berufsleben eines XXXL-Modells trug uns auf witzige Weise Margret Kostede vor. Besonders schön war ihre Begegnung mit Karl Lagerfeld.

Martina und Jürgen Saleske fanden sich als Richter und Angeklagte wieder. Eine Angeklagte, die seit ihrer Geburt nicht sprechen konnte, antwortete musikalisch auf die Fragen des Richters. So wurde das Publikum in die weite Welt der Volks- und Stimmungslieder geführt. Der Beitrag war einfach nur schön anzusehen und anzuhören.

Wie es zwei Vögeln auf ihrer Flugroute erging, zeigten uns Nina Knabke und Andrea Diekmann. Die eine von Panik- und Angststörungen getrieben und die andere im Fliegen immer unsicherer. Dennoch waren ihre Flugdarbietungen herzergreifend. Es war ein toller Auftritt.

Die Billy Boys, René Bühlhoff, Torsten Stern, Ferdi Rosanowski, Vitus Bühlhoff und Dirk Lehnhardt, traten

zum ersten Mal als Gruppe auf und ließen ihre Beine ordentlich im Sitzen tanzen. Bemalte Knie und schöne Beinkostüme sowie eine tolle musikalische Choreographie rundeten das Bild ab und sorgten für einen sehr schönen Beinauftritt.

Die Frauen der Kompanie, Nina Knabke, Anja Lehnhardt, Sabine Sowa, Christiane Knabke, Birgit Rosanowski, Martina Saleske und Beate Bühlhoff, trafen sich zur „wöchentlichen Selbsthilfegruppe“. Gruppendynamisch tauschten sie sich über ihre schlechten Erfahrungen mit ihrem Wochentag aus. Problembewältigung einmal ganz anders! Jeder Psychotherapeut hätte seine Freude daran gehabt und sich an diesem Abend über neue Therapieansätze informieren lassen können. Schöne Aufführung unserer Kompaniefrauen.

Zum Ende des Programms trat erneut Schützenlisa Silvia Stern mit ihren Sahneschnitten Norbert Grothus, Dirk Knabke, Simon Roschkowski und Felix Janßen auf. Dieser Auftritt bot eine Tanz-, Sing- und Showeinlage. Angefangen mit einer weiteren Polonaise folgte ein Gruppentanz, bei dem einige Teilnehmer zum Mit-tanzen eingebunden wurden. Es war schön anzusehen, wie Vitus Bühlhoff, Ludger Grothus, Sabine Sowa, Carmen Tögemann und die ganze Familie Knabke ihre tänzerischen Fähigkeiten dem Volke präsentieren durften. Einfach toll. Der Höhepunkt des Auftritts bildete die Kutschfahrt des Königspaares während eines Ausmarsches bei Wind und Wetter (Regen). Dieser Sketch wurde herrlich gesungen und gespielt vorgetragen. Das Königspaar hat mit viel Freude und Spaß bei dieser „Vorführung“ mitgemacht. Der Auftritt war absolut Klasse! Keine Frage! Das Publikum war einfach begeistert! Vor allem der Schildträger mit der Aufschrift: „Ratta Ratta Rattatata“ begeisterte alleine schon. Ach ja, das beste männliche Kostüm trug Dirk Mantei (Herz-Gentleman). Das beste weibliche Kostüm trug Andrea Diekmann (Hase im Hut). Das beste Gruppenkostüm trugen Rita und Tommy Möllers (Zauberpärchen).

Panusch Tschirley **BAD & WÄRME**

GmbH

Sandstr. 29 · 45731 Waltrop · ☎ 02309-96380 · www.tschirley-panusch.de

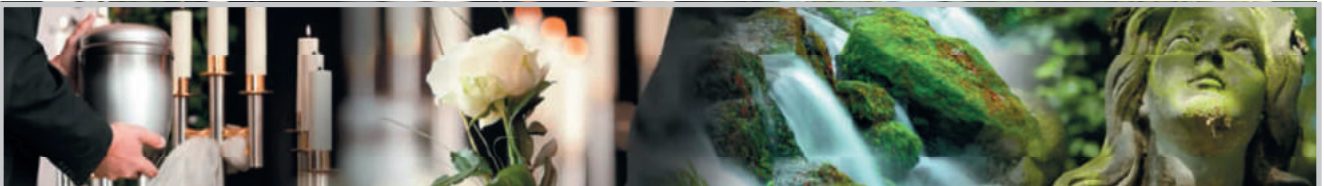
- **Grünpflege/Entsorgung Grünabfälle**
- **Bagger-, Erd- und Pflasterarbeiten**
- **Baumdienst**
- **Kaminholz**
- **Zaunbau**

Robert Ribbrock

Garten- & Landschaftsbau 

Telefon: 0 23 63 - 36 65 85
www.gartenbau-ribbrock.de

Im Steinacker 6
45711 Datteln



KALABA

Bestattungen

Vorsorge | Beratung | Begleitung
*Im Trauerfall an Ihrer Seite
Immer – Versprochen*

Eigene Abschiedsräume

Konrad-Adenauer-Straße 2 | 45731 Waltrop | ☎ 02309-74879 und 2451 | www.kalaba.de

MÜLLER

Fleischerfachgeschäft

2 x in Waltrop

Dortmunder Straße 127 - Im Hirschkamp 19

Tel.: 02309 / 2410

Tel.: 02309 / 921377

Party-
Service





Fahrradtour ins Spanferkelglück

Bei sonnigem, aber durchaus noch etwas kühlem Wetter, fand im Jahr 2017 unsere Fahrradtour statt. 30 Personen nahmen teil und umrundeten zunächst einmal die St. Peter-Kirche, bevor es Fahrrad fahrend in Richtung Klaukenhof nach Datteln ging.

Dort angekommen, wurden wir von Frau Hahn herzlich begrüßt und konnten in der schönen Tenne den heißen Kaffee und leckeren Kuchen genießen. Auf dem Rückweg wurde dann noch einmal ein kleiner Stopp eingelegt. Silvia Stern wartete schon mit Getränken auf die sportlichen Radfahrer. Bei einem Wasser oder auch einem Bier konnte man gegen eine drohende Dehydrierung vorbeugen. Beate Bühlhoff hat es sich auch nicht nehmen lassen, ihren leckeren Kirschlikör anzubieten. Dass dieser geschmeckt hat, konnte man den Frauen ansehen. Gegen spätem Nachmittag erreichten wir den

Abschlussort unserer diesjährigen Tour. Aufgrund eines Trauerfalls musste kurzfristig umdisponiert werden. Unser „Kompaniebäcker“ Christoph Heitfeld hatte spontan seine Örtlichkeit angeboten. Zum Abendessen kredenzte er uns ein super leckeres Spanferkel. Mensch war das lecker! In entspannter und guter Atmosphäre konnten wir den schönen Tag im Hof der Familie Heitfeld beenden.

Die Fahrradtour war eine absolut gelungene Veranstaltung und die Stimmung untereinander war einfach fabelhaft. Alle Anwesenden hatten Spaß.

An dieser Stelle ein Dank an alle Helferinnen und Helfer! Bei Beate für ihren leckeren selbstgemachten Likör, bei Silvia für ihre Hilfe bei der Getränkeversorgung und im besonderen Maße bei Beate und Christoph Heitfeld für deren Gastfreundlich- und Großzügigkeit! Vielen lieben Dank an alle!

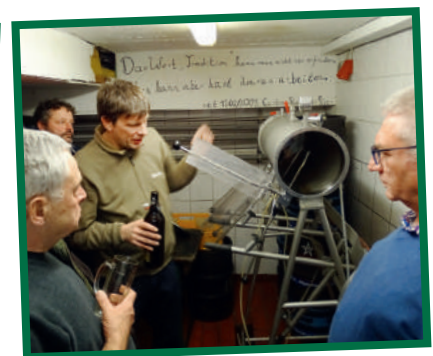
Stammtisch mit Bierverskostung

An einem Freitagabend ging es für die „Erste“ zum besonderen Stammtisch in das Brauhaus Rüttershoff in Castrop-Rauxel.

Angeführt und organisiert von unserem Geschäftsführer Torsten, konnten wir zunächst gemütlich die verschiedenen Spezialitäten der Privatbrauerei kennen lernen – so standen neben dem bekannten Pils auch ein selbst gebrautes Zwickl, ein Dunkles und ein Weizen auf der Karte.

Im Anschluss führte uns der Braumeister höchstpersönlich durch seine Räumlichkeiten und erklärte uns

Schritt für Schritt anhand der jeweiligen Geräte die Technik des Brauens. Angefangen bei der Malzprobe, über das Schrotten, Maischen, Läutern, die Hefezugabe bis hin zum abschließenden Abfüllen, wurde uns die Kunst des Brauens nähergebracht. Nebenbei hat uns alle gefreut, dass wir im Keller ein neues Gebräu vom Zwickl probieren durften – ein frisches und unfiltriertes Bockbier – lecker war's! Nach der interessanten Einsicht hatten wir noch genügend Zeit, den Abend zu deftiger, gutbürgerlicher Küche und mit bekannten Getränken gemütlich ausklingen zu lassen.





Hallo Ihr Pferdefreunde!

Ihr wollt gerne Reiten oder es lernen, habt aber kein eigenes Pferd oder Pony?

Bei uns ist das kein Problem!

Auf dem Holthäuser Hof bei: Daniela Höwer
Im Eickel 42
45731 Waltrop
Tel: 0172 / 53 59 59 2

ist für jeden etwas dabei, ob groß oder klein

Wir bieten an:

- Anfängerstunden für groß und klein
- Reitstunden „Dressur und Springen“
- Turnierteilnahme mit unseren Pferden möglich
- Hausfrauenstunden
- Schnupperkurse Rund ums Pferd in den Ferien
- Kindergeburtstage
- usw.

Ausreichend liebe Pferde und Ponys, zum Teil mit etlichen Turniererfolgen warten auf Euch!

Nette, freundliche Reitlehrerinnen sind für Euch da.

Meldet Euch doch einfach bei mir oder kommt uns besuchen, wir freuen uns auf Euch!

Daniela Höwer, Tel: 0172 / 53 59 59 2

www.reitanlage-holthaeuser-hof.de



Hier in Waltrop

Zum Schützenfest ein fröhliches Horrido

SPD Stadtverband Waltrop
Hochstraße 82, 45731 Waltrop
Tel. 02309/72196, eMail spd@spd-waltrop.de

SPD

Baumdienst C. Ribbrock GmbH



*„Fälle jeden Baum,
auch auf engstem Raum.“*



- Hubsteiger
- Klettertechnik
- Wurzelfräsen
- usw.

Baumdienst C. Ribbrock GmbH
Münsterstr. 227 · 45731 Waltrop
Tel.: 0 23 09 / 7 77 55 · Fax: 7 77 50

www.baumdienst-ribbrock.de

Ihr Stern am Waltroper Tankhimmel...



**star-Tankstelle
Ersal Karabay**

Leveringhäuser Str. 113
Tel.: 02309 / 921054
Fax: 02309 / 609463
45731 Waltrop



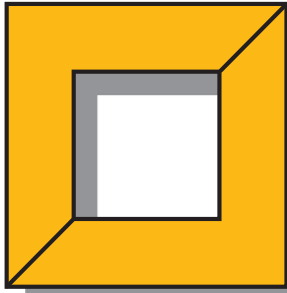
Schokolade und gutes Essen

Der Tagesausflug im Jahr 2016 führte unsere erste Kompanie nach Köln. Mit 44 Personen besuchten wir an einem Samstag das Schokoladenmuseum. Hier erhielten wir Einblicke über Anbauggebiete, Erntemethoden und letztendlich bekamen wir Einblicke in die hohe Kunst der Schokoladenzubereitung.

Während der Führung durften wir vom Rohprodukt (Kakaobohne) bis zum eigentlichen Endprodukt (verschiedenste Schokoladensorten) reichlich probieren. Im Anschluss der süßen Führung ging es ins bekannte „Peters Brauhaus“. Hier wurden wir mit einem leckeren Essen und mehreren Kölsch versorgt. Nachdem wir das Brauhaus zufrieden und mit vollem Magen verlassen hatten, zogen wir über die jeweiligen Weihnachtsmärkte. Gut gelaunt stürzte man sich in das Gewimmel der vielen anderen Weihnachtsmarktbesucher. Auch wenn es eng wurde, der Glühwein war einfach nur lecker. Leider wartete der Bus am späten Abend auch schon wieder auf uns und wir traten die Heimreise gegen 22 Uhr an. Um etwa 23.30 Uhr erreichten wir wieder unseren Marktplatz in Waltrop und alle, bis auf eine kleine Gruppe, gingen artig nach Hause.

P.S.: Die Holzeule unserer „Neuschützen“ wurde stolz im Bus präsentiert. Nachdem diese Köln erreichte, soll sie sogar noch in einer Dortmunder Diskothek gesichtet worden sein! Unser Tagesausflug nach Köln wurde gut angenommen und war ein voller Erfolg. Alle Teilnehmer hatten den Bauch voll mit Schokolade, Schnitzel, Haxen, reichlich Kölsch und Glühwein und waren dabei noch bestens gelaunt. Im Bus wurden noch viele Stimmungslieder aus voller Kehle und Brust gesungen. Respekt!





FLIESEN

PFENDERT

Klaus Pfendert

Fliesen-, Platten- u. Mosaikleger

Krusenhof 54 - 45731 Waltrop

☎ 0 23 09 / 7 13 14 - Fax 0 23 09 / 78 39 56

E-Mail: pfendert@versanet.de

Mobil: 0177 4284447

„Ihr Fliesenleger mit Ideen“

Sie geben Gas.
Wir unser Bestes.
Gute Fahrt!



Ihr Kfz-Meisterbetrieb
Autoteile Waltrop GmbH

Zum Schacht 4
45731 Waltrop

Telefon 02309 / 6 49 19 89
Telefax 02309 / 6 49 19 92

autoteile-waltrop@web.de
www.autoteile-waltrop.de



Im Zug dabei

Beim großen Umzug der Waltroper Erntegemeinschaft beim Erntefest fuhren einige Schützen der zweiten Kompanie mit einem eigenen Wagen mit.

In wochenlanger Arbeit hatten sie den Mottowagen selber gebaut: „Ist die Ernte ‚alle‘, fliegt das Oberdorf nach Malle“ war das Motto des Wagens, das auf die gemeinsamen Mallorca-Urlaube einiger Schützenbrüder der Kompanie anspielte. Unter den insgesamt 32 Wagen im Festzug machte sich das Oberdorf-Mallorca-Gespann sehr gut. Damit nicht genug, fuhr der Wagen einige Monate später sogar beim Karnevalszug in Olfen mit.

Für die Frauen

Ein voller Erfolg war der „Tag für unsere Frauen“, zu dem die zweiten Kompanie gerne eingeladen hatte.

50 Schützenfrauen waren der Einladung gefolgt und hatten mit dem Wetter so richtig Glück. Noch in der Nacht zuvor waren fast 30 mm Regen gefallen, und so blickte manch einer am Samstagvormittag bang zum Himmel. Aber Petrus war gnädig mit den Schützenfrauen, die sich bei Anja und Kai Ungewitter getroffen hatten. Von dort wanderten sie über Leveringhausen bis zum Hof von Thekla und Hubert Köster am Veiinghof. Zwischendurch wurde bei Christa und Bernd Schmidt Rast gemacht und Kaffee getrunken.

Auf Kösters Hof begann der Abend mit einer Weinprobe, bei der zum Auftakt einige Prosecco-Sorten eingeschenkt wurden. Die Weine stellte Josef Longen vom Weingut Longen aus Thörnich an der Mosel vor. Der Abend wurde dann noch feucht-fröhlich, was nun wirklich nicht am Wetter lag.



Schießgruppe besichtigt St. Peter

Höchst interessant wurde es anlässlich der Nikolausfeier der Schießgruppe der zweite Kompanie. Laurenz Meßmann hatte nämlich eine Führung durch die Pfarrkirche St. Peter organisiert, und was Küster Sascha Lipowski alles zeigte und erklärte, ließ auch manch alteingesessenes Gemeindeglied erstaunen.

Sascha Lipowski führte die Schützen als erstes in die recht neue Werktagkapelle. Hier ist vor einiger Zeit wieder das uralte Chorgestühl eingezogen. Diese geschnitzten Holzgestühle sollten ja anlässlich des Kirchenumbaus Ende der Sechziger Jahre, auch als Folge des Zweiten Vatikanischen Konzils, regelrecht auf den Müll geworfen werden. Gastwirt Max Burbaum rettete sie und stellte sie in seinen Gasträumen auf. Als nun Wirtsohn Eduard Burbaum die Gaststätte renovierte, bot er der Kirchengemeinde an, sie wieder zurück zu nehmen. Die war hoch dankbar und gestaltete mit dem Gestühl nun die neue Werktagkapelle.

Neu war für viele auch, dass bei der Kirchenrenovierung vor etlichen Jahren unter den Kirchenbänken hinten rechts vier Gräber gefunden wurden. In ihnen liegen die sterblichen Überreste von vier Adeligen, die einst auf der mittlerweile vollkommen verfallenen Burg Wilbringen residiert haben.

Zahlreiche Schützen und auch zahlreiche ihrer Frauen haben einen besonderen Bezug zum Taufbecken aus dem zwölften Jahrhundert, denn sie sind über ihm selber getauft worden.

In der Sakristei öffnete Sascha Lipowski dann den tief eingemauerten Tresor der altherwürdigen Pfarrkirche und zeigte den Schützen die größten Schätze der Kirchengemeinde. Ganz besonders hervorzuheben ist die Zylindermonstranz, die etwa um das Jahr 1500 entstand und aus vergoldetem Silber gefertigt wurde.

Eine fantastische Kirchenführung, bei der Küster Sascha Lipowski den Schützen wirklich unterhaltsam eine riesige Fülle an Informationen gab. Wer sich beispielsweise fragte, warum eine Kerze auf dem Adventskranz in der Kirche rosafarben ist und die anderen drei lila, dem verriet Sascha Lipowski, dass diese Kerze für den 3. Adventssonntag bestimmt sei. Dieser Sonntag ist der Gaudete-Sonntag, der „Freuet Euch“-Sonntag. Er markiert die Mitte der adventlichen Fastenzeit.

Aber der Küster verriet auch, dass es Laurenz Meßmann jüngst gelang, beim Hubertus-Festgottesdienst das Ewige Licht im Altarraum auszublasen...



Horrido



Lange

Pflege

Ihr Centrum für ambulante Dienste



zusammen
Zukunft
gestalten

- Ambulante Alten- und Krankenpflege
- zusätzliche Betreuungsleistungen nach § 45b SGB XI
- Pflegeberatungsbesuche nach § 37 SGB XI
- Verhinderungspflege
- Bereitschaftsdienst rund um die Uhr



02309-7879330



info@lange-pflege.de



www.lange-pflege.de

TecVis

Technik für jeden Einsatz

Robert-Bosch-Str. 42 59399 Olfen
Tel: 02595/9692-300 FAX: 02595/9692-325
www.tecvis.com



HAPERT
AANHANGWAGENS

Kubota



STIHL



VIKING



Kultur, Kneipen und viel Spaß

2.



Das Großherzogtum Luxemburg war das Ziel des ersten langen, über zwei Tage gehenden Ausflugs der zweiten Kompanie.

Alle 68 Teilnehmer waren rechtzeitig am Abfahrts- punkt vor der Zimmerei unseres Schützenbruders Werner Schomberg, und so kamen die Reisenden gegen Mittag in Luxemburg an. Zum Auftakt gab es eine Stadtführung, teils mit Bus und teils zu Fuß.

Mit dem Bus ging es über das Kirchberg-Plateau, das sogenannten Europaviertel von Luxemburg. Der Europäische Gerichtshof, die Europäische Investitionsbank, der Europäische Rechnungshof und der Rat der Europäischen Union haben hier ihren Sitz. Aber auch die Philharmonie und das moderne Museum konnte man sehen. Weiter ging es ins Zentrum der Stadt, wo der Bus am Place de las Constitution hielt.

Ab hier ging zu Fuß weiter. Nach Besichtigung der Kathedrale Notre Dame ging es weiter zum Palast des Großherzogs, wo ein Gruppenfoto gemacht wurde.

Weiter ging es bis zur Festung Luxemburg, von wo aus die Kasematten Luxemburgs erkundet wurden. Die Kasematten sind in den Felsen gehauene Höhlen und Gänge, die ab dem 17. Jahrhundert zu Verteidigungszwecken angelegt wurden.

Am Abend wurde die „Big Beer Company“ besucht, das frühere Brauereigeländes Clausen. Hier hat sich ein einmaliges Kneipen- und Restaurantviertel angesiedelt, in dem man den Abend bei sommerlichen Temperaturen ausklingen lassen konnte.

Nach dem Frühstück am Sonntag machten sich die Reisenden auf den Weg in das luxemburgische Örtchen Grevenmacher zur Wein- und Sektkellerei Bernard-Massard. Nach einer Führung durch die Kellerei wurden auf der Terrasse bei tollem Wetter mit Blick auf die Mosel auch einige Sektsorten genossen. Bei guter Musik wurde sogar ein wenig getanzt. Mit bester Laune trat die Reisegruppe den Rückweg nach Waltrop an, und auf der Rückfahrt wurde viel gesungen und gelacht.



Schützen- und Volksfest 2018 // III

Landmaschinen Reparatur & Wartung



Meisterbetrieb

Bernd Billmann

Dahler Heide 13 - 45711 Datteln

Telefon: 0 23 63 / 35 89 20

Mobil: 01 73 / 2 91 89 83

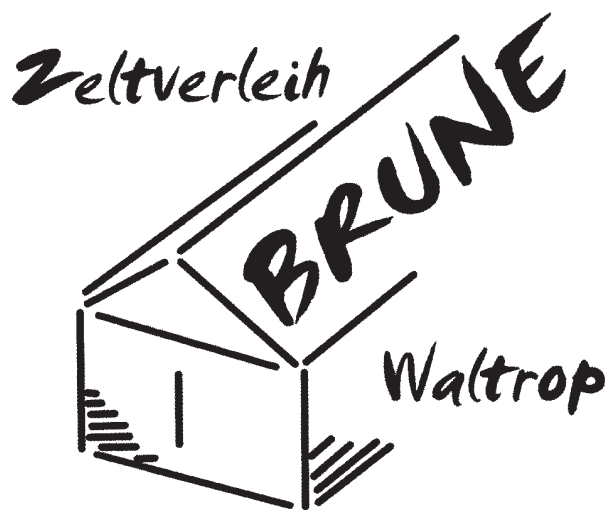
A circular logo with a light green background. At the top, two orange flowers with yellow centers and green leaves are smiling. Below them, the name 'Wember' is written in large, bold, red letters. Underneath the name, it says 'Topf-, Beet- und Balkonpflanzen' in black. The bottom of the circle contains the address '45711 Datteln · Ahsener Str. 116 · Tel. 02363/33672' in black. The entire logo is surrounded by several smaller, identical smiling flowers.

45711 Datteln · Ahsener Str. 116 · Tel. 02363/33672

Wember

Topf-, Beet- und
Balkonpflanzen

*Ihr Team mit
dem grünen Daumen
wünscht ein schönes
Schützenfest!*



Zeltverleih Christian Brune

Unterlippe 5 - 45731 Waltrop
Tel. 02309/75445

Frischgemüse, Hausmacherwurst H. u. G. Wulhorst GbR

Tinkhofstraße 184 / Ecke Rottstraße
45731 Waltrop (Elmenhorst), Tel. 02309/75050

www.hofladen-wulhorst.de

Direkt vom Bauernhof



Wir bieten Ihnen:

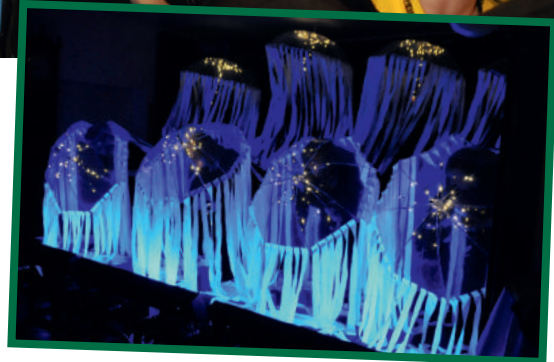
- Elmenhorster Frischgemüse, eigene Ernte, zu günstigen Preisen
- Hausmacher-Wurst (Do., Fr., Sa. Frischfleisch) aus eigener Schlachtung
- Kartoffeln in versch. Sorten und Größen
- Frischmilch direkt vom Bauernhof
- Eier, Bauernstuten, Marmelade, und vieles mehr!

Verkauf ganzjährig:

Mo.-Fr. 8.30 - 18.30 Uhr • Sa. 8.00 - 17.00 Uhr
So. 10.00 - 12.00 Uhr



2.



Von Quallen und Göttern

Seit Jahren verstehen es die Schützenfrauen der „Zwoten“, dem Winterfest mit ihrem Auftritt etwas Schönes, Erfreuliches und wunderbar Anzuschauendes zu verleihen. In diesem Jahr machten sie abermals eine Choreografie vor dem UV-Licht, die alle Jecken begeisterte und staunen ließ. Die quirligen Quallen waren ein optisches Kunstwerk!

Aber auch die Männer der zweiten Kompanie brachten eine geradezu würdevolle, anmutige Aufführung auf die Bühne. Die unglaublichen Fontänen, „Unbelievable Fontains“, marschierten weiß gewandet und Lorbeer bekränzt wie griechische Götter ein, auf ihren Schultern Tonkrüge mit offenbar höchst wertvollen Flüssigkeiten. Auf der Bühne gab es weihevollen Gesten, nur um sich dann – Münder und Lippen gleichsam huldvolle menschliche Springbrunnen – gegenseitig mit Wasser zu bespritzen. Eine herrlich flachsinnige Verschaukelung des Publikums, das vor Spaß quietschte.

Insgesamt waren rund 160 Narren in Burbaums Tenne gekommen, um mit der zweiten Kompanie zu feiern, davon rund 30 Gäste aus der fünften und ersten Kompanie. Sie alle sahen ein Programm, das sehr erheiternd war. Die Coconut-Dream-Dancer, die diesmal in seehr engen goldenen Höschchen auftraten, sorgten jedenfalls für riesige Lacher...

Petra Benthaus erzählte von ihrem Geburtstagsgeschenk, einem einwöchigen Besuch im Fitnesscenter. Abschließend hoffte sie, dass ihr im nächsten Jahr jemand etwas Schöneres schenken möge – eine Wurzelbehandlung etwa oder eine Darmspiegelung.

Sehr hübsch Ulrike Hoppe und Martin Benthaus, die als Angela Merkel und Donald Trump das Lied „Im Wagen vor mir...“ trällerten.

Sehr rustikal Hubert Köster und Kai Ungewitter als Adam und Eva. Adam schlug Eva vor, Spareribs zu kochen, damit Gott einmal sieht, dass man aus einer Rippe etwas anderes als eine Frau machen kann.

Kösters Laienspielschar gestaltete in „Wer kann König?“ einen Wettbewerb um den besten Königsanwärter. Franz-Josef Köster hatte damit zum 25. Mal ein Theaterstück geschrieben. Narhalla-Marsch!

Die Oberdorfsänger bildeten traditionell den Abschluss des Winterfestes, allerdings in stark verjüngter Aufstellung. Altgediente wie Gerd Westhoff, Hermann Möller oder Ede Siegmund haben sich auf's Rock'n'Roll-Altenteil zurückgezogen. Als Urgestein ist jetzt nur noch Bernd Mennemeier mit dabei.



Hamann Bedachungen

Meisterbetrieb für

- Steildach • Fassade
- Dachwohnfenster • Flachdachtechnik
- Balkon und Terrassenabdichtung
- Bauklempnerarbeiten

Unterlippe 29
45731 Waltrop

www.hamann-bedachungen.de
info@hamann-bedachungen.de

Tel.: (02309) 608 444
Fax: (02309) 608 433

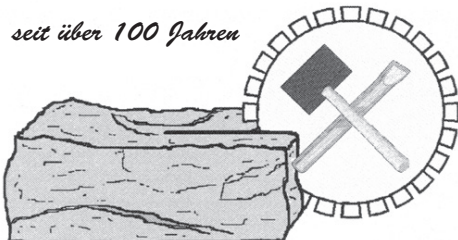


Den Wert von Holz (er)leben!

Tischlerei Gebr. Goer GbR
Im Eickel 43 · 45731 Waltrop
Tel. 02309-782780
www.meister-goer.de



seit über 100 Jahren



Salomon Grabmale

Inh.: Karl-Josef Salomon e.K.

Ausführung von Grabdenkmälern in eigenem Werk
aus jedem gewünschten Material nach
eigenen oder gegebenen Entwürfen.

Laternen, Vasen, Schalen, Kreuze und Reliefs in Bronze und Aluminium in großer Auswahl vorhanden.

45731 Waltrop, Friedhofstraße 11, Tel. 02309/2403, Fax 02309/600868

Generationswechsel in der „Dritten“

Nach zehn Jahren im Amt legte Hauptmann Bernd Reers den Posten des Kompaniechefs nieder. Zur Wahl als neuer Kompaniechef stellte sich sein bisheriger Stellvertreter Rüdiger Holzhüter, der einstimmig von der Versammlung zum neuen Kompanieführer gewählt wurde. Die anwesenden Schützen bedanken sich bei ihrem „alten“ Kompaniechef für sein unermüdliches Engagement in der dritten Kompanie mit tosendem Applaus. Bernd Reers wird dem Vorstand weiterhin als kompetenter Berater zur Seite stehen.

Offiziell wurden Bernd Reers und seine Frau Bettina auf dem letzten Königsball von Königin Elisabeth II. und König Winfried II. verabschiedet. Die Schützen der dritten Kompanie bedankten sich noch einmal bei ihren ehemaligen Kompanieführer und seiner Frau mit einem Event und schickten die beiden mit einem Heißluftballon in die Lüfte.

Ebenfalls auf dem Königsball wurde der neue Kompaniechef Rüdiger Holzhüter vom Bataillonsvorstand zum Hauptmann befördert.

Weiterhin haben sich folgende Änderungen im Vorstand der dritten Kompanie ergeben: Olaf Kurpiers wurde zum stellvertretenden Kompanieführer und Erdi Schönfeld zum stellvertretenden Kassierer gewählt.

Damit auch die Interessen der Jungschützen innerhalb der Kompanie besser vertreten werden, gehört mit Jonas Jankowski erstmalig ein Jungschütze als Beirat dem Vorstand mit beratender Stimme an.



„Sauerland, mein Herz schlägt..“

Das schöne Städtchen Warstein im Sauerland war im vergangenen Sommer Ziel der dritten Kompanie. Unser Schützenbruder Thomas Wulfert hatte eingeladen, ihn an seinem Arbeitsplatz (um den wir ihn alle beneiden) zu besuchen. Thomas Wulfert ist nämlich Vertriebsleiter eines Familienunternehmens, das sich auf die Herstellung durstlöschender Kaltgetränke spezialisiert hat.

Mit großer Begeisterung fanden sich mehr als 50 Schützenschwestern und Schützenbrüder ein, um Thomas Wulferts Ruf zu folgen und machten sich auf den weiten Weg ins Land der tausend Berge. Nach einer beschwerlichen Fahrt war der Durst der Ausflügler schon riesengroß. Doch vor der Verköstigung des kühlen Blondens hatten die Organisatoren eine ausführliche Besichtigung der Brauerei angesetzt. Während dieser

Besichtigung konnte unser Kompaniechef nur mit Mühe und Not verhindern, dass sich einige – vornehmlich Schützenbrüder – kopfüber in die Braukessel stürzten. Nachdem die Arbeit der Mälzer und Brauer genügend gewürdigt wurde, durfte auch das Ergebnis der Arbeit endlich durch die durstigen Kehlen laufen. Als kleines Dankeschön für diesen rund herum gelungenen Tag haben wir unserem Schützenbruder Thomas zur Einstimmung auf das nächste Schützenfest ein T-Shirt mit der Aufschrift „Ich brauche keine THERAPIE – ich muss nur zum SCHÜTZENFEST“ überreicht!



Individuelle Lösungen aus einer Hand

Vom Kanalbau bis zur Gartengestaltung

GaLaBau • Straßenbau • Tiefbau

Gockeln



Stefan Gockeln

GaLaBau • Straßenbau • Tiefbau

Straßenbauermeister

Am Schwarzbach 53 a • 45731 Waltrop

s.gockeln@gala-gockeln.de • ☎ 02309 40117

Seit 30 Jahren
täglich aus eigenem Anbau
frisches Gemüse,
Spargel und Kartoffeln
aus dem Lippetal



**NEU: Eigener
Rhabarbersaft**

**Spargel &
Gemüsebau**

Theodor Wulhorst

Unterlippe 3

45731 Waltrop

Tel. 0 23 09 / 28 68

Vom Erzeuger auf den Tisch

Anfahrt:

Waltrop, Richtung Bork, ca. 200 m vor Kreuzung Niehues links

Reitanlage Vedder



Waltrop

**Christian Vedder
Im Abdinghof 4
0 23 09 / 26 45**



Viel Spaß auf dem Schützenfest!

LVM-Versicherungsagentur

Kay Wiesemann

Dortmunder Str. 129

45731 Waltrop

Telefon 02309 40 31 3

<https://wiesemann.lvm.de>

LVM
VERSICHERUNG

Großer Sport im Hirschkamp

Im Herbst des vergangenen Jahres war es endlich soweit. Der Fußballgott hatte ein Einsehen mit den Waltropern und es kam zur Ansetzung des von allen lang herbei gesehnten Derbys zwischen der Altligamannschaft des VfB Waltrop und der Auswahl der dritten Kompanie des BSV Waltrop.



Fritz-Walter-Wetter in Waltrop und ein fast ausverkauftes Hirschkampstadion bildeten die perfekten Rahmenbedingungen für diesen Kampf der Giganten und so fieberten rund 50 Zuschauer dem Anpfiff von Schiedsrichter Thomas Weißelstein entgegen. König Winfried II. auf der Trainerbank der Dritten hatte sein mit Jungschützen gespicktes Team taktisch hervorragend eingestellt. Besonders der Schachzug, Rüdiger „die Krake“ Holzhüter statt David „The Wall“ Sherlock im Tor aufzubieten, schien den Gegner anfänglich stark zu verunsichern und so konnten die Kicker der dritten Kompanie mit einem achtbaren 1:1

in die Pause gehen. In der zweiten Halbzeit setzte sich jedoch die größere Routine und fußballerische Klasse der VfB'ler durch und so musste sich die dritte Kompanie am Ende nach großem Kampf in einem hochklassigen und jederzeit spannenden Spiel mit 3:1 geschlagen geben. Trainer

König Winfried II. zeigte sich nach dem Spiel hoch zufrieden. Die Spieler hatten seinen Matchplan diszipliniert umgesetzt und mit etwas Glück wäre vielleicht sogar ein Unentschieden drin gewesen. Aufgrund der geschlossenen Mannschaftsleistung wollte er keinen Spieler besonders hervorheben.

Frei nach Adi Preißler war an diesem Tag aber nicht nur auf'm Platz entscheidend, sondern auch für die dritte Halbzeit im Mannschaftsheim des VfB wurden noch einmal alle Kräfte mobilisiert. Alle waren sich am Ende einig, so ein Spiel verlangt nach einer Revanche, dann allerdings auf dem Schießstand.

Lasst Taten sprechen!

Seit mehr als 15 Jahren besteht eine Freundschaft zwischen der Schule Oberwiese und der dritten Kompanie, die auch in diesem Jahr weiter gepflegt wurde. So ist es schon eine schöne Tradition, der Schule vor Weihnachten die Tannenbäume nicht nur zu stiften, sondern auch gleich in der Aula aufzustellen. Die Schülerinnen und Schüler hatten im Vorfeld schon fleißig gebastelt, so dass die Bäume im Nu geschmückt waren.

Auch beim 40-jährigen Jubiläum der Schule durfte die dritte Kompanie natürlich nicht fehlen und machte sich am Grillstand nützlich. Rund 1.500 Würstchen wurden gegrillt, um für das leibliche Wohl der Besucher zu sorgen.

Nicht zuletzt war auch unsere Beteiligung an den

Garten- und Besentagen wieder ein voller Erfolg und hat viel Begeisterung bei den Schülerinnen und Schülern ausgelöst. Frei nach dem Motto „Lasst Taten sprechen“, haben wir Schützen im letzten Jahr auch den Eingangsbereich der Schule neu gestaltet. Durch die Bepflanzung mit einheimischen Blumen und Pflanzen besteht nun für die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, diese besser kennen zu lernen und sich auch um die Pflege zu kümmern. Das Schönste an der Gartenarbeit sind bekanntlich die Pausen; so hat die dritte Kompanie in diesem Jahr eine Ruhe-Ecke mit Obstspalierbäumen eingerichtet, in der man es sich nach getaner Arbeit – aber auch sonst – gut gehen lassen kann.

Beim nächsten Garten- und Besentag werden wir die Schule Oberwiese wieder tatkräftig unterstützen!



Wir steigen Ihnen gerne auf's Dach.



Bedachungen • Bauklempnerei
Fassadenbau • Isolierungen
Balkonsanierung • Reparaturdienst

Ludger Hülsmann
Bedachungen e. K.
Tel.: 0 23 09 / 92 16 33

Im Wirrigen 10 • 45731 Waltrop
www.dachdecker-huelsmann.de
info@dachdecker-huelsmann.de

Forstwirtschaftliches Lohnunternehmen

Christoph Rademacher

Forstwirtschaftsmeister



Hilberstraße 45
45731 Waltrop

Tel./Fax 023 09/22 43
Funktel. 01 72/2 86 53 16

Motorsägenlehrgänge & Kaminholz



Spezialitäten-Restaurant

Allegro

Inhaber: Josef Allegro

Waltroper Str. 136
44536 Lünen-Brambauer
Telefon: 0231 / 871173
www.restaurant-allegro.de

Biwak mit „Hindernissen“

Gewisse Hindernisse sollten auf dem Weg zum Hof Elmenhorst, am strategischen Haltepunkt bei Heinz und Gisela Wulhorst, den reibungslosen Weitermarsch der Schützen zum Biwak der „Vierten“ verhindern. Aber dazu nachher mehr.

Wieder und abermals hatte Thomas Stern einen prächtigen Schützenvogel gesägt, geleimt, geschnitzt, geschliffen, bemalt und mit allem, was ein Schützenvogel braucht, ausgestattet. Bei herrlichem Sonnenschein traf man sich auf dem Hof Rimmelman und folgte einer Einladung von Andrea Rimmelman und Spieß Jochen Bruns. Von hier aus sollte es in Begleitung vom „Musikcorps Brambauer 1960“ durch die Brockenscheidter Felder sowie den Schülkenbusch in Richtung Tinkhofstrasse gehen. Doch bevor es zu dem beschwerlichen Marsch kam, sorgte das alte Tageskönigspaar Burkhard Althof und Judith Trotzer beim Antreten für reichlich gekühlte Getränke. Der Hauptmann Christoph Rademacher konnte nach einer guten Stärkung mit rund 60 Schützen den Marsch antreten. Zudem fehlte es auch nicht an einem Invalidenwagen, der durch Bernd Heuthausen mitsamt dem Schützenvogel bereitgestellt wurde.

Am strategischen Haltepunkt beim Schützenbruder Heinz Wulhorst angekommen, kam es nach einer offiziellen Begrüßung der Gastgeber und Stärkung zum Aufmarsch der Fahnenabordnung des Schützenvereins Elmenhorst mit ihrem Vorsitzenden Christoph Wember und dem amtierenden König Bernhard IV. (Sißmann). Doch dieser Aufmarsch sollte nicht ohne Folgen für die Vierte bleiben. Da sich die Vierte ja in Elmenhorst befand, wurde dem Hauptmann ein Antrag inklusive der Erhebung einer Gebühr (50 Liter Bier) für eine Aufenthaltsgenehmigung im Gebiet Waltrop-Elmenhorst, Hoheitsgebiet des BSV Elmenhorst, zur Unterschrift vorgelegt. Nach dem offiziellen Teil der Genehmigung-Unterschriftung traf man gegen 15.30 Uhr auf dem Hof Elmen-

horst – „Ida’s Plätzchenstube“ – bei Schützenbruder Bernd Goer ein. Natürlich ließ es sich die Elmenhorster Abordnung nicht nehmen, als Begleitschutz für die restliche Wegstrecke zu dienen.

Hof und Zelt wurden zuvor liebevoll von einigen Schützenbrüdern in festlichem Grün-Weiß geschmückt. Für Kaffee und ein großes Kuchenbuffet sorgten die Schützenfrauen und auch am Grill konnten sich alle Schützen und Gäste stärken.

Nach der Eintragung der einzelnen Schützen in die Schießliste, konnte Geschäftsführer Willi Windmüller nach dem Meldungsschluss 53 schießwütige Schützen

verzeichnen. Für den reibungslosen Ablauf an der Vogelstange sorgte, wie auch bei den Schützenfesten, der Schießmeister Heinz Niehues.

Torsten Kretschmann war es dann, der um 17.59 Uhr nach nur wenigen Schüssen das Zepter abschoss. Der Apfel ging an Christian Goer und schließlich fiel um 18.12 Uhr die Krone durch Torsten Vogt. Der rechte Flügel wurde um 18.55 Uhr die Beute von Bernd Billmann. Christian Brune sicherte sich nach einem interessanten Schießen um 19.42 Uhr den linken Flügel. Nach einer kleinen Feuerpause trugen sich die Königsanwärter in einer neuen Liste ein und bekamen ihre Startnummern. In dieser Zeit konnte Hauptmann Christoph Rademacher mit Spieß Jochen Bruns das Königspaar des Bataillons, Winfried II. und Elisabeth II. Schwerdt, samt Hofstaat und Adjutanten begrüßen.

28 Königsanwärter standen nun auf der neuen Liste, die dem Wiesensprecher Matthias Goer neu vorlag. Nach einem spannenden Vogelschießen holte Daniel Bröer um 20.31 Uhr den Vogel. Er machte Pia Schulz zu seiner Königin. Mit dem Verdienstorden der „Vierten“ wurde im Anschluss daran Theo Höwer und Bernd Goer ausgezeichnet. Beim Königsball des neuen Tageskönigspaares wurde bei Musik und Tanz bis in den Morgen gefeiert.



Grutsch

GARTENBAU

Unterlippe 15 a · 45731 Waltrop

www.grutsch.de

Telefon 02309 70680

Telefax 02309 77478

Einbruchschutz

Mit uns auf Nummer sicher!

Der zertifizierte Fachbetrieb
für mechanische Sicherungsmaßnahmen

Kostenlose Beratung

Fensterservice

Bergmann & Riphaus GmbH & Co. KG

Borker Str. 270a | 45731 Waltrop

Tel. 02309 / 786895

www.fensterservice-waltrop.de



Ihr Meisterbetrieb



Riegel vor!
Sicher ist sicherer.



**Fenstersicherung | Fensterreparaturen | Sicherheitsfolien
Fensterersatzteile | Einbruchschadensanierung**

Danke, Roland!

Nach über zwölf Jahren stellte die vierte Kompanie endlich wieder einen Schützenkönig. Von 2014 bis 2016 regierte König Roland I. Brühl mit Königin Britta I. Brühl. Grund genug, den beiden für ihre Regentschaft ein herzliches Dankeschön zu sagen.

Um der Verabschiedung unseres Königspaares einen besonderen und würdigen Rahmen zu verleihen, hat die vierte Kompanie das Lied „Et jitt kein Wood“ der Kölner Band Cat Ballou umgedichtet. Schon beim Kränzen auf dem Hof Grutsch haben alle Schützenbrüder und Schützenschwestern ihre Stimmen geölt und fleißig geprobt, bis der Text richtig saß.

Am Schützenfestsonntag war es dann endlich soweit. Gegen 22 Uhr versammelte sich die Vierte Kompanie geschlossen vor der Bühne im Festzelt auf Messmanns Wiese und hat unser Königspaar samt Throngemeinschaft und Vorstand sowie alle Majestäten der anwesenden Gastvereine auf die Tanzfläche gebeten.

Theo Vedder, Hubert Vedder und Jens Ruthen standen als „Sänger der Vierten“ auf der Bühne und haben das Ankommen unseres Königspaares beim Schein von Wunderkerzen und dem Steigerlied „Glückauf Glückauf“ begleitet. König Roland I. freute das besonders, da er doch mit Herz und Seele Bergmann war.

Dann haben Jens Ruthen sowie Theo und Hubert Vedder das für Roland und Britta umgedichtete Lied, gemeinsam mit den Schützen der vierten Kompanie, angestimmt.

Schnell lag der Refrain auch allen anderen im Ohr und das ganze Festzelt hat mitgesungen. Das war schon eine ganz besonders schöne und rührende Atmosphäre, bei der unser scheidendes Königspaar Roland und Britta die eine oder andere Träne verdrücken musste.

Uns bleibt an dieser Stelle nur Danke zu sagen:

Danke für zwei tolle Jahre mit Dir, Roland, Deiner Königin Britta sowie der gesamten Throngemeinschaft.



Der Liedtext:

„Et jitt kein Wood“ von Cat Ballou, umgetextet auf Roland I und Britta I Brühl

König Roland der ist heiß,
trägt mit stolzer Brust die Farben grün und weiß.
Alle wollen in das Zelt, auf Messmanns Feld,
keinen hält's allein zu Haus,
denn Roland und Britta geben einen aus,

Refrain

Es gibt kein Wort, dat sagen kann
wat ich föhl, wenn ich an Roland denk, oh, oh oh,
wenn ich an unsern König denk.
Es gibt kein Wort, dat sagen kann
wat ich föhl, wenn ich an Britta denk, oh, oh oh,
wenn ich an unsere Britta denk.

Ham uns immer noch nicht satt gesehen,
an unsere Britta mit dem Grubenmann;
ham uns immer noch nicht satt gesehen,
an unsrere Adjus und den ganzen Thron,
ein unvergessliches Gespann.

Refrain:

Es gibt kein Wort...

denk an tausend schöne Stunden
mit euch beiden auf dem Thron; ohoho,
an so manch beseelte Runden,
der Kaiserschuss, er wartet schon

Refrain:

Es gibt kein Wort....

REWE

Sabranski

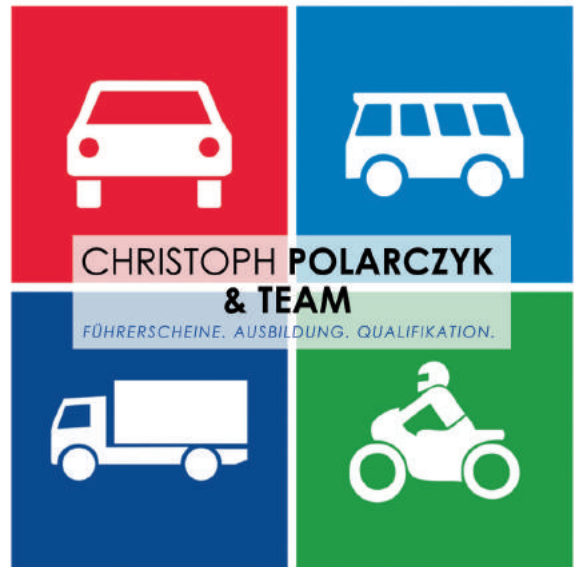
4 x in Waltrop

Dortmunder Str. / Ecke Industriestr.
Telefon 2679 · Fax 72419

Leveringhäuser Straße 11
Telefon 409220 · Fax 409222

Hilberstraße 22 · Telefon 409294

Egelmeer 20a · Telefon 91023 · Fax 91024



www.fahrschule-waltrop.de

NATURNAH

PFLEGELEICHT

L. DEIMEL

GARTEN- UND
LANDSCHAFTSBAU

Garten- und
Grünanlagen
Neu- und Umgestaltung
Baumarbeiten
Pflaster- und Zaunbau

Leveringhäuser Straße 87
45731 Waltrop

Telefon (02309) 7 70 96
Telefax (02309) 7 71 77

l.deimel@deimel-waltrop.de
www.Deimel-Waltrop.de



Ida's Plätzchenstube

Brambauer Str. 173

45731 Waltrop

Telefon: 02309 2457



Unsere Öffnungszeiten:

| | |
|---------|-------------|
| Mo - Fr | 9 - 18 Uhr |
| Sa | 9 - 17 Uhr |
| So | 10 - 14 Uhr |



Ein Motiv der Gaststätte „Beisenbusch“ (oben) sowie des damaligen Posthorns (rechts).



„Vierte“ immer gut beheimatet

Die vierte Kompanie wurde mit ihrem ersten Hauptmann Rudolf Volkmann im Jahre 1923 gegründet. Als erstes Kompanielokal diente die Gaststätte Beisenbusch an der Münsterstraße.

Im Jahre 1964 fand man eine neue Bleibe auf der Hochstraße in der Gaststätte „Zum Posthorn“ mit den Wirtsleuten Maria und Josef Grae. Zusätzlich war am Stammlokal der vierten Kompanie noch ein Schild mit der Aufschrift „Zum fidelen Bauern“ angebracht. Bis ins Jahr 1973 war die Kompanie mit 55 Schützen in dieser Gaststätte beheimatet.

Im Anschluss zog die Kompanie bis Mitte 1975 in ihr drittes Kompanielokal: Das neue Kompanielokal wurde bei Agathe und Karl Brauckmann vom „Centralhof“ aufgeschlagen. Zu diesem Zeitpunkt lag die Kompaniestärke bei rund 70 Schützen. Seit 1938 gab es an der Hochstraße 111 eine Gaststätte, an gleicher Stelle, wo heute die Sparkasse Vest RE zu finden ist. Zuerst führten hier Christine und Franz Bürger eine Kneipe. Später kaufte Anton Hünwinkel das Haus und betrieb dort auch eine Bäckerei. Zudem wurde am 18. März 1883 die Freiwillige Feuerwehr Waltrop an der Hochstraße gegründet. 1926 kaufte Wilhelm Peters die Gaststätte.



Dessen Tochter Agathe führte zusammen mit ihrem Mann Karl Brauckmann (kleines Bild im Text, daher Peters-Brauckmann) den Betrieb „Centralhof“ weiter. 1975 wurde die Gastwirtschaft komplett aufgegeben und nach einem Umbau zum Teil der Sparkasse.

Von Mai 1975 bis November 1977 war der Bürgerkrug auf der Hochstraße 77 Kompanielokal mit Kompaniewirt Wilhelm Tophoven.

Seit 1978 ist das Haus Kranefoer mit Wirtin Renate und Wirt Hermann-Josef Kranefoer das Kompanielokal der vierten Kompanie. Seit über 130 Jahren ein harmonischer Familienbetrieb in vierter Generation mit persönlichem Engagement für den Gast. Hier genießt man eine besondere Atmosphäre und fühlt sich wie bei Freunden. Am 11. Februar 1978 fand erstmalig die

Kompanie-Generalversammlung im Hotel Kranefoer mit Hauptmann Alfons Hester und einer Kompaniestärke von 80 Schützen statt. Am 17. Februar 2018, also nach 40 Jahren, fand die diesjährige Jahreshauptversammlung mit Hauptmann Christoph Rademacher an gleicher Stelle statt. Die Kompanie hat momentan eine Stärke von 198 Schützen.

Text: Willi Windmüller

Fotos: Heimatmuseum, Peter Schneider und privat



Blick in den damaligen Schankraum des Restaurant „Kranefoer“ (oben) sowie eine Außenansicht des „Centralhofs“ (unten).



Schornsteinfegermeister
Gebäudeenergieberater
Andreas Bachmann

Ostring 30 • 45731 Waltrop

Tel. 02309-787538

FAX 02309-787539

Mobil 0170-2379055

SchorniBachmann@t-online.de

Bestattungen
MUSSHOFF

Bestattungen Musshoff

Schützenstraße 30 - 45731 Waltrop

Tel. 0 23 09 / 78 24 44

www.bestattungen-musshoff.de

info@bestattungen-musshoff.de

Inhaber: Jens Bentzien



Projektentwicklung
Entwurfsplanung
Genehmigungsplanung
Ausführungsplanung
Bauleitung
Bauberatung
Visualisierung

ALLESISTEINSARCHITEKTUR

Bernd J. Bollrath B.A. M.Sc.
Architekt AKNW
Kieselstraße 35
45731 Waltrop

ALLESISTEINSARCHITEKTUR

web. aiea.eu
mail. info@aiea.eu
tel. 02309 786497



Brauerei und Höhle angeschaut

Am 29. Oktober 2016 traf sich die fünfte Kompanie zum Ausflug am Kompanielokal. Als Gäste konnten wir Ex-Königspaar Roland und Britta Brühl, sowie Mitglieder der Waltroper Heimatklänge begrüßen. Nach einem gemeinsamen Frühstück im Hotel am Park ging es dann nach Kreuztal im Sauerland.

Nach Ankunft an der Krombacher Brauerei wurden wir von einem Tour Guide begrüßt. Nach Besichtigung des historischen Gewölbekellers mit einer Verköstigung eines leckeren Biercocktails ging es in das Sudhaus, wo uns die einzelnen Produktionsschritte erklärt wurden. Im Anschluss an die Besichtigungsrunde wurden wir in der hauseigenen Braustube mit dem „Krombacher Dreiklang“ – Pils, westfälischem Schinken und Braustubenbrot – hervorragend versorgt. Nach den geselligen zwei Stunden trafen wir uns am Reisebus zum weiteren Höhepunkt des Tages.

Busfahrer Dieter Gössing von Wilhelm-Reisen steuerte uns nach Attendorf zur Besichtigung der Attahöhle. Die Besichtigung mit sachkundiger Führung in einer der größten Höhlensysteme Europas war ein Erlebnis und beeindruckend.

Ein Dankeschön für die Organisation der Reise wie auch für das leibliche Wohl während der Hin- und Rückfahrt an unsere Reiseleiter Dirk Mantei und Andre Neudorf.

Alle Teilnehmer waren sich nach der Rückkehr am Abend einig, das war ein toller kurzweiliger Ausflug und sollte mit einem anderen Reiseziel wiederholt werden.



Zäher Vogel bei der „Fünften“

Am 23. September 2017 trafen sich die Schützen zum Tageskönigschießen auf dem Hof von Familie Schulze-Langenhorst in Elmenhorst. Unter dem Kommando vom neu gewählten Spieß Andre Neudorf trat die Kompanie an.

Bei Kaffee und Kuchen, den unsere Schützenfrauen gebacken hatten, bedankte sich der Hauptmann bei allen, die in den Tagen zuvor tatkräftig beim Aufbau mitgeholfen hatten. Nachdem wir uns mit Kaffee und Kuchen gestärkt hatten, wurde das Schießen eröffnet. Den Vogel hatte zum ersten Mal unser Schützenbruder und Kompanieschreiner Jens Bentzien hergestellt.

Der erwies sich schon bei den Insignien als zäher Vo-

gel, sodass auf Zepter und Apfel nicht weiter angelegt und geschossen wurde. Es wurde fortan auf den Vogel geschossen, was sich bei fortschreitender Zeit und herannahender Dunkelheit ebenso schwierig darstellte, aber dann nach 386 Schuss holte Volker Wernikowski den Vogel herunter.

Zur Königin nahm Volker sich Gabi Zielke und der Eröffnungstanz wurde mit „Atemlos“ und Beifall eröffnet.

Bei Getränken und leckeren Speisen vom Grill wurde bis spät in die Nacht gefeiert. Ein gelungenes Tageskönigschießen, wobei die Teilnahme der Schützenbrüder aus der eigenen Kompanie doch sehr überschaubar war.





Der Schützenlotse

Leben, Schützen, Sicherheit geben.



Eine Initiative des Bürgerschützenvereins Waltrop

Die Schützenlotsen stehen Bürgerinnen und Bürgern informiert, helfend, vermittelnd und wegbegleitend zur Seite.



Wir bieten Ihnen zuverlässige Unterstützung.
Rufen Sie einfach an! 02309 4160

Die Schützenlotsinnen: Margarita Fischer, Ulrike Geldmann und die Schützenlotsen: Heinz Matheußek, Willi Scheffers, Ulrich Siegmund, Marvin Streck und der Koordinator Manfred Rettkowski

wünschen allen
Bürgerinnen und Bürgern ein großartiges
Schützenfest,
einen großzügigen
und charismatischen
König oder Kaiser!

Café Einstein

Begegnungs- und Betreuungszentrum
im Franziskushaus, Waltrop

Phantasie ist wichtiger als Wissen, denn Wissen ist begrenzt.
Albert Einstein



Mehr über unsere
Angebote und
Termine erfahren
Sie unter Tel. 95 700

Im Café Einstein unterhalten wir Sie mit einem abwechslungsreichen Programm.

- Beim Gedächtnistraining werden Sie staunen, was Sie noch alles wissen.
- Musik und Bewegung macht in Gemeinschaft erst richtig Spaß.
- Natürlich kommen auch gemeinsame Feiern nicht zu kurz.

In unseren täglichen Gruppenangeboten betreuen wir Ihre Angehörigen zu verschiedenen Tageszeiten. Zum Beispiel:

- Vormittags von 10.00 bis 13.00 Uhr inklusive einem gemeinsamen Mittagessen
- Nachmittags von 15.00 bis 18.00 Uhr inklusive Kaffee und Kuchen

Geselligkeit und der liebevolle Service unserer geschulten Mitarbeiter lassen jede Veranstaltung zu einem Erlebnis werden. Und damit Sie auf jeden Fall teilnehmen können, holt unser Fahrdienst Sie bei Bedarf an der Haustür ab und bringt Sie sicher wieder nach Hause. Übrigens – die Kosten werden in der Regel von den Pflegekassen übernommen.



Caritasverband
Waltrop/Oer-Erkenschwick e.V.

Franziskushaus, Dorf Müllerstraße 8, 45731 Waltrop, Tel. 0 23 09 / 95 70 0, Fax 0 23 09 / 95 70 95
info@caritas-waltrop-oer-erkenschwick.de, www.caritas-waltrop-oer-erkenschwick.de

Neuer Spieß: Wolinski gibt Amt ab

Unser Spieß Gerd Wolinski wurde im Januar 1988 in die fünfte Kompanie aufgenommen und schon im November des Jahres mit der ersten Aufgabe, nämlich als stellvertretender Schießwart, betraut.

1989 übernahm er das Amt des Schießwartes als Nachfolger von Lothar Gesterkamp. Zum stellvertretenden Spieß wurde er im Jahr 2000 gewählt. Ab 2001 übernahm er als Nachfolger von Reimund Boch das Amt des Kompaniefeldwebels (Spieß) in der fünften Kompanie. Insgesamt 27 Jahre Vorstandsarbeit, davon elf Jahre als Schießwart und 16 Jahre als Spieß hat er für die Fünfte geleistet.

Als „Mutter der Kompanie“ war Gerd Wolinski immer im Einsatz bei gelungenen Veranstaltungen wie Schießabenden, Karnevalsfeiern, Tageskönigschießen und Ausflügen. Die „Dicke Berta“, eine Kanone, die zur Eröffnung unserer Schützenfeste mit Böllerschüssen eingesetzt wird, hat er gemeinsam mit den Schützenbrüdern Heiner Franzgrote, der seine Werkstatt zur

Verfügung stellte, Gerd Wernikowski, Volker Wernikowski, Jens Bentzien sowie Karl-Heinz Bludau im Jahr 2006 gebaut.

Zum Jahresende 2016 trat Spieß Gerd Wolinski von seinem Amt zurück, um Platz für einen jüngeren Schützenbruder zu machen. In der Jahreshauptversammlung im Januar 2017 wurde er geehrt und nicht nur von seinen Schützenbrüdern verabschiedet. Überrascht und sichtlich bewegt war er auch von den zahlreichen Schützenschwestern, die ihm eine Rose überreichten.

Da sich nicht sofort ein Nachfolger für das Amt als Spieß gefunden hatte, übernahm der stellvertretende Spieß Andreas Bachmann. Nach einem halben Jahr erklärte ein Vorstandsmitglied, dass er dieses Amt gerne übernehmen möchte. Das war unser zweiter Geschäftsführer Andre Neuendorf. Er wurde in der außerordentlichen Kompanieversammlung am 9. Juni 2017 einstimmig mit Begeisterung der Schützenbrüder zum neuen Kompaniefeldwebel (Spieß) gewählt.



Kränzen in neuem Lokal

Am 2. Juni 2016 wurde unter reger Beteiligung von Schützenschwestern und -brüdern erstmals im neuen Kompanielokal „Hotel am Park“ gekränzt.

Bei gutem, trockenem Wetter wurde im Zelt eifrig Grün gebunden. Nachdem wir mit dem Kränzen begonnen hatten, traf auch schon das Königspaar Britta I. und Roland I. mit Hofstaat, Bataillonsvorstand und dem Spielmannszug Heimatklänge bei uns ein. Sie wurden von unserem Hauptmann Thomas Finke und uns herzlich willkommen geheißen. Nach Grußworten von König

und Bataillonsvorstand ging man mit durstlöschenden Getränken und netter Unterhaltung zum gemütlichen Teil des Abends über. Da ja noch weitere Kompanien beim Kränzen zu besuchen waren, verabschiedete sich das Königspaar mit Begleitung beizeiten.

Der Kranz, der inzwischen in der erforderlichen Länge gebunden war, wurde dann mit viel Spaß und Hurrido durch die Schützenbrüder der Fünften am neuen Kompanielokal angebracht. Nun konnten wir dem Schützenfest beruhigt entgehen.




ernestiimmobilien

endlich.zu.hause

Bissenkamp 21 (Auf dem Kirchplatz)
45731 Waltrop
Telefon: 02309 6497999
Fax: 02309 6497990
E-Mail: info@ernesti-immobilien.de
Internet: www.ernesti-immobilien.de



Fenske ImmobilienService

Vermieten Verwalten Betreuen Verkaufen

45731 Waltrop Bahnhofstr. 26 Tel.: 02309 93 799 69 kaifenske@t-online.de

Veria
Grill



Leveringhäuser Str. 50 · 45731 Waltrop · Tel.: 0 23 09 / 7 18 21

Josef Rick geehrt

Auf stolze 65 Jahre Vereinszugehörigkeit konnte Josef Rick beim vergangenen Königsball zurückblicken. Die dafür gebührende Ehrung samt Urkunde konnte Josef aus gesundheitlichen Gründen leider nicht persönlich entgegennehmen. Also beschlossen König Winfried und Bataillonsvorstand, Josef zu Hause zu besuchen und im Rahmen einer kleinen Feierstunde die Urkunde samt Ehrenmedaille für 65-jährige Vereinszugehörigkeit persönlich zu überreichen.

Josef war sehr erfreut über den Besuch von der Abordnung, bestehend aus Vorsitzendem Ludger Grothus, König Winfried, ehemaligem Bataillonsschießwart Franz Konieczny, Schwiegersohn Manfred Müller und weiteren Schützenbrüdern seiner fünften Kompanie, angeführt von Hauptmann Thomas Finke, und nahm die tolle Ehrung gerne an.

Josef Rick, Gründungsmitglied der fünften Kompanie, war bis ins hohe Alter aktiver Schütze und stets überall dabei. Mit seiner fröhlichen und offenen Art war Josef ein gern gesehener Gast auf jeder Veranstaltung oder auf dem Schießstand, wo er auch trotz seiner vielen Lebensjahre noch so manch jüngerem Schützen bei den Schießergebnissen voraus war. Immer hatte Josef eine passende Geschichte oder tolle Anekdote parat und unterhielt damit an so manchem Abend seine Schützenbrüder. Seine Erfolge im Schießsport waren unzählig, die Verdienste für seine Kompanie und den ganzen Bürgerschützenverein ebenso.

Josef Rick verstarb am 25. Januar 2018 im Alter von gesegneten 97 Jahren, seine vielen Verdienste um den Verein werden allen Schützen jedoch stets in Erinnerung bleiben.



**Allen Inserenten sagen wir vielen Dank für die Anzeigen.
Sie sorgen dafür, dass diese Zeitung erscheinen kann.**

Impressum

Herausgeber: Bürgerschützenverein Waltrop 1550 e.V.
V.i.S.d.P.: Ludger Grothus, Mühlenstraße 55, 45731 Waltrop
Redaktion: Andre Knabke
Kompanien: Torsten Stern (1. Kompanie), Peter Rudolph (2. Kompanie),
Rüdiger Holzhüter und Olaf Kurpiers (3. Kompanie),
Willi Windmüller, Matthias Goer und Jens Ruthen
(4. Kompanie), Thomas Finke und Werner Serra
(5. Kompanie)

www.schuetzenverein-waltrop.de
facebook.com/bsvwaltrop
instagram.com/bsvwaltrop

Druck: Medienagentur Brunswick, Hachhausener Straße 35, 45711 Datteln

INGENIEURBÜRO
ULBRICH
KFZ-SACHVERSTÄNDIGE

VEREIDIGT*

BEGUTACHTEN
BEWERTEN
BERATEN

DIPL.-ING. (TH) HANNO ULBRICH
VON DER IHK ZU DORTMUND ÖFFENTLICH
BESTELLTER UND VEREIDIGTER SACHVER-
STÄNDIGER FÜR KFZ- SCHÄDEN UND
-BEWERTUNG

DIPL.-ING. (FH) MATTHIAS GOER
VON DER IFS GMBH FÜR SACHVERSTÄNDIGE
KÖLN ZERTIFIZIERTER SACHVERSTÄNDIGER FÜR
KFZ- SCHÄDEN UND -BEWERTUNG

Dortmund: 0231 – 104031
Unna: 02303 – 22666
Lünen: 02306 – 12345

info@sv-ulbrich.de
www.sv-ulbrich.de



**MANCHE DINGE
ÄNDERN SICH NIE.
GUT SO.**

*Seit 1753 brauen wir unser Bier nach
kompromisslos hohen Standards.*

MACH DAS EINZIG WAHRE

 **WARSTEINER**
FAMILIENTRADITION SEIT 1753

Seifer
GETRÄNKE SERVICE



Gastronomieservice | Veranstaltungsservice | Getränkefachmärkte
Daimlerstraße 19 | 48712 Gescher | Tel.: 02542 - 4007 | www.seifer.de



**Wir machen Ihre Küche
zum Wohn(t)raum...**

**Seit über
25 Jahren**

Stuhldreier

Ihr Haus der Küchen

Im Wirrigen 24
45731 Waltrop
Tel.: 02309/40006

**2x in
Ihrer Nähe!**

Robert-Bosch-Str. 50
59399 Olfen
Im Hause Lackmann

STUHLDREIER ...genau meine Küche!

www.kuechen-stuhldreier.de – info@kuechen-stuhldreier.de

Horrido & viel Spaß!



Tradition ist einfach.



Wenn man einen
Finanzpartner hat, der
das Brauchtum in der
Region unterstützt.